



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 42 • Donnerstag, 18.10.2018 • Jahrgang 31



Traditioneller Altenkirchener Simon-Juda Markt

Freitag, 26. Oktober 2018
in der gesamten Fußgängerzone

Veranstalter: Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald)

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 20./21. Oktober 2018

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifstarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

■ **Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

■ **Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

■ **Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

■ **Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

■ **Wehrführer Löschzug Mehren**

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

■ **Wehrführer Löschzug Neitersen**

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

■ **Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Alexander Au privat 02686/988736

dienstlich 02686/9885485

Handy 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

■ **Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ **Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

■ **SÜWAG Energie**

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

■ **Störungsdienste EAM**

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

■ **Entstörungsdienst:**

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!
Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft -
Pflegerachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft
Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-
dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen.
Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer
02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Frauenchor „Concordia“ Fluterschen

Wir laden ein zum Konzert:

Bunt wie der Herbst...

Klassiker, Pop, Spirituals...

Mit dabei:

**Projektchor Fluterschen
Power Station**

Wann und wo?

Sonntag, den 28.10.18

Beginn 17:00 Uhr

Kirche Oberwambach

Gemütlicher Ausklang
im Anschluss...

Wir freuen uns auf Euch!



Freitag, 26.10.2018
im Hotel Glockenspitze
in Altenkirchen
um 19.00 Uhr



**FRÜHSTÜCKSTREFFEN
FÜR FRAUEN**
in Deutschland e.V.

Herzliche Einladung

Annette Stein
Dorothee Becker

sprechen zu dem Thema

„Was fehlt mir bloß zu meinem Glück?
Warum andere es ständig besser haben.“

inkl. Imbiss € 15,-

Karten nur im Vorverkauf!

Vorverkaufsstellen:

Altenkirchen: Kiosk REWE Center (Toom)

Flammersfeld: Annelieses Tabakwaren

Weyerbusch: Hermes, Schreib- u. Bastelbedarf

Info: alh.janssen@gmail.com / 02681-950851

FROLLEIN WUNDERVOLL IM GLAUBENSLAND



WAS GOTT SICH DABEI GEDACHT HAT, ALS ER MÄNNER UND FRAUEN SO UNTERSCHIEDLICH GEMACHT HAT UND WIE WIR UNSER MITEINANDER WERTVOLL GESTALTEN KÖNNEN.

EIN ABEND FÜR PAARE MIT FRANK UND MELINE PACEK. AUSSERDEM EIN LECKERES BUFFET, SCHÖNE MUSIK UND TIEFGEHENDE GEDANKEN.

FREITAG, 2. NOVEMBER 2018, 19.30 UHR

IN DER EFG WÖLMERSEN
EINTRITT: 12 EURO P.P.



KARTEN-HOTLINE: 0178-2061135
EVANGELISCH FREIKIRCHLICHE GEMEINDE
HAUPTSTR. 29, 57635 WÖLMERSEN

Der Förderverein des

in Kircheib e. V. lädt ein zum

Secondhand-Basar für Kindersachen

in der Mehrzweckhalle Kircheib,
Limbacher Strasse 26, 57635 Kircheib

21.10.2018
14.00 bis 17.00 Uhr

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:
Es erwarten Sie selbst gebackene Kuchen, Kaffee, Waffeln sowie Kaltgetränke - alles auch zum Mitnehmen.

Tischreservierungen sowie Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei **Nadine Rörig** unter (02683) 937897.

Wir freuen uns auf Sie ☺

IHR VON MORGEN
HITS AUS 7 JAHRZEHNTE



Sängervereinigung
Ingelbach e.V.

DEINE STIMME ZÄHLT

in unserem Projektchor der Sängervereinigung Ingelbach. Werde Mitglied in einer guten Gemeinschaft, die mit Leidenschaft und Gefühl die Ohren und Herzen der ZuhörerInnen verzaubert.
Wir freuen uns auf Dich!

Erste Proben im Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“
um 20.00 Uhr am
25. Oktober 2018
08. November 2018
22. November 2018
06. Dezember 2018

KONZERT AM 21. SEPT. 2019

Infos unter: Marietta Seemann-Mink, Fon: 02688-8306



Frischer Wind
LandFrauenverband e.V.

90 Jahre
Hand in Hand

Jubiläumsveranstaltung der LandFrauen Frischer Wind e.V.-Bezirk Weyerbusch

Wir laden herzlich ein:
Zum Themen-Kaffeenachmittag
Alles Gute von der Nuss!
am 26.10.2018 um 15.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus, Werkhausen

Bei einem gemütlichen Beisammensein lassen wir uns Kaffee, Kuchen und Sonstiges von verschiedenen Nüssen schmecken!

Wir bitten um Anmeldung bei:
Karola Lindscheid ☎ 02686/581

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Kindertagesstätte Glockenspitze Altenkirchen Naturerlebniswoche bei bestem Sommerwetter

Die Wiese neben dem Kitagelände war für eine Woche die Heimat der ältesten Kinder in der Kita Glockenspitze, der Schatzsucher. Bei bestem Sommerwetter verbrachten die Schatzsucherkinder ihre Vormittage in der Natur. Sie sammelten Holz, entzündeten ein Feuer und bereiteten ihr Frühstück darauf vor. Sie kletterten auf Bäume und erfanden Spiele mit Stöcken und Steinen. „Ich habe in der Zeit, die ich mit den Kindern draußen verbracht habe, kei-

nen Konflikt beobachtet“, schwärmt ein Erzieher begeistert. Die Schatzsucher werden sich im laufenden Kita-Jahr noch oft treffen, sie werden viel miteinander erleben.

Die Naturerlebniswoche bot den Kindern die Möglichkeit, durch die besondere gemeinsame Erfahrung zu einer Gruppe zusammenzuwachsen. Sicher wird die schöne Zeit allen noch lange in Erinnerung bleiben.



Theatergemeinde Bonn und Kreisvolkshochschule Altenkirchen setzen Kooperation fort



Neues Abonnement für 2018/19

Seit 2009 arbeiten die Kreisvolkshochschule Altenkirchen und die Theatergemeinde Bonn zusammen, um das kulturelle Angebot für die Menschen in Kreis Altenkirchen zu erweitern.

Ab sofort steht für alle Interessierten wieder ein Abonnement zur Verfügung, das zehn Aufführungen bis Juni 2019 umfasst. Zur Auswahl stehen Opern, Musicals und Theateraufführungen wie beispielsweise Opern von Verdi („Sizilianische Vesper“), Händel („Xerxes“), R. Wagner („Lohengrin“), Schauspiele in den Kammerspielen Bad Godesberg („Liliom“ von F. Molnar) und Fahrten ins Contra-Kreis-Theater nach Bonn und ins „Kleine Theater im Park“ nach Bad Godesberg und neuerdings ins Schlosstheater Neuwied.

Die Theatergemeinde Bonn ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Kunst und Kultur, Erziehung und Wissenschaft, indem er in der Bevölkerung das Verständnis für alle Belange des künstlerischen und musischen Lebens - auch anderer Kulturen - weckt und fördert. Dies geschieht innerhalb des Vereins auf vielfältige Art und Weise, im Kreis Altenkirchen ist hierbei in erster Linie die Organisation von Theaterfahrten zu nennen. Diese Aufgabe wird bereits seit 1952 von ehrenamtlichen Gruppenleitern durchgeführt.

Für den Raum Wissen ist Helmut Jung (Tel. 02742 / 35 66) Ansprechpartner, für den Raum Hamm-Altenkirchen-Neitersen-Flammersfeld-Weyerbusch Norbert Grüttner (Tel. 02682 / 61 98) und für Hachenburg/ Kroppach Giesela Baus (Tel. 02688 / 685).



von links: Michael Schanze und Hans-Jürgen Schatz als erster und zweiter Ganove. Aufnahme aus „Kiss me, Kate“, Musical von Cole Porter. © Thilo Beu

Es wird in dieser Spielzeit mit zwei Bussen gefahren, die in verschiedenen Ortsgemeinden halten. Ein Bus startet in Hachenburg und fährt über Bahnhof Ingelbach, Altenkirchen, Neitersen, Flammersfeld und Weyerbusch nach Bonn. Der zweite Bus ab Wissen über Hamm, Etselbach, Eichelhardt, Mammel-

zen, Birnbach und Kircheib. Die Fahrten finden in der Regel montags bis freitags und in Ausnahmefällen auch mal am Sonntag statt.

Für weitere Auskünfte stehen die Gruppenleiter oder die Kreisvolkshochschule (Tel. 02681 / 81-22 11) gerne zur Verfügung. Nähere Informationen finden Interessierte auf der Homepage der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter vhs.kreis-ak.eu. Ab Januar 2019 steht ein kostengünstiges Schnupper-Abo mit zwei, drei oder vier Vorstellungen zu Verfügung.

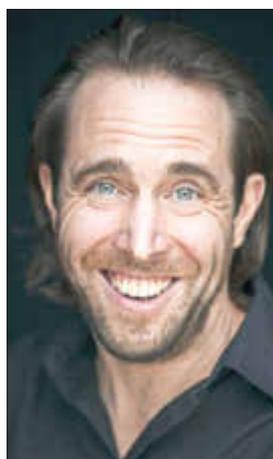
Workshop „MACH DICH FREI!“

Grundlagen der Schauspielarbeit

Am letzten Oktoberwochenende bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen einen ganz besonderen Workshop an: „MACH DICH FREI!“ - Grundlagen der Schauspielarbeit.

Rinnt Ihnen der Schweiß von der Stirn, wenn Sie nur daran denken, vor Ihrem Chef und anderen Mitarbeitern reden zu müssen? Sind sie schon mal wegen Ihres auffallenden Dialekts verunsichert? Halten Sie in Konferenzen gleich ganz den Mund, weil Sie nicht auffallen wollen?

Dann beneiden Sie bestimmt Schauspieler, die in jeder Situation ein Lächeln auf den Lippen haben und immer glänzen. Sie werden es nicht glauben, auch die Stars haben ganz alltägliche Probleme, können aber auf Techniken zurückgreifen, die es ihnen erlauben, souverän vor der Gruppe zu agieren.



Unser Kursleiter ist **Schauspieler**

Christoph Bautz. Er spielte im Tatort, in der Lindenstraße und mit seinen zwei Kindern. Sein größter Alptraum ist es, seinen Text nicht zu können - ohne Probe auf der Bühne zu stehen. Erweitern Sie Ihr kommunikatives Portfolio: Gewinnen Sie neue inspirierende und lustvolle Eindrücke in die Welt der Schauspielkunst, die Ihre kommunikativen Kompetenzen und Sichtweisen kreativ bereichern werden. Sie erlernen spielerisch Entspannungs-, Improvisations- und Sprechtechniken. Der Workshop findet **am Samstag, 27. Oktober, und Sonntag, 28. Oktober, jeweils in der Zeit von 9 Uhr bis 16 Uhr** statt, die Kursgebühr beträgt 70 €.

Anmeldungen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de



Virtuelle Stadtführung fällt aus

Die für Dienstag, 23. Oktober, 17 Uhr, angesetzte Virtuelle Stadtführung im Historischen Quartier in Altenkirchen fällt leider aus.

Der nächste öffentlichen Stadtführungs-Termin - **7. Dezember 2018** - wird eine „**Nachtwächterführung**“ mit Günter Imhäuser sein.

Weitere Infos finden Sie unter: www.altenkirchen.de





Theodor Fliedner-Haus Altenkirchen

Erdäpfel im Fokus

Im Theodor Fliedner-Haus drehte sich alles um die „Erbel“, wie man hier zu sagen pflegt. Zu Besuch waren „Annabel“ und „Linda“ (gespielt von den Mitarbeiterinnen der Beschäftigung Dagmar Hallberg und Gaby Schmautz). Ganz klar, dass die Bewohner sie als Kartoffelsorten erkannten. Der Vortrag war liebevoll und heiter gestaltet. Jedoch mussten die Bewohnerinnen und Bewohner ebenfalls ran. Galt es doch, das Gewicht einer Süßkartoffel und ein Glas mit Kartoffeln zu schätzen.

Gleich mehrere Bewohnerinnen lagen richtig, so dass sie sich jetzt auf ein gemeinsames Tortenessen in der hauseigenen „Oma's Küche“ freuen können. Gedichte wurden vorgetragen, Lieder gesungen.

Das Beste kam, wie immer, zum Schluss. In dem Falle waren es Bratkartoffeln, frisches Kartoffelbrot und ein kühles Bier.



Gaby Schmautz (links) und Dagmar Hallberg
Fotos: Eva-Maria Knobe



Herbstkorb mit Kartoffeln

Vielen Dank an die spanischen Seefahrer, die vor langer Zeit die Kartoffel nach Europa brachten. Ohne sie hätte es diese schönen Stunden in der Form nicht gegeben.



DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Gymnastik:

Altenkirchen, Martin-Luther Saal, montags 14.45 - 16 Uhr, H. W. Becker, Tel. 02681 - 5704

Starker Rücken:

Altenkirchen, Beginn auf Anfrage, mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr, B. Schumacher, Tel. 02681 - 2671, oder bei Birgit Schreiner, Tel. 02681 - 800644, Anmeldungen erforderlich!

Gymnastik:

Birnbach, Weyerbusch ev. Gemeindehaus, montags 15 - 16 Uhr, B. Ulrich-Werhell, Tel. 02681 - 4979

Gymnastik:

Mehren Seniorenpflegehaus Sonnenhang, montags 15 - 16 Uhr und 16 - 17 Uhr, D. Hallberg, Tel. 02683 - 947303

Gymnastik + Tanz:

Weyerbusch Schulturnhalle, dienstags 16.30 - 17.30 h, P. Thiel, Tel. 02688 - 8949



DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Veranstaltungen im goldenen Oktober

Gleich zu Anfang des Monats erfreute der MGV „Eintracht“ aus Weyerbusch-Hasselbach die Bewohner mit jahreszeitlichen Liedern und besang das Wandern durch schöne Landschaften mit „Westerwald, wie bist du schön“. Aber auch das Säen, Ernten und Brotbacken wurde besungen, denn es ist ja an der Zeit, „Danke“ für die Ernte zu sagen.

Ein herzliches Dankeschön an den MGV „Eintracht“ für die wunderschönen Melodien. Einige Tage später hielt dann auch Herr Pfarrer Volk den Erntedank-Gottesdienst im Café Mocca. Ein mit den Erntegaben der Natur bunt geschmückter Altar, die passenden Kirchenlieder und eine einprägsame Predigt rundeten den wunderschönen Gottesdienst ab und ließ viele Bewohner mit freudigen, nachdenklichen Gesichtern in ihre Zimmer zurückkehren. Auch hier ein Dankeschön an alle Beteiligten für diesen schönen Kirchentag.





KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

KOMPA

Evangelisches
Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen

Weihnachtswerkstatt ab 24. Oktober

Am 24. Oktober 2018 öffnet das KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen ab 15 Uhr seine Weihnachtswerkstatt. Kinder ab 6 Jahren können unter Anleitung schöne, kleine Dinge aus Holz, Metall und anderen Materialien basteln und gestalten, die auf dem Weihnachtsmarkt in Altenkirchen am 1. Adventwochenende gemeinsam verkauft werden.

Weitere Infos erhalten Sie im KOMPA oder telefonisch unter 02681/5899.



Du bist eingeladen!

20. OKTOBER

Gott liebt Kids!!!

LIMONADEN DATE

ERFRISCHEND PRICKELNDES
PROGRAMM FÜR KINDER
BIS 12 JAHRE!

ELTERN SIND
HERZLICH WILLKOMMEN! 15:00 - 17:00 Uhr

FRIENDS OF JESUS-HALLE | IM HÄHNCHEN 8 | 57610 ALTENKIRCHEN
WWW.FRIENDS-OF-JESUS.DE

Evangelische öffentliche Bücherei

ww-Lit
17. Westerwälder Literatortage
INDUSTRIE-KULTUR

Evangelische
öffentliche Bücherei

Lesung Marjana Gaponenko am 19. Oktober

Marjana Gaponenko: Das letzte Rennen, Der Dorfgescheite; Moderation: Michael Au

Freitag, 19. Oktober 2018, 19 Uhr Altenkirchen, Öffentliche Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde, Martin Luther-Saal, VVK 10 €, erm. 8 € / Abendkasse 12 €, erm. 10 €



Marjana Gaponenko wurde 1981 in Odessa (Ukraine) geboren und studierte dort Germanistik. Nach Stationen in Krakau und Dublin lebt sie nun in Mainz und Wien. Sie schreibt seit ihrem sechzehnten Lebensjahr auf Deutsch. 2010 erschien ihr erster Roman ‚Annuschka Blume‘. Für den Roman ‚Wer ist Martha?‘ wurde sie

mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis und dem österreichischen Literaturpreis Alpha ausgezeichnet. (Aus dem Programmheft der WW-Lit)

Michael Au wurde 1964 in Wissen (Sieg) geboren. Studium der Fächer Deutsch und Sozialwissenschaften, danach journalistisches Volontariat, Arbeit als Redakteur und als Pressesprecher in verschiedenen Ministerien in Mainz. Seit einigen Jahren ist er Literatur- und Theaterreferent des Landes Rheinland-Pfalz. (Aus dem Programmheft der WW-Lit)

Idee für die Zukunft:

Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ stößt auf positive Resonanz

Zweitägige Projekte-Werkstatt am 30. und 31. Oktober 2018

Potenzial für bürgerschaftliches Engagement scheint auf jeden Fall in der Verbandsgemeinde Altenkirchen vorhanden zu sein.

„Ein großes Dankeschön vorab. Ich freue mich, dass Sie so zahlreich der Einladung gefolgt sind“, begrüßte Bürgermeister Fred Jüngerich am 10. Oktober nachmittags die Teilnehmer in der Stadthalle in Altenkirchen. „Der Reiz der Initiative besteht darin, dass die Akteure selbst bestimmen, was sie tun möchten, wie lange und wie oft sie sich einbringen.

Den kreativen Ideen sind dabei keine Grenzen gesetzt“, betonte Beigeordneter Rainer Dünge, der als Vertretung des Bürgermeisters das Projekt zukünftig begleiten wird.



Bernd Nacke, der von Ministerpräsidentin Malu Dreyer ernannte Beauftragte für ehrenamtliches Engagement in Rheinland-Pfalz, stellte die Initiative in der Stadthalle Altenkirchen vor.

Die Besucher waren gekommen, um sich bei der Auftaktveranstaltung über die neu initiierte 5. Staffel der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ des Landes Rheinland-Pfalz zu informieren.

Diese Initiative ist in erster Linie gedacht für „Rentner, Pensionäre, Vorruheständler und Menschen mit Zeit, Lebenserfahrung und Bereitschaft zum Engagement“. Das Projekt wird vom Land Rheinland-Pfalz unterstützt. Ministerpräsidentin Malu Dreyer hat diese Form des Ehrenamtes, die sich an Menschen richtet, die sich projektbezogen einsetzen wollen, ins Leben gerufen. Eine Studie hat ergeben, dass sich 23% der Senioren noch nicht für einen persönlichen Einsatz in irgendeiner Form entscheiden konnten, aber nach einer Möglichkeit für sich Ausschau halten.

So informierte Bernhard Nacke, Beauftragter der Ministerpräsidentin Malu Dreyer, die Besucher in Altenkirchen über die Zielsetzung des Projekts. Er betonte,

dass natürlich auch jüngere Mitbürger eingeladen sind, sich zu engagieren: „Es gibt keine Altersbeschränkung.“ Über konkrete Projekte wurde bei der Veranstaltung gestern noch nicht gesprochen. Sie diente dazu, das Interesse abzuklopfen. Im Vorfeld waren alle Bürger zwischen 62 und 77 Jahren der Verbandsgemeinde Altenkirchen angeschrieben worden. Die Zahl der Teilnehmer war für die Organisatoren ein ermutigendes Zeichen.



von rechts: Bernd Nacke, Brigitte Kuss, Bürgermeister Fred Jüngerich, Elke Hachenberg, Beigeordneter Rainer Dünge und Klaus Lauterbach

Der Auftaktveranstaltung folgt ein zweitägiges Treffen innerhalb der ersten **Projekte-Werkstatt am 30. und 31. Oktober 2018, jeweils von 10 bis 16 Uhr, im großen Ratsaal im Rathaus in Altenkirchen**. Dann sollen sich bereits Teilnehmer zusammenfinden, um konkrete Projekte zu planen.

Sie werden dabei von den Moderatoren Elke Hachenberg, Brigitte Kuss und Klaus Lauterbach sowie Rebecca Seuser von der Verwaltung unterstützt. Vorgaben gibt es nicht, betonte Nacke: „Sie sollen das tun, wozu sie Lust und Freude haben.“

Von den Teilnehmern haben sich für die erste Projekte-Werkstatt bisher schon über 40 Personen angemeldet. „Ich freue mich schon jetzt auf viele Ideen“, zog Beigeordneter Dünge ein positives Fazit. „Zudem wären wir sehr angetan, wenn noch weitere Personen aus unseren Ortsgemeinden teilnehmen, denn eine Anmeldung ist noch möglich.“

Anmeldungen für die erste zweitägige Projekte-Werkstatt am 30.10.2018 von 10 bis 16 Uhr und 31.10.2018 von 10 bis 16 Uhr im Rathaus der Verbandsgemeinde Altenkirchen können noch bei Rebecca Seuser, Tel.-Nr. 02681-85-250 oder per Email: rebecca.seuser@vg-altenkirchen.de erfolgen.

Die Altenkirchener und Flammersfelder Gastfreundschaft genossen

Gäste aus der französischen Partnerstadt Tarbes zu Besuch

Am ersten Oktoberwochenende besuchte eine Delegation aus der französischen Partnerstadt Tarbes die Verbandsgemeinde Altenkirchen.

Damit folgte Bürgermeister Gérard Trémège mit seiner siebenköpfigen Gruppe einer Einladung des Altenkirchener Bürgermeisters Fred Jüngerich.

Die Partnerschaft besteht seit 46 Jahren.

Gerade in Zeiten, in denen Demokratie häufig missachtet wird, ist die Partnerschaft das Symbol für Völkerverständigung und Toleranz“, so Jüngerich.



Freunde zu Besuch vor der Glockenspitze in Altenkirchen. Bürgermeister Fred Jüngerich und Bürgermeister Gérard Trémège mit den beiden Ersten Beigeordneten Heinz Düber (Altenkirchen) und Rolf Schmidt-Markoski (Flammersfeld) sowie weiteren politisch Verantwortlichen.

Neben Gesprächen über den weiteren Ausbau der Partnerschaft standen verschiedene Besuche in der Umgebung an. Die abgeschlossene Stadtsanierung gab Anlass zu einem ausführlichen Rundgang durch die Kreisstadt. Vor dem Hintergrund der näher rückenden Fusion standen auch Besichtigungen in der Verbandsgemeinde Flammersfeld, wie beispielsweise des Förderturms der Grube Georg in Willroth und der Burg Lahr, auf dem Programm.



Goldenes Oktoberwetter bei der Besichtigung rund um die Burg Lahr

Die Burg ist eine malerisch gelegene Burgruine über der Gemeinde Burglahr im Tal der Wied. Zum Ausklang des Besuchs in der Ortsgemeinde lud Ortsbürgermeister Dieter Reifenhäuser die Gäste zu einem Grillnachmittag am Turm ein.

Neuer Bildungspunkt Altenkirchen - Bildungsberatung für alle

Ab sofort hat die Beratungsstelle „Bildungspunkt“ in Altenkirchen ihre Pforten geöffnet. Getragen wird dieses Projekt durch die Kreisverwaltung Altenkirchen, den Caritasverband Altenkirchen und das Diakonische Werk Altenkirchen.

Ehrenamtliche Bildungsbegleiter stehen **montags, dienstags (ab 14 Uhr) und mittwochs nach Vereinbarung** zu allen Fragen rund um das Thema „Bildung“ bereit.



Das neue Bildungscafé in der Wilhelmstraße 35 - Ecke Apotheke Malmedie.

In den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses in der Wilhelmstr. 35 kann je nach Bedarf nach den richtigen Ansprechpartnern in der Bildungslandschaft, nach Ideen für die Berufs- oder Studienwahl oder nach geeigneten Selbstlernprogrammen geforscht werden. Lebenslanges Lernen ist in aller Munde, aber warum es sinnvoll ist und dass es nicht verboten ist, dabei Spaß zu haben, wollen wir Ihnen gerne demonstrieren. Gegenseitig ergänzen sich die Angebote des Bildungspunktes mit dem Bildungscafé des Mehrgenerationenhauses am gleichen Ort, in dem dienstags vormittags und donnerstags nachmittags zu Fragen der Alphabetisierung und Grundbildung beraten wird.

Gerade auch für die Neuzugewanderten ist das deutsche Bildungssystem mit seinen unzähligen Verzweigungen, Vorschriften, Fördertöpfen und unterschiedlichen Graden der Anerkennung ein einziges großes Fragezeichen.

Nicht nur die Suche nach geeigneten Sprachkursen, sondern auch der Besuch von KiTa, Schule oder die Wahl des geeigneten Berufes sind Themenfelder, in die unsere ehrenamtlichen Bildungsbegleiter gerne etwas Licht hineinbringen, denn Bildung ist ein Pfad zur Integration und eine solide Grundlage gelingender Mitbestimmung für alle Bürger.

Informationen bei Holger Telke (02681-812486) und André Linke (02681-2056).



20.10. Samstag QUIZABEND

- Geraten wird in Teams mit max. fünf Personen
- Preise für das beste Team
- Anmeldung bis zum 18.10. erforderlich

19:00 Uhr Grillhütte in Birnbach
Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Weitere Veranstaltungshinweise unter:
Facebook/wir-in-birnbach

Anmeldungen:
bei Achim Wolff, Tel.: 02681-80 34 58,
oder per E-Mail: wir-in-birnbach@web.de

Alle Birnbacher und Freunde sind herzlich willkommen

ren unnötig laufen zu lassen und Fahrzeurtüren übermäßig laut zu schließen.“

Wer vorsätzlich oder auch nur fahrlässig gegen eine Vorschrift über den Umweltschutz nach § 30 StVO verstößt, der handelt ordnungswidrig und muss damit rechnen, dass der Verstoß mit einer Geldbuße geahndet wird.

Daher unsere Bitte:

Beachten Sie die rechtlichen Bestimmungen, und denken Sie an den dringend nötigen Schutz unserer Umwelt und Ihrer Nachbarschaft!

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen als örtliche Ordnungsbehörde



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze
Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:
dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging
Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!
Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
30 Minuten für 3,00 €
Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen

■ Bürger- und Verbraucherinformation über "unnötiges Laufenlassen von Motoren"



Neben eigenen Feststellungen erreichen uns auch aus der Bürgerschaft Hinweise, dass es immer noch Fahrzeugführer/Innen gibt, welche den Motor ihres Fahrzeugs morgens „warmlaufen lassen“ oder aber auch beim kurzfristigen Verlassen des Fahrzeugs nicht ausstellen. Dies veranlasst uns, diese Information herauszugeben und darauf hinzuweisen, dass unser Außendienst künftig verstärkt auf solches Verhalten achten wird.

Insbesondere mit Blick auf die herbstliche und kommende winterliche Jahreszeit gilt, dass es unzulässig ist, Fahrzeuge bei laufendem Motor von Eis und Schnee zu befreien.

Neben unnötigem Lärm wird die Umwelt durch zusätzliche Schadstoffe erheblich belastet. Solcherlei falsches Verhalten schadet somit nicht nur dem direkten Umfeld, sondern letztendlich uns allen (Stichwort Klimawandel), zumal ein kalter Motor das doppelte bis Dreifache an Schadstoffen ausstößt.

Der Gesetzgeber hat einen Rahmen vorgegeben, dessen Beachtung für uns alle selbstverständlich sein sollte:

§ 5 Landes-Immissionschutzgesetz regelt die Benutzung und den Betrieb von Fahrzeugen. Hier heißt es: „... Insbesondere ist es verboten, lärm- und abgaszeugende Motoren unnötig oder unnötig laut laufen zu lassen, ...“

Auch in **§ 30 der Straßenverkehrsordnung (StVO)** gibt es eine Norm zum Umweltschutz. Absatz 1 lautet: “Bei der Benutzung von Fahrzeugen sind unnötiger Lärm und vermeidbare Abgasbelastungen verboten. Es ist insbesondere verboten, Fahrzeugmoto-

■ Feuerwehrdienste

- 
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**
... am Donnerstag, 25. Oktober 2018, 19 Uhr
 - Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod**
... am Samstag, 20. Oktober, 8.30 Uhr, und am Montag, 22. Oktober 2018, 19 Uhr
 - Dienst der Jugendfeuerwehr Mhren**
... am Samstag, 20. Oktober 2018
 - Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen**
... am Donnerstag, 18. Oktober 2018, 19 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen gemeinsam mit dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss der Verbandsgemeinde Flammersfeld

Am Montag, 22. Oktober 2018, 17 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) gemeinsam mit dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss der Verbandsgemeinde Flammersfeld statt.

Tagesordnung: Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

1. Tourismuskonzept des Landkreises Altenkirchen
2. Gesundheitliche Versorgung
3. Konzept für jugendliche Erstwähler
4. Wappen- und Logoerstellung für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
5. Verschiedenes

Im Anschluss an TOP 5 wird die Sitzung als alleinige Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen fortgesetzt.

Nichtöffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

6. Auftragsvergabe

7. Personalangelegenheit

Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)

Fred Jüngerich
Bürgermeister

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen und die Energie-Netz Mitte GmbH, schreiben die Arbeiten **Straßenausbau „Fichtenstraße“ in der Ortsgemeinde Weyerbusch** öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab 18.10.2018 bei subreport ELViS unter <https://www.subreport.de/E35374787> bereitgestellt.

Submission: Dienstag, 06.11.2018, 10 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 215

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Fred Jüngerich
Bürgermeister

■ Information zur Straßenbaumaßnahme Frankfurter Straße in Altenkirchen

Wie die bauausführende Firma mitteilt, wird am **18. Oktober 2018** mit dem zweiten Bauabschnitt (Karlstraße bis Sehrtenbachstraße) begonnen. Dies bedeutet, dass dieser Teilabschnitt für den Fahrzeugverkehr

voll gesperrt wird. Die innerörtliche Umfahrung erfolgt daher über Sehrtenbachstraße, Parkstraße und den oberen Bereich der Karlstraße.

Anlieger und Verkehrsteilnehmer werden um Vorsicht und um gegenseitige Rücksichtnahme sowie um Verständnis für sich ergebende Beeinträchtigungen und Belästigungen gebeten.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
- als Straßenverkehrsbehörde -

Amtliche Bekanntmachung

■ Rathaus am Donnerstag, 25. Oktober 2018, telefonisch ggf. nur eingeschränkt erreichbar

Am Donnerstag, 25. Oktober 2018, ist die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen aufgrund einer Umstellung des Telefonanschlusses durch die Telekom ggf. nur eingeschränkt telefonisch erreichbar.

Fred Jüngerich, Bürgermeister

Aus den Gemeinden

Werkhausen, Weyerbusch



Einladung

Seien Sie dabei, lassen Sie sich überraschen und reden Sie mit!

Nach zwei erfolgreichen Bürger-Workshops werden nun vier Projektideen für die Region präsentiert und zur Diskussion gestellt.

**Am Freitag, 19. Oktober 2018 um 19:00 Uhr,
im Bürgerhaus in Werkhausen
Landschaft, Bildung und Gemeinsinn**

Unter diesem Motto haben sich nach zwei Workshops und vielen Gesprächsrunden vier Projektideen gefunden. Alle verfolgen das Ziel, die regionale Identität zu stärken, die Region landschaftlich und kulturell aufzuwerten und Bildung zu fördern, in der eine wesentliche Voraussetzung für eine vielversprechende Zukunft gesehen wird.

Dabei sollen die regionalen Persönlichkeiten mit internationalem Ruhm, August Sander, Friedrich Raiffeisen und Erwin Wortelkamp / „Im Tal“, mit ihrem Werk und Gedankengut wesentlich stärker in der Region verankert werden.

Kommen Sie zum letzten Workshop, bringen Sie Ihre Nachbarn, Freunde und

Verwandten mit - und lassen Sie sich überraschen!

Wir wollen den ersten Abschluss gebührend feiern, dazu werden Getränke und Grillgut gereicht.

Wir freuen uns auf Sie!

Ortsgemeinde Werkhausen

Ortsgemeinde Weyerbusch

Stiftung „im Tal“



Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Friedhofzweckverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Am Donnerstag, 25.10.2018, um 18.30 Uhr, findet im Hotel „Zum Eichhahn“, Auf'm Eichhahn 20, Almersbach, eine Sitzung des Friedhofzweckverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach statt.

Öffentliche Sitzung:

1. Verabschiedung des ehemaligen zweiten stellvertretenden Verbandsvorstehers
2. Wahl, Ernennung, Vereidigung und Einführung des/der zweiten stellvertretenden Verbandsvorstehers/Verbandsvorsteherin
3. Bestätigung einer Eilentscheidung
4. Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung des Friedhofverbands Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach; Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse
5. Rasengrabstätten
6. Informationen des Verbandsvorstehers
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

9. Informationen

Klaus Quast,
Verbandsvorsteher



Altenkirchen

■ Baumgrabstätten auf dem Waldfriedhof Altenkirchen Die Friedhofsverwaltung informiert und bittet um Beachtung!

Es ist untersagt,

- a. die Grabbäume zu bearbeiten, zu schmücken oder in sonstiger Weise zu verändern.
- b. im Wurzelbereich oder im angrenzenden Boden Veränderungen vorzunehmen.
- c. Grabmale, Gedenksteine oder Grabeinfassungen zu errichten.
- d. Kränze, Grabschmuck oder sonstige Grabbeigaben niederzulegen.
- e. Kerzen oder Lampen aufzustellen.
- f. Anpflanzungen vorzunehmen.

Wir möchten alle Besucher der Baumgrabstätten daran erinnern, dass im Eingangsbereich zum Grabfeld die Möglichkeit besteht, Blumen und ähnliches abzulegen.

Kreisstadt Altenkirchen

- Friedhofsverwaltung -

Öffentliche Bekanntmachung

■ Ruhefrist abgelaufen

Auf dem Friedhof in Altenkirchen befinden sich nachfolgende Grabstätten, deren Ruhefrist abgelaufen ist und von denen unsererseits keine Angehörigen bekannt sind:

- Wahlgrabstätte Käthe Edith Rinkel, geb. Kohl, gest. 1970
- Reihengrabstätte Edmund Rupp, verst. 1986
- Wahlgrabstätte Johanna und Friedrich Wilhelm Schonnop, verst. 1981 + 1985
- Wahlgrabstätte Otto und Hedwig, geb. Schneider, Wirths, verst. 1973 + 1989
- Reihengrabstätte Brigitte Horack, geb. Puff, verst. 1986
- Reihengrabstätte Oswald Schmidt, verst. 1986

Vermutlich gibt es keine Angehörigen mehr bzw. sind diese unsererseits nicht mehr zu ermitteln.

Sollten Ihnen Angehörige bzw. Verantwortliche für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie, die Friedhofsverwaltung zu informieren. Nach § 24 (2) der Friedhofssatzung der Kreisstadt Altenkirchen weisen wir auf den Ablauf der Ruhefrist hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die oben genannte **Grabstätten bis zum 20.11.2018** abzuräumen (Grabmal und -einfassung, soweit vorhanden), **zu entsorgen und einzuebnen**.

Nach Ablauf des gesetzten Termins erfolgt die Abräumung und Einebnung der Grabstätte durch die Ortsgemeinde. Die Grabmale gehen dann entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde über.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 208, bzw. telefonisch unter 02681 / 85-304 (Frau Herbeck) möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung 57610 Altenkirchen

- Friedhofsverwaltung -

Öffentliche Bekanntmachung

■ Pflegezustand von Grabstätten

Auf dem Waldfriedhof der Stadt Altenkirchen wurde festgestellt, dass der derzeitige Pflegezustand der nachfolgenden Grabstätten verbessert werden sollte.

Unsererseits konnten keine Angehörigen ermittelt werden.

- Reihengrabstätte Rosa Heidinger, geb. Golz, verst. 2003
- Reihengrabstätte Adolf Heidinger, verst. 2005
- Wahlgrabstätte Friedrich und Maria Schlee, verst. 1993 + 1995
- Wahlgrabstätte Werner und Christel Dora, geb. Biegmann, Vorkwerk, verst. 1988 + 2006
- Wahlgrabstätte Wilhelm und Paula, geb. Oligschläger, Augst, verst. 1967 + 1998
- Wahlgrabstätte Antonius und Frieda, geb. Reusch, Gallo, verst. 1971 + 1990
- Wahlgrabstätte Gerda Ida, geb. Laushahn und Hans Wolfgang Emil Gerretz, verst. 1995 + 2003
- Wahlgrabstätte Erwin und Gisela Gelhausen, verst. 1988 + 1995
- Wahlgrabstätte Karl und Elise Schumacher, verst. 1967 + 1992
- Otto und Magdalena Schumacher, verst. 1982 + 1993

Wir bitten Angehörige bzw. Verantwortliche, sich bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 208, Tel. 02681/85-304 (Frau Herbeck) zu melden. Nach dem **05.11.2018** wird seitens der Friedhofsverwaltung eine Nachkontrolle durchgeführt. Sollte sich der Zustand der Grabstätte nicht verändert haben, erfolgt die Abräumung und Einebnung der Grabstätte.

Das Grabmal geht dann entschädigungslos in das Eigentum der Stadt über.

Altenkirchen, 28.09.2018

Verbandsgemeindeverwaltung 57610 Altenkirchen

- Friedhofsverwaltung -



Birnbach

■ Vertretung Ortsbürgermeister

In der Zeit vom 22.10. bis 30.11.2018 wird mich der Beigeordnete Mario Müller, Tel. 01708180044, vertreten.

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

■ Für Birnbacher Adventskalender beginnen die Vorbereitungen



Bereits zum elften Mal soll es in der Adventszeit in Birnbach wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ geben. In einer gemeinsamen Aktion von Ortsgemeinde, Kirchengemeinde und der Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ sollen die gestalteten Fenster die Adventszeit im Dorf bereichern. In den Vorjahren kamen jeweils sehr viele Gäste zu den abendlichen Treffen, die immer ab 18 Uhr starten und mit Liedern, Geschichten und so mancher Leckerei die vorweihnachtliche Stimmung ausmachen. Einzelne, Familien, Gruppen, Einrichtungen oder Vereine sind die „Gastgeber“ der Adventsfenster und in jedem Jahr treffen sich solche, die schon einmal teilgenommen haben, mit anderen, die zum ersten Mal dabei sind. Auf eine „bunte Mischung“ hoffen auch diesmal wieder die Vorbereiter.

Der „Lebendige Adventskalender“ wird 2018 erstmals in etwas reduzierter Form stattfinden. Folgende Termine, **Beginn jeweils um 18 Uhr**, stehen noch zur Verfügung und können ausgewählt werden:

SA, 1.12.18

SO, 2.12.18

FR, 7.12.18

SA, 15.12.18

SA, 22.12.18 und

SO, 23.12.18

Wer mitmachen möchte bei den Adventsfenstern, meldet sich **bitte bis 12.11.2018 bei Klaus Erich Hilgeroth**, 0151 23749138 oder klaus-erich.hilgeroth@t-online.de

Busenhausen

■ Dorffrühstück



Liebe Booser/Beuler,

am Sonntag, 4. November, ab 9.30 Uhr findet unser nächstes Frühstückstreffen für alle Generationen im Wöschhoisjen statt. Wie immer warten leckere Sachen auf Euch. Bitte **meldet Euch** unbedingt **bis**

spätestens Mittwoch, 31. Oktober, an bei: Christiane Grau, Tel. 6504 Mail: joerggrau2000@t-online.de oder Monika Molly, Tel. 3401, Mail: a.molly@gmx.net

Wir freuen uns auf einen schönen Morgen,

Euer Frühstücksteam

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 9. August 2018

In dieser Sitzung befasste sich der Rat zunächst mit der Homepage der Ortsgemeinde Busenhausen. Die aktuelle Datenschutzsituation macht es notwendig, die Homepage/Website im Bereich des Datenschutzes, aber auch grundsätzlich, zu überarbeiten. Viele Daten sind nicht mehr aktuell. Zudem möchte Nicole Best die Pflege nach vielen Jahren abgeben. Die Verbandsgemeindeverwaltung kann die Pflege der Homepage der Ortsgemeinden personell nicht dauerhaft leisten. Es ist jedoch wichtig, immer aktuell zu sein, ansonsten macht das Ganze keinen Sinn.

Frank Runkler, der zu dieser Sitzung anwesend war und bereits die Websites mehrerer Ortsgemeinden betreut, stellte verschiedene Möglichkeiten modern gestalteter Webseiten vor. Er wies darauf hin, dass die Gestaltungsform so sein sollte, dass sie den Bedürfnissen der Besucher gerecht wird und problemlos Informationen zu finden sind, bzw. der Besucher einfach auf der Website navigieren kann. Runkler zeigte verschiedene Möglichkeiten der Zusammenarbeit auf und überreichte dazu entsprechende Unterlagen. Nachdem er den Sitzungssaal verlassen hatte, beriet der Ortsgemeinderat über die weitere Vorgehensweise. Der Rat bedankte sich ausdrücklich bei Nicole Best für die geleistete Arbeit und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute. Als Dank soll Frau Best einen Aktionskreisgutschein erhalten.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, die Homepage/Website der Ortsgemeinderat grundsätzlich neu zu gestalten und dies



Berod

■ Dorfcafé Berod



Liebe Beroder Mitbürgerinnen und liebe Beroder Mitbürger, am Sonntag, **28. Oktober 2018**,

lädt die Ortsgemeinde Berod alle Dorfbewohner jeglicher Altersstufen zum Dorfcafé-Treffen ins Bürgerhaus ein. Bei leckerem Kaffee/Kakao und selbstgebackenem Kuchen hat

man hier die Möglichkeit, in geselliger Runde gemütlich zu plaudern und sich auszutauschen.

Unser Beroder Dorfcafé ist von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr für Euch geöffnet.

Der Erlös aus dem Verkauf von Kaffee/Kakao und Kuchen wird für ortseigene Projekte verwendet.

Das Dorfcafé-Team freut sich auf Euch!

in Zusammenarbeit mit Herrn Runkler zu tun. Die von ihm bereit gestellten Unterlagen werden allen Ratsmitgliedern zugänglich gemacht. Die Vorsitzende wird über das Mitteilungsblatt versuchen, Helfer/-innen zur Gestaltung und ständigen Aktualisierung zu akquirieren. In der nächsten Sitzung wird abschließend entschieden.

Anschließend stand der Ausbau an der Kreisstraße K 53 zur Beratung. Der Landkreis Altenkirchen beabsichtigt, die K 53 im Bereich der Ortsdurchfahrt Busenhausen auszubauen. Im Rahmen der Vorstellung des ersten Planungsentwurfs wurde dabei vom LBM ange-regelt, eine Haltestelle für Busse gegenüber der jetzigen Buswarte-halle einzuplanen. Nach einem Ortstermin mit dem Ortsgemeinderat vor Ort wurde der Vorschlag angenommen und ein Angebot des planenden Ingenieurbüros Senger Consult GmbH, Treis-Karden angefordert. Das Angebot beläuft sich auf eine Gesamtsumme von 3.986,50 € inkl. MwSt.. Die Basis der Honorarermittlung ist dabei die HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure). Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan Ortsgemeinde Busenhausen nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Der Auftrag zur Planung einer Bushaltestelle wird - vorbehaltlich der generellen Baudurchführung - an das Ingenieurbüro Senger Consult GmbH mit einer Honorarsumme von 3.986,50 € vergeben. Der überplanmäßigen Ausgabe wurde gemäß § 100 GemO zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Unter Punkt 4 gab es Informationen zum Bestandsausbau der Kreisstraße K 53. Der Landkreis Altenkirchen hat der Ortsgemeinde mitgeteilt, dass die Planung der Ortsdurchfahrt und der freien Strecke der Kreisstraße K 53, vom Ende des ersten Bauabschnittes bis zur Einmündung L 267 in der Ortslage Beul, nur dann vorangetrieben wird, wenn die Ortsgemeinde sich verpflichtet, nach dem Ausbau der Abstufung der K 53 in diesen Bereichen zuzustimmen.

Die Vorsitzende und der erste Beigeordnete waren zu einem Gespräch bei der Kreisverwaltung. Die K 53 befindet sich in einem Zustand, der der Ortsgemeinde keine Wahl lässt bei der Frage, ob ausgebaut wird oder nicht. Ermittelt werden muss, wie die Unterhaltungskosten für Böschungen, Wegeseitengräben, Durchlässe und den Winterdienst von der Ortsgemeinde finanziert werden können. Wie sich die Sach- und Finanzlage verhält, wenn die Straße einmal generell saniert oder gar erneuert werden müsste, weiß momentan niemand. Es stellt sich weiterhin die Frage, ob es einen Unterschied in der Abrechnung zwischen der Ortsdurchfahrt und der freien Strecke geben wird.

Selbstverständlich geht der Landkreis davon aus, dass der Verkehr, wie bislang über die Straße, dann Ortsstraße, rollt. Die Vorsitzende hat hierzu ein Gespräch mit dem Verbandsgemeindebürgermeister Fred Jüngerich geführt und den Landtagsabgeordneten Heijo Höfer angeschrieben. Mit der Kreisverwaltung wurde vereinbart zu prüfen, inwieweit es Unterstützung für die Ortsgemeinde geben kann. Die Vorsitzende wird den Landrat kontaktieren und alle in den Straßenbau eingebundenen Kräfte, bis hin zum Verkehrsminister, anschreiben.

In der nächsten Sitzung im November 2018 wird weiter beraten.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stand die Resolution zum Straßenaus-bau im Landkreis Altenkirchen der Kreistagsfraktion der CDU an den Landtag zur Beratung. Die Ortsgemeinde Busenhausen unter-stützt die Forderungen der Resolution und nimmt sie zustimmend zur Kenntnis. Im Besonderen fordert die Ortsgemeinde, dass eine Umwandlung von Landesstraßen zu Kreisstraßen oder von Kreisstraßen zu Gemeindestraßen nur dann erfolgen kann, wenn die Straßen bei der Übernahme in einem guten Zustand sind sowie dem Kreis und den Gemeinden dauerhaft die entsprechenden Mittel zur Instandhaltung zur Verfügung gestellt werden.

Ferner hatte der Rat über die Heizung in der Friedhofshalle zu beraten. In der Friedhofshalle der Ortsgemeinde gab es einen kleinen Elektroheizkörper, der aber inzwischen nicht mehr funktioniert, so dass eine kurzfristige Beheizung der Halle im Winter nicht gegeben ist. In den letzten Jahren hat die Vorsitzende bei Beerdigungen im Winter ihre eigenen Gasheizöfen in die Friedhofshalle gebracht. Dies ist jedoch keine Dauerlösung. Allerdings kann es auch sein, dass mehrere Jahre keine Heizung gebraucht wird.

Roland Müller von der Verbandsgemeinde Altenkirchen hat für die Ortsgemeinde recherchiert, welche Möglichkeiten zur kurzfristigen Beheizung der Friedhofshalle es gibt. Dies ist zum einen mit Wandkonvektoren und zum anderen mit Infrarot-Heizstrahlern möglich. Preislich ist die Variante der Wandkonvektoren etwas günstiger. Fachleute sagen auch, dass Wandkonvektoren effektiver sind.

Der Ortsgemeinderat beschloss, dass in der Friedhofshalle zwei Wandkonvektoren eingebaut werden.

Unter Punkt 9 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit der Gemeindearbeit. Der kleine Traktor und die angehängte Schütte, die Thomas Sturm freundlicher Weise der Ortsgemeinde und somit dem Gemeindegewerbetreibenden bereitgestellt hat, stehen nicht mehr zur Verfügung. Somit gibt es kein Transportmittel mehr, mit dem der Gemeindegewerbetreibende den Rasenmäher und seine Arbeitsgeräte, sowie den zu entsorgenden Rasenschnitt usw. von A nach B transportieren kann. Harald Hüsch hat sich bereit erklärt, seinen Traktor zur Verfügung zu stellen. Über eine Schütte oder eine entsprechende Anhängerlein verfügt er nicht. Die Gemeinde muss sich nun nach eigenem Arbeitsmaterial umsehen.

Des Weiteren hat der Gemeindegewerbetreibende die Anschaffung eines Laubgebläses beantragt. Wilfried Schneider erklärte sich bereit, dem Gemeindegewerbetreibenden eine seiner Schütten als Anhängergerät zur Verfügung zu stellen. Langfristig muss die Ortsgemeinde eigenes Arbeitsmaterial anschaffen. Die Ortsgemeinde nimmt das Angebot von Harald Hüsch und Wilfried Schneider dankend an. Sie bedankt sich ebenfalls bei Thomas Sturm für das bisherige zur Verfügung stellen seiner Maschinen. Die Vorsitzende wird sich nach einem Laubgebläse erkundigen.

Im Anschluss daran stand die Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde auf der Tagesordnung. Die Prüfung umfasste die Haushalts- und Wirtschaftsführung in den Jahren 2013 bis 2016. Sie ergab lediglich zwei Einzelbeanstandungen, die die rechtzeitige Feststellung der Jahresabschlüsse sowie die Erhebung einer vorzeitigen Gebühr für die spätere Entfernung von Grabmalen beinhalten. Nach erfolgter Unterrichtung des Ortsgemeinderats über das Ergebnis der überörtlichen Prüfung gemäß § 33 Abs. 1 GemO werden die Prüfungsmitteilungen einschließlich Stellungnahmen der Verwaltung gemäß § 110 Abs. 6 GemO an sieben Werktagen öffentlich ausgelegt.

Unter Punkt 11 informierte Ortsbürgermeisterin Hüsch den Rat wie folgt:

- über die Vermessung des Spielplatzes. Dabei wurde gleichzeitig das Wöschhoisen neu eingemessen.
- Die im Spielplatzprüfbericht angemerkten Mängel wurden durch den Bauhof beseitigt.
- Die Vorsitzende gab offiziell zur Kenntnis, dass sie bei der nächsten Kommunalwahl nicht mehr zur Verfügung steht. Sie schlug vor, dass jeder für sich überlegt, ob und in welcher Position er sich engagieren kann und will. In der nächsten Sitzung im November können die Kommunalwahl und die dazu möglichen Vorbereitungsmaßnahmen weiter besprochen.

Unter Punkt Verschiedenes schlug die Ortsbürgermeisterin als nächsten Sitzungstermin Montag, 26. November 2018, vor.



Fiersbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 30. Oktober 2018, 19 Uhr, findet im Dorfstübchen „Op de Eck“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Zustimmung überplanmäßiger Ausgaben bei der Maßnahme „Ausbau Mühlenweg/Ringstraße“
2. Gründung Zweckverband Friedhof Mehren
3. LEADER-Projekt Westerwälder Mitfahrerbanke
4. Hochwasservorsorge
hier: Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
5. Nachbetrachtung Dorfausflug
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 11. September 2018

Nach fast neun Monaten konnte die Sitzung wieder durch den Ortsbürgermeister Siegfried Krämer geleitet werden. Dieser bedankte sich bei seinem Beigeordneten Carsten Pauly, der die Amtsgeschäfte während dieser Zeit geführt hat. Im ersten Tagesordnungspunkt wurde dem Antrag auf Errichtung des Zweckverbands „Friedhof Mehren“ durch die Kreisverwaltung Altenkirchen und dem Entwurf der Verbandsordnung einstimmig zugestimmt.

Die Verwaltung, Unterhaltung und Beaufsichtigung des kirchlichen Friedhofs in Mehren wurde bisher durch die evangelische Kirchengemeinde Mehren durchgeführt. Die Verwaltung des Friedhofs konnte oft nur zögerlich vollzogen und fortentwickelt werden. Zur Beschleunigung der Entscheidungs- und Verwaltungsabläufe wurde daher in Übereinstimmung mit der Ev. Kirchengemeinde die Überführung des Friedhofs in kommunale Trägerschaft und die Gründung eines Zweckverbands, bestehend aus den Ortsgemeinden Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Giershausen, Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren, Rettersen und Ziegenhain, vorgeschlagen.

Der Ortsbürgermeister Siegfried Krämer stellte das Prüfergebnis der Haushalts- und Wirtschaftsführung durch das Gemeindeprüfungsamt vor. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Prüfungsmitteilungen einschließlich der Stellungnahme der Verwaltung werden durch die Verbandsgemeindeverwaltung an sieben Werktagen öffentlich ausgelegt. Der Vorsitzende teilte mit, dass die Beratungen des Doppelhaushalts 2019/2020 in diesem Jahr

noch erfolgen müssen. Der Beigeordnete Carsten Pauly berichtete, dass die Baumaßnahmen am Mühlenweg/Ringstraße kurz vor dem Abschluss stehen. Es sind nur noch Restarbeiten zu erledigen. Die Bauarbeiten verliefen im letzten Bauabschnitt problemlos.

Der Ortsgemeinderat hat beschlossen, den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - wie in den Jahren zuvor - mit einer einmaligen Spende von 250 € zu unterstützen.

An der Sommerferienaktion der Ortsgemeinde Fiersbach, Hirzmaulsbach und Mehren am 14. und 27.07.2018 haben insgesamt 22 Kinder teilgenommen. Insbesondere wurde Herr Lippens-Rettig vom Verein MachMit Offener-Werkstatt-Treff e.V. Flammersfeld und Herrn Wengenroth vom DRK Ortsverein-Altenkirchen gedankt.

Der Beigeordnete Carsten Pauly berichtete über das gelungene Backesfest am 26.08.2018 und dankte noch einmal den Helferinnen und Helfern, insbesondere den beteiligten Jugendlichen. Es wurde beschlossen, von dem erwirtschafteten Überschuss jeweils 100 € an das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe, den Landfrauenverband „Frischer-Wind“ e.V. Weyerbusch und den Förderverein der Dorfgemeinschaft Fiersbach zu spenden.

Des Weiteren erläuterte der Beigeordnete den Sachstand zur Instandsetzung von Wirtschaftswegen und die Durchführung von Arbeiten des Bauhofes. Unter anderem wurden Durchläufe instand gesetzt und Straßen versiegelt.

Im weiteren Verlauf informierte der Beigeordnete Carsten Pauly über die folgenden Punkte:

Für den Dorfausflug zum Friedensmuseum Remagen und zum Weingut Ockenfels in Leutesdorf am 29.09.2018 haben sich 33 Personen angemeldet. Am Seniorennachmittag am 23.06.2018. haben 19 Senioren teilgenommen. Aufgrund der positiven Rückmeldungen wird die Veranstaltung auch im nächsten Jahr durchgeführt.

Es wurde Einvernehmen zu einem Antrag auf Nachtrag zu einem Bauscheingem. § 36 BauGB hergestellt. Nach dem Erscheinen des Artikels im VG-Blatt am 26.07.2018 sind bereits viele Grundstücksbesitzer der Aufforderung zur Straßenreinigung nachgekommen. Wer dieser Aufforderung bisher noch nicht nachgekommen sein sollte, wird erneut aufgefordert, dieser Pflicht zeitnah nachzukommen.

Für das Dorfstübchen ist weiterhin die Installation eines Hausanschlusses bzw. eines Hotspots vorgesehen. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich im 4. Quartal 2018.

Das Ordnungsamt hat die Beschilderung „Sackgasse“ am Beginn der Lindenstraße angeordnet. Einem Antrag auf Zuweisung von Fördergeldern für ein Bürgerprojekt (Verlegung des Schutzunterstandes vom ehemaligen Spielplatz zum neuen Stellplatz auf der Heide) wurde durch die Kreisverwaltung entsprochen. Jürgen Kähllitz und Dieter Kurtseifer werden zeitnah mit dem Bürgerprojekt beginnen. Für die Bereitschaft dieser Bürger und ihrer Helferinnen und Helfer bedankt sich die Ortsgemeinde ausdrücklich.

Am Bürgergespräch der SPD Landtagsfraktion am 15.08.2018 haben Siegfried Krämer und Carsten Pauly teilgenommen.

Nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt wird am Ende der Ringstraße kein Schild „Vorfahrt Achten“ mehr aufgestellt, da dieser Bereich der Ringstraße ein Wirtschaftsweg ist. Die Beschilderung in diesem Bereich der Ringstraße wird in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt durch den Ortsbürgermeister geprüft.

Der Kostenanteil der Ortsgemeinde Fiersbach für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen im Jahr 2018 beträgt 3443,27 €.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde hat eine Bürgerin darauf hingewiesen, dass im unteren Bereich der Kriegershofer Straße ein Einlauf so abgesenkt werden sollte, dass das Wasser aus der Rinne ungehindert einlaufen kann. Der Ortsbürgermeister wird das prüfen. Ein Anwohner des Mühlenweges hat darum gebeten, ein an seinem Grundstück im Rahmen der Bauarbeiten abgebautes Straßenschild zu versetzen. Der Beigeordnete wird das veranlassen.

Dank der vielen fleißigen Helfer waren die Arbeiten noch vor dem Mittag erledigt. Zum Abschluss gab es einen kleinen Imbiss. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

■ Jagdgenossen Gieleroth Niederschrift liegt öffentlich aus

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Gieleroth vom 29.09.2018 liegt vom 19.10. bis zum 01.11.2018 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen beim Jagdvorsteher öffentlich aus.

Torsten Müller, Jagdvorstand

Helmenzen



■ Dorfmoderation-Projektgruppe „Kinder und Jugend“



Liebe Helmenzer Jungs und Mädels,

es ist glücklicherweise draußen zwar noch nicht allzu kalt, aber trotzdem wollen wir schon anfangen, etwas für den Winter vorzubereiten, genauer gesagt für unsern diesjährigen Helmenzer Weihnachtsmarkt, der am 01.12.2018 stattfindet.

In diesem Jahr haben wir ja schon ein paar schöne Unternehmungen mit der Kinder- und Jugendgruppe gemacht. Auch das gemeinsame Basteln wird sicherlich viel Spaß machen, und

die fertigen Ergebnisse werden hinterher die Besucher des Weihnachtsmarktes begeistern. Dort wollen wir nämlich unsere Werke gemeinsam mit Euch an einem eigenen Stand verkaufen.

Wir freuen uns sehr, wenn Ihr **am Freitag, 19.10.2018 von 16 - 18 Uhr** Lust habt, mit uns kreativ zu sein. An diesem ersten Termin wollen wir gemeinsam Kerzen und Samenmischungen herstellen.

Wir treffen uns bei Melanie Henn, Gartenweg 10. Bitte zieht Euch unbedingt alte, warme Klamotten an (wir sind draußen). Gerne könnt Ihr auch von zu Hause Kerzenreste mitbringen.

Wir freuen uns auf Euch.

Eure Kinder- und Jugendgruppe



Helmeroth



■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 29. August 2018

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über die neue Vereinbarung zur Übertragung der Verwaltungsgeschäfte der Jagdgenossenschaften auf die Ortsgemeinden ab dem 01.04.2019 zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung stimmte der Ortsgemeinderat zunächst gemäß § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 von insgesamt 60.000 € zu.

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018 erfolgt aus den zum 01.01.2018 vorhandenen liquiden Mittel.

Des Weiteren stimmte der Rat der Annahme von durch den Ortsbürgermeister eingeworbenen Zuwendungen zweckgebunden für die Brückensanierung in der Ortsgemeinde Helmeroth zu. Entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme der Angebote der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung beschloss der Rat, die diesjährige Seniorenfeier am Samstag, 01.12.2018, um 14.30 Uhr, durchzuführen. Die Gestaltung wird noch festgelegt.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Paul Stefes die Ratsmitglieder wie folgt:

- Die ehrenamtliche Sanierung der Brücke in Helmeroth ist abgeschlossen. Einige Materialrechnungen stehen noch aus. Nach Vorlage aller Materialrechnungen kann eine Endabrechnung erfolgen. Insgesamt konnte die Ortsgemeinde für die Sanierung der Brücke bisher Spenden in Höhe von 4.810,10 € verbuchen. Allen Spendern gilt ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und die Mithilfe bei der Finanzierung der Brücke. Allen Helferinnen und Helfern sei an dieser Stelle noch mal sehr herzlich für ihren Einsatz während der Sanierungsphase gedankt.
- Die Überprüfung des Kinderspielplatzes hat kleinere Mängel ergeben, die in Eigenleistung behoben werden.
- Im August 2018 wurden die Gewährleistungsansprüche der Ortsgemeinde Helmeroth bezüglich der Seilhängebrücke an der Helmerother Mühle durch die bauausführende Firma erfüllt.
- Am Fliesenboden des Heimathauses (Flur und Küche) sind Schäden durch Risse entstanden. Die Reparatur des Fliesenbodens wurde durch die Firma Tim Kraemer aus Helmeroth durchgeführt.



Gieleroth

■ Aktion Heckenschnitt auf dem Friedhof Gieleroth

Am Samstag, 29. September, fand der Heckenschnitt auf dem Friedhof Gieleroth statt. Bei schönem Wetter ging die Arbeit schnell von der Hand.



- Das Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Altenkirchen hat eine Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Helmeroth für die Jahre 2013 bis 2016 durchgeführt und in seinem Bericht auf die angespannte Haushaltslage hingewiesen. Es muss vorrangiges Ziel der Ortsgemeinde sein, sich um die Konsolidierung des Haushalts zu bemühen und die Verschuldung konsequent abzubauen.

Der Ortsgemeinderat wird die im Bericht des Gemeindeprüfungsamtes dargelegten Punkte bei künftigen Entscheidungen berücksichtigen.



Heupelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 23. Oktober 2018, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus „Helenenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Heupelzen für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016;
 - 1.1 Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 1.2 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 1.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
2. Ausbau der Gartenstraße - Bürgerentscheid
3. Hochwasservorsorge;
 - Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
4. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen
5. Fortschreibung des Dorferneuerungskonzepts
6. LEADER-Projekt Westerwälder Mitfahrerbanke
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Rainer Dünge, Ortsbürgermeister

zur Perle am Biggensee entwickelt worden. Weiter führte die Fahrt um den Biggensee ins Bergische Land. In den gemütlichen Räumen der Rengser Mühle erwartete die Gesellschaft Kaffee, köstlicher Kuchen und Waffeln.

Anschließend fuhr der Bus zur Aggertalsperre. Während der Panoramafahrt boten sich Ausblicke auf die anliegenden Ortschaften und die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in der Region. Zum Freizeitangebot zählen zahlreiche Wanderwege, Rastplätze, ein Jugendzeltplatz und ein Bootshafen für Segel und Ruderboote. Mit vielen neuen Eindrücken trafen die Reisenden wieder in ihrem „Heimathafen Hilgenroth“ ein.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 24. Oktober 2018, 19.30 Uhr, findet in der Gaststätte „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

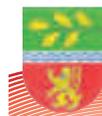
Öffentliche Sitzung:

1. Ausbau der Nebenanlagen K 37/K 52
 - Festlegung Ausbauprogramm
2. Hochwasservorsorge;
 - Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
3. Erteilung des Einvernehmens auf Befreiungsantrag bezüglich der Errichtung eines Wintergartens und einer Carportanlage in der Blumenstraße 8
 - Abweichung der vorgeschriebenen Dachneigung
4. LEADER-Projekt Westerwälder Mitfahrerbanke
5. Informationen
6. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Vertragsangelegenheiten
8. Vereinbarung
9. Verschiedenes

Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin



Hirz-Maulsbach

■ Erntedankfest 2018

In diesem Jahr wurde allgemein dem 200. Geburtstag von Friedrich Wilhelm Raiffeisen gedacht. Bürgermeister Raiffeisen hatte 1846 den Bau der Schule in Maulsbach veranlasst.



Daran wollte die Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach erinnern. So wurde in diesem Jahr der Erntewagen wie ein Klassenzimmer gestaltet.



Hilgenroth

■ Einwohnerversammlung

Ausbau der Nebenanlagen der K 37/52 in der Ortsgemeinde Hilgenroth

Am 24.10.2018 um 18.30 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus „Sonnenhof“ eine Einwohnerversammlung zum geplanten Straßenbau der K 37/52 statt.

Es wird die Ausführungsplanung vorgestellt und die Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen erläutert. Die Kosten für den Ausbau werden auf alle Grundstückseigentümer in der Ortsgemeinde Hilgenroth umgelegt.

Alle interessierten Anlieger sowie alle Einwohner der Ortsgemeinde Hilgenroth sind zu diesem Termin herzlich eingeladen.

Ortsgemeinde Hilgenroth *Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin*

■ Seniorenfahrt 2018

Am Donnerstag, 04.10.2018, starteten die Hilgenrother Senioren zu einer Talsperrenrundfahrt.



Das erste Ziel war Sondern am Biggensee. Nach einem guten Mittagessen konnte bei trockenem Wetter die neu gestaltete Seepromenade bewundert werden. Am 29. September 2018 fand hier die feierliche Eröffnung statt. Ohne Zweifel, das Seeufer in Sondern ist

Besonderer Dank gebührt den beiden Wagenbauern Dirk Stockhausen und Horst Moritz, die das Grundgerüst des Wagens meisterlich erstellt haben und auch allen weiteren Helfern die bei der Gestaltung des Erntewagens geholfen haben.

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister

Idelberg

■ Dorf- und Flurreinigung am Samstag, 20. Oktober 2018

Am Samstag, 20.10.2018, treffen wir uns um 14 Uhr am Bürgerhaus zu diesem Arbeitseinsatz. Der Gemeinderat und ich würden uns sehr über eine rege Bürgerbeteiligung freuen.

Für das leibliche Wohl ist nach getaner Arbeit natürlich wieder gesorgt.

Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister



Isert

■ Arbeitseinsatz am 20. Oktober



Am Samstag, 20.10.2018, findet ein Arbeitseinsatz in der Gemeinde statt. Wir möchten Rückschnittarbeiten durchführen und allgemeine Reinigungsarbeiten.

Ich freue mich auf zahlreiche Helferinnen und Helfer. Wir treffen uns **um 9.30 Uhr am Friedhof**.

Nach Abschluss der Arbeiten gibt es - wie gewohnt - einen Imbiss an der Schutzhütte.

Am Freitag, 19.10.2018, findet - wie jeden 3. Freitag im Monat - der „Klönabend“ am Spielplatz statt.

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister



Mammelzen

■ Einweihung der Friedhofshalle

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wird **am 20. Oktober um 14.30 Uhr** die neue Friedhofshalle der Gemeinde Mammelzen auf dem Friedhof in Hüttenhofen eingeweiht. Die Einweihung bzw. Einsegnung werden Pfarrerin Erhard und Pfarrer Nebel vornehmen. Mitwirkende sind der Posaunenchor des CVJM Altenkirchen, der Frauenchor Mammelzen und der MGV Hüttenhofen.



Nach dieser Feierstunde gehen wir ins Dorfgemeinschaftshaus, wo eine Kaffeetafel vorbereitet ist.

Dort kann man während eines Bildvortrags den ganzen Werdegang vom Abriss der alten Friedhofshalle und Bau der neuen verfolgen. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

■ Bericht über die Ortsbürgermeisterung vom 3. September 2018

Die Ratsmitglieder wurden von Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher wie folgt informiert:

· Die Ausgaben für die Risseversiegelung auf den Gemeindestraßen betragen bisher 12.036,84 Euro.

· Am 18.07.2018 wurden von der Firma Schmidt & Hassel der Kanal und die Abflussleitungen am Dorfgemeinschaftshaus gespült und

anschließend eine Befahrung soweit wie möglich mit der Kamera vorgenommen. Es wurde festgestellt, dass der Kanal und die Abflussrohre an einigen Stellen defekt sind. Die Kosten für diese Leistung betragen 758,63 €.

Am 10.03.2018 wurde schon einmal die Firma Schmidt & Hassel wegen eines verstopften Rohres an das Dorfgemeinschaftshaus bestellt. Die Kosten dafür beliefen sich damals auf 226,10 €. In einem Leerrohr, welches keine Funktion mehr hatte, wurde eine Ratte gesichtet.

Im Anschluss daran stand die Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde auf der Tagesordnung. Die Prüfung umfasste die Haushalts- und Wirtschaftsführung in den Jahren 2013 bis 2016.

Sie ergab lediglich zwei Einzelbeanstandungen, die die rechtzeitige Feststellung der Jahresabschlüsse sowie die ordnungsgemäße Vergabe von Bauleistungen bei der Renovierung des gemeindeeigenen Wohnhauses beinhalten.

Nach erfolgter Unterrichtung des Ortsgemeinderats über das Ergebnis der überörtlichen Prüfung gemäß § 33 Abs. 1 GemO werden die Prüfungsmittelungen einschließlich Stellungnahmen der Verwaltung gemäß § 110 Abs. 6 GemO an sieben Werktagen öffentlich ausgelegt.

Nächster Beratungsgegenstand war der Wirtschaftswegebau. Im Bereich der Ortsgemeinde Mammelzen waren bei vier Wegen Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich. Die Arbeiten mussten aufgrund der derzeitigen Witterung kurzfristig ausgeführt werden, damit keine weiteren Schäden auf den Wegen entstanden. Nach durchgeführter Ortsbesichtigung wurden durch den Ortsbürgermeister zwei Angebote eingeholt.

Der darauf folgenden Eilentscheidung zur Vergabe des Auftrags für die o.g. Arbeiten an die Fa. Müller Tiefbau GmbH, Hemmelzen, zu einem Betrag von 7.720,13 €, wurde vom Rat nachträglich zugestimmt. Auch der überplanmäßigen Ausgabe wurde gemäß § 100 GemO zugestimmt.

Ferner stand die Anschaffung von neuen Spielgeräten zur Beratung. Für den Kinderspielplatz im „Gartenweg“ in Mammelzen wurde schon eine neue Doppelschaukel zum Preis von 1.974,21 € bestellt. Die Schaukel wird von Mitarbeitern des Bauhofes aufgestellt. Für den Spielplatz in Reuffelbach werden noch Spielgeräte ausgesucht.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung vergab der Ortsgemeinderat die Arbeiten zur Sanierung der Kellerräume des Dorfgemeinschaftshauses an die Firma EnnoTec, GmbH, Lyonerring 10, 66121 Saarbrücken, zu einem Betrag von 8.332,83 €.

In diesen Kellerräumen war es durch feuchte Wände zu Putz- und Schimmelschäden gekommen.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Mammelzen in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- An dem alten Verbandsgemeindeweg von der Bundesstraße B 256 Richtung Sörth wurden Säcke mit Schlachtabfällen von Schafen gefunden.
- Weiterhin wurde bemängelt, dass etliche Eigentümer in der Ortsgemeinde nicht ihrer Pflicht zum Rückschnitt beim Überhang auf öffentliche Wege sowie der Reinigung der Straße nachkommen.



Michelbach

■ Ruhefrist abgelaufen

Auf dem Friedhof in Michelbach befindet sich nachfolgende Grabstätte deren Ruhefrist abgelaufen ist und unsererseits keine Angehörigen bekannt sind:

- Reihengrabstätte Marta Marie Rahmel, gest. 1990

Vermutlich gibt es keine Angehörigen mehr bzw. sind diese unsererseits nicht mehr zu ermitteln. Sollten Ihnen Angehörige bzw. Verantwortliche für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie die Friedhofsverwaltung zu informieren.

Nach § 24 (2) der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Michelbach weisen wir auf den Ablauf der Ruhefrist hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die oben genannte **Grabstätte bis zum 20.11.2018** abzuräumen (Grabmal und -einfassung, soweit vorhanden), zu entsorgen und einzuebnen.

Nach Ablauf des gesetzten Termins erfolgt die Abräumung und Einebnung der Grabstätte durch die Ortsgemeinde. Die Grabmale gehen dann entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde über.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 208, bzw. telefonisch unter 02681 / 85 - 304 (Frau Herbeck) möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung 57610 Altenkirchen

- Friedhofsverwaltung -



Neitersen

■ Nedderscher DorfStammtisch „60plus-mitten im Leben“



Untertageführung im Besucherbergwerk Grube Bindweide

Am Donnerstag, 27. September, war es soweit, wir fuhren mit vierzehn Senioren nach Steinebach, um pünktlich um 14 Uhr in den Berg einzufahren. Über 200 Jahre wurde in der Grube Bindweide Eisenerz gefördert, bis 1932 der Betrieb eingestellt wurde. Seit 1986 gehört die Grube zu den wenigen noch befahrbaren Schaubergwerken in Deutschland und ist seit 2015 der einzige zertifizierte Heilstollen in Rheinland-Pfalz. Die konstante Temperatur von 10°C, die hohe Luftfeuchtigkeit und die besonders reine Luft ohne Staub und Pollen sind hervorragende Bedingungen zur Linderung und Heilung von asthmatischen Krankheiten.

Ein sehr kompetenter und freundlicher Guide erklärte sehr anschaulich alles Wissenswerte über die geologische Entstehung des Eisenerzes und die harte Arbeit der Bergleute unter Tage. Zünftig mit Schutzhelm und Wetterjacke eingekleidet, erreichten wir mit der geräuschvollen Grubenbahn die früheren Abbaustätten in ca. 1.000 m Tiefe im Berg.



Wir erlebten den ohrenbetäubenden Lärm der noch betriebsbereiten Druckluftbohrer, mit denen die Löcher für die Sprengungen in den Fels getrieben wurden. Durch den feinen Quarzstaub erkrankten viele Hauer an Staublunge, und die Kinder der Bergleute bewegten die vollgeladenen Loren (Hunte) auf Holzbohlen per Hand und trugen damit viele Jahrzehnte zum Familieneinkommen bei. Erst 1872 nach der Übernahme durch die Krupp AG, wurde die maschinelle Tiefbauförderung eingeführt, Schienen verlegt und die Erzzüge von Pferden gezogen. Die Tiere wurden sehr mühsam in einem engen Förderkorb bis zur tiefsten 450 m Sohle gebracht und blieben dort ein Leben lang unter Tage, bis sie arbeitsunfähig waren. Keine Strecke der Grube Bindweide war jemals für die Lokförderung eingerichtet. Es waren ca. 600 - 800 Bergleute beschäftigt, die Anfang des 20. Jahrh. für eine 10- bis 12-stündige Schicht mit ca. 4 Mark entlohnt wurden. Massive Wasserzuflüsse stellten die Bergleute immer wieder vor große Probleme, denn um eine Tonne Erz zu fördern, mussten bis zu 76 to Wasser gefördert werden. Diese hohen Kosten für die Wasserführung führten in der Wirtschaftskrise in Deutschland schließlich zur Schließung der Grube im Jahr 1932. Insgesamt wurden über 5 Mio. to Eisenerz gefördert, in Spitzenzeiten 10.000 to im Monat. Im 2. Weltkrieg diente der Stollen den umliegenden Bewohnern als Schutz vor Luftangriffen.



Obwohl die Führung üblicherweise 90 Minuten dauert, lauschten wir fast zweieinhalb Stunden den sehr ausführlichen und beeindruckenden Erklärungen des Führers, der früher als Vermessungsingenieur

selbst im Bergbau untertage tätig war. Dann stand die Grubenbahn wieder zu Ausfahrt bereit, und nach wenigen Minuten Fahrzeit erreichten wir wieder das Tageslicht, wo zwei Senioren auf uns warteten, denen es unter Tage zu eng geworden wäre.

Nur unweit entfernt besuchten wir noch das Westerwald-Museum, eine Oldtimer-Fundgrube nicht nur für Freunde von betagten Zweirädern. Es sind liebevoll zusammengetragene Schätze und Erinnerungsstücke des früheren Lebens im Westerwald, von Kaffeemühlen über Schulranzen, Ölkännchen, Polizeiausrüstungen, Radiogeräten und Bügeleisen bis zu Werkstattutensilien zu bestaunen. Neben der Präsentation von Motorrädern aus fast jeder Ära des 20. Jahrh. hat uns besonders die Restauration und Reparatur dieser alten Fahrzeuge beeindruckt, die dann teilweise weltweit neue Besitzer finden. Nach diesen umfangreichen Eindrücken waren wir anschließend wieder gerne zu Gast im Tennishaus in Neitersen und ließen das Erlebte Revue passieren.

Ein lieber Senior spendete ein kühles 5-Liter Fäßchen anlässlich seines 75. Geburtstags, und Grillmeister Manfred versorgte uns - wie gewohnt - mit köstlichem Grillgut. Gerne nahmen wir die Einladung der Tennisfreunde an, **das Tennishaus** in Zukunft als unser „Stammlokal“ zu betrachten.

Der DorfStammtisch trifft sich also das nächste Mal **am Donnerstag, 25. Oktober, um 18 Uhr** wieder in geselliger Runde im Tennishaus, um sicher auch weitere Aktivitäten zu planen. Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.



Obererbach

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 22. - 27. Oktober werde ich vom Ersten Beigeordneten Marcus Follmann vertreten. Herr Follmann erreichen Sie unter folgenden Rufnummern: 02681-989093 bzw. 02681-5349 oder 0152-28851614.

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

■ Obererbacher Kulturbauwagen



Bis dahin

Basteln für Halloween

Am Sonntag, 21. Oktober, möchten wir Kreaturen für Halloween basteln. Alle Kinder können auch gerne gruselige Geschichten mitbringen, die wir dann gemeinsam lesen. Beginn, wie immer um 14 Uhr. Bei Fragen: Elke Neschen, Tel. 02681/1084.

Euer Bauwagenteam

Ölsen

■ Arbeitseinsatz am 20. Oktober 2018



In der letzten Sitzung hat der Gemeinderat sich entschlossen, noch vor Jahresende einen Arbeitseinsatz freiwilliger Helfer stattfinden zu lassen.

Wir möchten uns an diesem Tag dem Gehölzrückschnitt an der K 54 am Ortsausgang Richtung Friedenthal, der Reinigung der Rinnen und des Vorplatzes im Bereich des Bürgerhauses sowie kleinerer Instandsetzungsarbeiten widmen. Des Weiteren ist geplant, den Wasserweg zu reinigen und von unliebsamen Zeitgenossen in unsere Gemarkung achtlos verbrachten Müll einzusammeln. Wir treffen uns um 9 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Jede helfende Hand wird dringend benötigt!

Als kleine Belohnung wird seitens der Gemeinde mittags ein leckerer Imbiss gereicht und selbstverständlich auch aufkommender Durst bekämpft. Wie immer, wird der Arbeitseinsatz nur am Samstagvormittag stattfinden.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister

■ Erntedankfest am 28. Oktober



Auch in diesem Jahr veranstalten wir das sehr geschätzte und traditionelle Erntedankfest in bewährter Form. Am 28.10.2018 um 11.30 Uhr beginnen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Gegen 12 Uhr freuen wir uns dann auf Dippekuche, Eierkäs, Riewkuchen und andere regionale Lecke-

reien. Nachmittags darf natürlich auch der selbstgebackene Kuchen bei einer guten Tasse Kaffee nicht fehlen. Dazwischen freue ich mich auf lustige Anekdoten und gute Gespräche. Wie immer sind alle Ölsler und Freunde der Ortsgemeinde herzlich eingeladen, mit uns zu feiern.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister

Racksen

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Orts Gemeinderat der Ortsgemeinde Racksen hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 22. Oktober, bis Dienstag, 30. Oktober 2018, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, öffentlich aus.

Altenkirchen, 11.10.2018

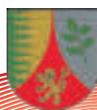
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

*Fred Jüngerich
Bürgermeister*



Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, vor allem an die Fam. Marenbach, die ihren Hofraum und Garage bereit stellen sowie für alle, die mit Dekormaterial oder sonstigen Utensilien zum Gelingen beigetragen haben.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Stürzelbach

■ Stellenanzeige

Die Ortsgemeinde Stürzelbach sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Gemeindearbeiter auf Basis einer **kurzfristigen Beschäftigung**.

Das Aufgabengebiet umfasst alle Pflege-, Instandsetzungen (insbesondere Pflege der Grünflächen, Wege und Plätze) sowie Straßenreinigung und Winterdienst innerhalb der Ortsgemeinde.

Richten Sie Ihre Bewerbungen an Ortsbürgermeisterin Jessica Albus, Tel. 02681/9830576

E-Mail: jessicaalbus2@gmail.com



Werkhausen

■ Hochstimmung beim Werkhauser Oktoberfest

Alle zwei Jahre sind die Werkhauser an der Reihe, das Oktoberfest zu gestalten. 2018 stand es somit wieder in der Agenda der Ortsgemeinde. Ortsbürgermeister Otmar Orfgen und seine Mitstreiter aus Gemeinde und Förderverein „Dorftreff“ hatten wieder alle Hebel in Bewegung gesetzt und den „Dorftreff“ in Blauweiss gestaltet, die entsprechenden Getränke und typisch bayrisches Essen vorgehalten. Alles fand bei den Oktoberfestfreunden reißenden Absatz. Aus Anlass einer Spendenübergabe begrüßte er unter den vielen Gästen auch das Ehepaar Uli und Jutta Fischer aus Gieleroth (s. auch separaten Text hierzu). Neben zünftiger Oktoberfest- und Popmusik sorgten auch ein handfester Wettbewerb und ein Ratespiel für kurzweilige Unterhaltung.



So gab es das Baumstammsägen mitten im Saal unter dem Beifall der Zuschauer. Der Sägebock bot einen Baumstamm, von dem die Wettbewerber eine Scheibe absägen sollten, die im Gewicht der Vor-



Rettersen

■ Erntedankfest

Richtiges Herbstwetter mit ein paar Tropfen Regen begleiteten die Retterser auf dem Weg zum Umzug in Mehren.

Das tat der guten Laune jedoch keinen Abbruch, und bei der Zugaufstellung trafen sich fast wieder die gleichen Akteure der letzten Umzüge und fachsimpelten gemütlich über ihre Motivwagen.



Im Vorfeld jedoch waren fleißige Hände gefragt. Die Grundidee in diesem Jahr lautete „Retterser Holzernte von 1918 bis 2018“. So wurde im „Hattheis Hof“ zunächst der Erntewagen der Familie gereinigt und aufgebaut.

Am Anfang wurde ein alter Holzbock festgeschraubt. Hierauf legte man einen Holzstamm, der mittels Trummsäge auf die gewünschte Länge geschnitten wurde.

Natürlich war auch ein Holzbock zur Herstellung von „Klivern“ aufgestellt.

Die Neuzeit begann mit einem kleinen elektr. Holzspalter. Natürlich durften auch moderne Motorsägen nicht fehlen. Am Tag vor der Veranstaltung trafen sich dann die Brauchtumpfleger und dekorierten Schlepper und Wagen.

Das Motto wurde mit einem extra angefertigten Schild, befestigt an den Seiten des Anhängers, angekündigt. Zum Schluss wurde restaurierte der Kramer der Fam. Weller aus dem Jahre 1953 blumig dekoriert und mit dem Ortsschild inklusive Wappen versehen.

lagerscheibe nahe kam. Wie schwer diese Holzscheibe war, wurde zum Ende des Wettbewerbs, vor dem Wiegen der Sägeergebnisse der Kontrahenten, vorgenommen. Sieger wurden Heike Birkenbeul und Otmar Orfgen mit 516 Gramm vor Robert und Marina Baldus mit 530 Gramm und Tobias Jung/Gerd Müller mit 532 Gramm. Gefordert wurden 518 Gramm. Zudem war noch das Gewicht einer geringelten Wurstscheibe zu erraten. Sie hatte ein Gewicht von 1.052 Gramm. Mit geschätzten 1.075 Gramm kam Karin Schmidt dem Resultat sehr nahe und sicherte sich somit die Endloswurst.

Werkhauser spenden über 2.000 Euro an Kinderkrebshilfe Gieleroth

Da waren die Werkhauser selbst überrascht, als sie die Spendensumme für die Kinderkrebshilfe Gieleroth ermittelten. Tradition ist es bei ihnen geworden, dass sie bei ihren Veranstaltungen die Sammelmose aufstellen und jeder nach Gutdünken sie befüllen kann. Da standen das Neujahrsfrühstück auf dem Plan, die Wandergruppe Weiß, das Backesfest, das Dorffest sowie die Teilnahme am Backesfest in Weyerbusch, wo die Werkhauser Kartoffelbrot und Reibekuchen verkauften. Im Dorftreff überreichten Gerd Müller, Karin Schmidt und Ortsbürgermeister Otmar Orfgen Jutta und Uli Fischer, Vorstandsmitglieder der Kinderkrebshilfe Gieleroth, die Spendenscheck über 2.003,53 Euro.



Fotos: Renate Wachow

Diese Spende ist der Erlös aus dem Weihnachtsfest 2017, dem Neujahrsfrühstück 2018, der Wandergruppe Franz Weiß, die zum Kaffee und Kuchen im Dorftreff Wanderpause einlegten. Das Backesfest in Werkhausen mit zwei historischen Öfen im Betrieb und das Dorffest in Werkhausen. Die größte Spende kam beim finalen Backesfest in Weyerbusch rein. Die Werkhauser verkauften 400 Kartoffelbrote, Reibekuchen und Apfelmus - alles selbstgemacht. Kartoffeln wurden geschält und gerieben, Apfelmus aus heimischen Äpfeln verarbeitet und vor allem Kartoffelbrot. Die Brote wurden sogar noch am Backestag in Weyerbusch von Simone Müller und Jörg Schlechtriemen bis spät in die Nacht und durch zum Sonntagabend gebacken. Orfgen lobte den Einsatz der Werkhauser für die gute Sache. Auch Jutta Fischer war von der Spendensumme überrascht und betonte, dass die Werkhauser nicht nur spenden, sondern in den Jahren auch treue Freunde geworden sind. (www)



Vertretung Ortsbürgermeister

In der Zeit vom Dienstag, 16.10.2018, bis Sonntag, 21.10.2018, vertritt mich der Erste Beigeordnete Max Weller, Tel. 02686 590.

Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am Donnerstag, 25. Oktober 2018, 17 Uhr, findet im Raiffeisen-Begegnungszentrum eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

I. Abschließende Entscheidungen

1. Befreiungsanträge
 - 1.1 Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses in der Straße „Postweg 8“
 - 1.2 Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in der Straße „Postweg 8“
 - 1.3 Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in der Straße „Am alten Born 23“

2. Pflanzliche Einfassung des Ehrenmals auf dem Friedhof - ohne Vorlage -

II. Vorberatende Beschlussfassungen

3. Ausbau der Straße „Unter den Eichen, Teil I“
Erhebung von Vorausleistungen auf den einmaligen Ausbaubetrag
 4. Installation einer Mitfahrerbank
- ohne Vorlage -
 5. Verschiedenes
- Ortsgemeinde Weyerbusch Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister*

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

- Altenkirchen**
 22.10.2018 Josefine Zöller85 Jahre
 25.10.2018 Ille-Lore Pleger80 Jahre
- Berod**
 21.10.2018 Anita Jansen80 Jahre
 24.10.2018 Helmut Müller70 Jahre
- Heupelzen**
 22.10.2018 Johann Josef Walkenbach85 Jahre
- Rettersen**
 21.10.2018 Maria Remarque70 Jahre
 24.10.2018 Karl-Heinz Balf80 Jahre
- Sörth**
 20.10.2018 Renate Arabin75 Jahre
- Weyerbusch**
 22.10.2018 Walburga Reinhard80 Jahre
- Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden*

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

- Toni Becker, Bachenberg
- Noah Sander, Neitersen
- Adelina Kist, Helmenzen
- Emilian Wagner, Mammelzen
- Marie Hassel, Helmeroth
- Samy Jad El Fakih, Altenkirchen

Eheschließung:

- Matthias Müller und Antonia Weber, Oberirsen

Sterbefälle:

- Johanna Rogalla, Altenkirchen
- Aniela Faranski, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

Konzert in Marienstatt

Vulkan-Singers konzertieren mit Sopran und Orgel

Am Sonntag, 28. Oktober, konzertieren ab 17 Uhr in der Abteikirche unter der Leitung von Raimund Murch der Konzertchor „Vulkan-Singers“ vom Vogelsberg/Nieder-Moos zusammen mit der Sopranistin Beate Mockenhaupt (Nieder-Moos), gebürtig aus Elkenroth, und Krystian Skoczowski (Hanau) an der Orgel.



Es erklingen Werke von Monteverdi, Bach, Händel, Mendelssohn Bartholdy, Bruckner (Locus iste), Rheinberger, Reger, Fauré, Pärt und Kverno. Die Karten kosten 15 €, ermäßigt 13 € und unter 14 Jahren ist der Eintritt frei.

Karten im Vorverkauf bei Dörner-Moden, Wilhelmstraße, und bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen (Tickethotline 0651 97 90 777). Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Neuer Kurs: „Von der Idee zum Bild - Malen mit Acryl und Aquarellfarben“

Am Dienstag, 30. Oktober, beginnt in Altenkirchen der neue Malkurs der Kreisvolkshochschule.

Er trägt den Titel „Von der Idee zum Bild - Malen mit Acryl und Aquarellfarbe“. Interessierte haben die Möglichkeit, die Techniken der vielseitigen Acrylmalerei oder die Leichtigkeit und Transparenz des Aquarells zu lernen. Die Freude am malerischen, kreativen Prozess und die Ausarbeitung persönlicher Bildideen sowie Ausdrucksformen stehen im Vordergrund. Durch Übungen und Bildbesprechungen werden Kenntnisse über die Grundlagen des bildnerischen Gestaltens vermittelt und erweitert. Der Kurs umfasst zehn Termine. Er findet jeweils dienstags in der Zeit von 19 bis 21.15 Uhr unter der Leitung von Marion Oberender aus Mudendbach statt. Die Kursgebühr beträgt bei acht Teilnehmenden 77,50 Euro pro Person.

Einsteigerkurs: Spaß am Kochen für Männer



Immer nur Spiegelei und Fertigpizza sind langweilig. Daher lädt die Kreisvolkshochschule **ab Montag, 22. Oktober**, zu einem Kochkurs speziell für Männer in die Schulküche der Altenkirchener Realschule ein.

An insgesamt drei Abenden gibt es zwischen 18.30 und circa 20.45 Uhr für Männer die Gelegenheit, unter ihresgleichen Kochen zu lernen. Der Kurs bietet eine grundlegende Einführung in das Kochen und vielseitige Rezepte. Es werden pfiffige, leicht nachzukochende Menüs ausprobiert, und es gibt Tipps, Ideen und Anregungen für die Alltagsküche. Natürlich endet jeder Kursabend mit dem gemeinsamen Essen der zubereiteten Gerichte. Der Kurs findet mit drei Terminen, jeweils montags, in der Schulküche der Altenkirchener Realschule plus statt und kostet 27 € zuzüglich der jeweiligen Lebensmittelzulage.

Japanisch - Sprachkurs für Einsteiger



Der berufliche und private Alltag wird immer internationaler. Sprachenlernen erweitert den Horizont, fördert das berufliche Weiterkommen, eröffnet die Möglichkeit neuer Kontakte, trainiert das Gehirn und kann schließlich auch Spaß machen. Die Sprachkursangebote der Kreisvolkshochschule

bieten Interessenten die Möglichkeit, einen kleinen Einblick in neue Kulturen zu bekommen und fremde Sprachen neu zu erlernen - hierbei geht das Angebot über die klassischen Angebote in Englisch, Französisch oder Spanisch hinaus. So startet **am Samstag, 20. Oktober**, einen Einsteigerkurs in die japanische Sprache.

Neben den mündlichen Übungen wird im Kurs auch die japanische Silbenschrift behutsam eingeführt. Der Schwerpunkt des Schnupperkurses mit insgesamt sechs Terminen, jeweils samstags in der Zeit von 15 bis 17.15 Uhr, liegt bei alltagstauglichen Sprachübungen, bei denen auch japanische Kultur und Lebensgewohnheiten nahe gebracht werden. Der Kurs unter der Leitung eines Muttersprachlers ist für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse gedacht und führt in die einfache Alltagskommunikation ein. Die Kursgebühr beträgt auf der Grundlage von acht Teilnehmenden 50 €.

Anmeldungen oder weitergehende Informationen zu den vorgenannten Kursen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. 02681-812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

Spanisch lernen in Spanien - Sprachstudienreise führte im Oktober nach Cadix



Spanisch ist nach Englisch zur zweitwichtigsten Weltsprache avanciert und nach Chinesisch die meistgesprochene Muttersprache der

Welt. Also gute Gründe, Spanisch zu lernen. So bietet die Kreisvolkshochschule für Interessenten kreisweit Spanischkurse in zahlreichen Niveaustufen an - und alljährlich auch eine Sprachstudienreise. In diesem Jahr waren Cadix und die dortige Sprachschule "Escuela GADIR" Ziel der Fahrt.

Zielsetzung der jährlichen Sprachreise unter der Leitung von Maria de Schneider war es, dass die Teilnehmenden nicht nur ihre in den Volkshochschulkursen vorhandenen Spanischkenntnisse in einem Intensivkurs vor Ort vertiefen, sondern die Sprache gleich im täglichen Umgang erleben und anwenden; effektiver ist eine Sprache nicht erlernbar. Ein abwechslungsreiches Besuchs- und Kulturprogramm in und um Cadix sowie der Besuch des Torre Tavira, das Bergdorf Vejer sowie ein Tagesausflug nach Sevilla rundeten die Sprachreise ab.

■ Selbsthilfegruppe Depressionen in Daaden

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen in Daaden trifft sich alle zwei Wochen donnerstags jeweils um 18 Uhr im Daadener GesundHaus in der Herdorfer Straße 2 in 57567 Daaden. Der regelmäßige Austausch innerhalb der Selbsthilfegruppe findet in einem geschützten Rahmen statt, aus dem nichts vom Besprochenen nach außen dringt. Die Teilnahme ist kostenfrei und vertrauensvoll. Weitere Informationen über WEKISS|DER PARITÄTISCHE, Tel. 02663-2540 (Sprechzeiten montags 14 - 18 Uhr, dienstags 9 - 12 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 - 14 Uhr), per Mail unter info@wekiss.de oder Sie wenden sich direkt an das GesundHaus in Daaden unter der Tel.-Nr. 02743 -93 52 850 oder per Mail an info@daadener-gesundhaus.de



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 18.10.: 9.15 - 11.15 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 14.30 - 17 Uhr Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19 Uhr ‚Du bist nicht allein‘ mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 - 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 19.10: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Talk am Freitag; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Martin-Luther-Saal

Sonntag, 21.10: Sonntagstreff im MGH

Montag, 22.10: 10.15 - 11.30 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln, für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung; Einzelberatung ist möglich, Ansprechpartnerin: Marina Friesen, Tel. 02681 - 2056; 14.30 - 16 Uhr Generationen AG; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 23.10: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 12 Uhr Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung und Meditation

Mittwoch, 24.10: 9 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 15 - 17 Uhr Generationen-Café 15.30 - 17 Uhr English Conversation
Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

■ DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

5. Symposium „Biodiversität - Förderung historischer Nutzpflanzen“

Am **Freitag, 9. November 2018**, haben sowohl Interessierte als auch Experten von 13 bis 18 Uhr die Möglichkeit, sich in der Aula des DLR (Adresse s. unter ‚Kontakt‘ im Text) über die Erhaltung und Nutzung von historischen Nutzpflanzenarten zu informieren und auszutauschen. In Rheinland-Pfalz beschäftigen sich verschiedene Einrichtungen und Personen mit der Erhaltung historischer Nutzpflanzenarten und -sorten, deren Verbreitung und Vermarktung. In diesem Jahr dreht sich im ersten Teil der Veranstaltung alles um wärmeliebende Obstsorten in Rheinland-Pfalz. Welche Vielfalt findet sich aktuell bei Feigen, Mandeln, Aprikosen und Pfirsichen und welche Sorten sind vielleicht künftig besonders geeignet. Im zweiten Teil wird berichtet, wie man heutzutage auf die Spur von historischen Obst- und Gemüsesorten begeben kann. Außerdem geht es um die Erfahrungen, die im letzten Jahr in Rheinland-Pfalz bei der Vermehrung von rheinland-pfälzer Sorten in verschiedenen Regionen und Gärten gewonnen wurden. Abschließend wollen wir dann gemeinsam diskutieren, wie wir die Sorten mit rheinland-pfälzischem Ursprung erhalten und zugänglich machen können.

Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei, Einlass ab 13 Uhr. Um **Anmeldung bis zum 5. November 2018** wird gebeten. Wei-

tere Informationen sowie das Programm der Veranstaltung sind auf der Homepage des Landesprojekts „Biodiversität - Förderung historischer Nutzpflanzen“ www.biodiversitaet.dlr.rlp.de zu sehen.

Kontakt: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhesen-Nahe-Hunsrück, Rüdeshheimer Str. 60 - 68, 55545 Bad Kreuznach, Tel. 0671 / 820-488, Fax 0671 / 820-300, Mail biodiversitaet@dlr.rlp.de

■ Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz



Info-Veranstaltung in Koblenz: „Aktuelles aus der Deutschen Rentenversicherung“

Über aktuelle Änderungen in der gesetzlichen Rentenversicherung durch Rechtsprechung und Gesetzgebung informiert die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz bei einer Veranstaltung **am 23. Oktober um 16.30 Uhr** in der Auskunfts- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7 - 9 in Koblenz. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos. Bitte anmelden per Mail an austelle-koblenz@drv-rlp.de oder auch unter Telefon 0261 98816-0.

■ Herbstkonzert „Von allem etwas“

am 28. Oktober, 17 Uhr, in der evangelischen Kirche zu Hamm
„Von allem etwas“ - diesen Titel trägt ein Konzert am Sonntag, 28. Oktober, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Hamm.



Chordirektorin Susanne Eitelberg (hier mit dem Frauenchor Breitscheidt) bietet zum Herbstkonzert gleich sieben Chöre auf.

Kein Funken übertrieben, denn Chordirektorin Susanne Eitelberg bietet nicht nur ihre sieben Chöre auf, sondern auch vier verschiedene Pianisten für die Begleitung, einen Dudelsackspieler sowie einen Streifzug

durch fast alle Musikrichtungen. Dieses Herbstkonzert der Eitelberg-Chöre ist damit ein Superlativ, nicht nur für Hamm. Es treten auf die Frauenchöre aus Breitscheidt, Öttershagen und Pracht, die Männergesangsvereine Breitscheidt, Hilgenroth und Kausen sowie der Frauen-Kirchenchor Köllbingen. Mit Klängen gänzlich anderer, aber sicher besonders beeindruckender Art ist Ralf Eisel dabei, der den schottischen Dudelsack spielt - so meisterlich, dass er 2013 Weltmeister an diesem Instrument war. Dargeboten werden nur wenige klassische Chorwerke, dafür aber ein bunter Strauß von Musical- und Filmmelodien, Volksweisen und Popsongs. Die Gesamtleitung des Herbstkonzerts hat Chordirektorin FDC Susanne Eitelberg. Der Eintritt ist frei.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! **Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!** Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder

E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI



Evangelische öffentliche Bücherei

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen
Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 18.10.18, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach
Freitag, 19.10.18, 17 Uhr, Treffen der Presbyterien der Region, Gemeindehaus Eichelhardt, 18 - 19 Uhr, Probe Projektchor, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 21.10.18 - Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet vom Projektchor. In diesem Gottesdienst wird den ehrenamtlich Mitarbeitenden gedankt; anschl. Empfang im Gemeindehaus Oberwambach

Dienstag, 23.10.18, 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 25.10.18, 20 Uhr, Kreis junger und jung gebliebener Frauen, Gemeindehaus Oberwambach, Infos Tel. 984861

Freitag, 26.10.18, 18 - 19 Uhr, Probe Projektchor, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 27.10.18; 10 - 12 Uhr, Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes der Katechumenen im Pfarrsaal in Almersbach

Sanierungsarbeiten in der Oberwambacher Kirche - Verlegung des Gottesdienstortes



Aufgrund von Sanierungsarbeiten in der Ev. Kirche Oberwambach ab dem 29.10.18 werden folgende Gottesdienste deshalb in die Kirche Almersbach verlegt:

Mittwoch, 31.10.18, 18 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag

Sonntag, 11.11.18, 10 Uhr Gottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Gemeindeversammlung in der Kirche statt.

Die Andacht zum Auftakt des St. Martinumzugs in Oberwambach am Samstag, 10.11.18, um 18 Uhr findet im Gemeindehaus neben der Kirche Oberwambach statt.

Von dort startet auch der Laternenumzug.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegeschäftsführerin: Jutta Zemmin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688;

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,

Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder

claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

www.evkgmak.de

Sonntag, 21.10.2018: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. in Ehrhardt, 10 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchen-Café, Pfr. in Ehrhardt

Montag, 22.10.2018: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik
Dienstag, 23.10.2018: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Pfr. in Ehrhardt, 16.30 Uhr Ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 24.10.2018: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: „Das Leben der Bienen“. Referent Imker Wolfgang Ramseger

Donnerstag, 25.10.2018: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Pfr. Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 26.10.2018: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buer0@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 18.10.: 18 Konfirmandenunterricht

Freitag, 19.10.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 21.10.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe, anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 23.10.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 25.10.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 19.10.2018: Birnbach: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar; Weyerbusch: 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 20.10.2018: Weyerbusch: 9.30 - 11.30 Kindergottesdienst

Sonntag, 21.10.2018: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Prädikant Hähn), anschl. Kirchen-Café

Montag, 22.10.2018: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe

Dienstag, 23.10.2018: Weyerbusch: 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 24.10.2018: Weyerbusch: 14.30 - Frauenhilfe - „Weyerbusch in Bildern“, Referentin Anka Seelbach, 19.30 Bibelgesprächskreis; Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 25.10.2018: Weyerbusch: 9.30 - Krabbelgruppe, 17.00 Besuchsdienst, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Lasst uns Miteinander ... !

Der Diakonieausschuss der Ev. Kirchengemeinde Birnbach in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Altenkirchen lädt ein zum „**Diakonischen Herbstmarkt**“ am **28.10.2018** im Anschluss an den Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch. Angeboten werden u.a. Kartoffelbrote, Kuchen, selbstgemachte Marmeladen, Schinken, Wurst. Der Verkaufserlös kommt diakonischen Zwecken zugute. Außerdem gibt es: Informationen zur diakonischen Arbeit im Kirchenkreis, gemeinsames Singen mit der Kirchenband, eine Theateraufführung der „Wäller Wichtel“ und anschl. ein gemeinsames Mittagessen in Form eines abwechslungsreichen Suppenbuffets. Wir freuen uns auf Euer Kommen, schöne Begegnungen und gute Gespräche!

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

<http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Konzert in der Birnbacher Kirche am Samstag, 27. Oktober, 19 Uhr

Mit Werken aus fünf Jahrhunderten kommt zum ersten Mal das Oberhessische Vokalensemble nach Birnbach.



Die mehrfach preisgekrönten Sängerinnen und Sänger singen unter der Leitung von Rodrigo Affonso Werke von Palestrina, Monteverdi, Mendelssohn und Martin und werden besonders mit diesen liturgischen Mess - Vertonungen aus Renaissance und 20. Jahrhundert die Zuhörer aufhorchen lassen. Ein Hörgenuss für alle Freunde der Chormusik!

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG 18.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 19.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16 Uhr Jungschar - Ferienaktion, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

SAMSTAG 20.10.: Helmerother Höhe (Sportplatz): 13.33 Uhr Teenager - Geländespiel

SONNTAG 21.10.: Helmerother Höhe 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Felix Padur - gleichzeitig Kinderprogramm

MONTAG 22.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 23.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

DONNERSTAG 25.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Klaus Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682-1211) E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 18.10.2018: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Sonntag, 21.10.2018: 10 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Ursula Heuer

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 51539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

Montag, 22.10.2018: 20.00 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt
Dienstag, 23.10.2018: 16.00 Uhr Kinderspielgruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 24.10.2018: 18.00 Uhr Jungbläserausbildung im Gemeindezentrum

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

www.kgm-hilgenroth.de

„Miteinander-voneinander-füreinander!“

Am Freitag, 26. Oktober lädt das Presbyterium zur Gründungsversammlung eines Fördervereins ein. Es geht darum, den Nahbereich zu stärken und das kirchliche und dörfliche Leben zu fördern. Beginn ist um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eichelhardt. Wichtigste Tagesordnungspunkte sind der Beschluss über eine Satzung und die Wahl eines Vorstandes.

Am Herzen liegen den Initiatoren der Beibehalt und der Ausbau ortsnaher Angebote für Kinder und Jugendliche in unserer Region sowie die Situation der wachsenden Anzahl von älteren Menschen. Die Kooperation zwischen Kirchengemeinde, Vereinen, Ortsgemeinden und Unternehmen möchte man vertiefen. Finanzielle Spielräume sollen durch den Förderverein erweitert werden. Vor allem aber geht es darum, möglichst viele Menschen für eine Mitgliedschaft zu gewinnen.

■ Evangelische Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg

FREITAG, 19.10.18: 16 Uhr Kindergruppe (SB) Kontakt: Olaf Otwowski, Tel. 0151/65864801; 19 Uhr Bibellesekreis (M)

SAMSTAG, 20.10.18: 18 Uhr Lobpreiskreis in Mehren; 19.30 Uhr Jugendhauskreis in Mehren

SONNTAG, 21.10.18: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit anschl. Kirchencafé in Schöneberg; 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Schöneberg

DONNERSTAG, 25.10.18: 19 Uhr Frauenabendkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren

FREITAG, 26.10.18: 16 Uhr Kindergruppe (SB) Kontakt: Olaf Otwowski, Tel. 0151/65864801

Gemeindeversammlung in Mehren

28.10.2018 nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst, Themen: 1. Informationen zur regionalen Zusammenarbeit der Kirchengemeinden Birnbach, Flammersfeld, Mehren und Schöneberg; 2. Informationen zur Fusion der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg zum 01.01.2020; 3. Information und Austausch zur Übertragung des kirchlichen Friedhofs Mehren in kommunale Trägerschaft zum 01.01.2019

Reformationsgottesdienst

MITTWOCH, 31.10.2018: 19 Uhr Gottesdienst der Region zur Reformation in Mehren

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schö-

neberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>
Ausflug der Mitarbeitenden der Kirchengemeinde Schöneberg
 Am Samstag, 1. September, fahren gegen 8 Uhr morgens ca. 22 Personen bei herrlichem Spätsommerwetter ins Sauerland. Ziel war die Werkstatt des Orgelbauers Fa. Oppel aus Gellinghausen, die unsere Kirchenorgel saniert hat. Nach etwa 2-stündiger Busfahrt trafen wir wohlbehalten in Gellinghausen ein. Der Betrieb ist noch ein richtiger Handwerksbetrieb ohne industrielle Fertigung.



Herr Oppel führte uns durch seine Werkstatt und alle Mitreisenden konnten sich einmal über die vielfertigen handwerklichen Tätigkeiten eines Orgelbauers informieren. Als Höhepunkt seiner Führung zeigte er uns seinen neusten Auftrag, den Bau einer neuen Orgel für eine Kirchengemeinde am Niederrhein. Zum Abschluss gab es noch Kaffee und Gebäck. Danach fuhren wir zum Mittagessen nach Schmallenberg.

Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. In Schmallenberg war Stadtfest, so dass bei den vielen Attraktionen im Ort jeder auf seine Kosten kommen konnte.



Bei herrlichem Wetter waren die Straßenkaffees schnell gefüllt, und jeder konnte den musikalischen Darbietungen auf dem Schützenplatz, wo eine große Bühne stand, lauschen. Gegen 17 Uhr traten wir die Heimreise an und trafen zwei Stunden später wohlbehalten wieder in Schöneberg ein.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**
SONNTAG, 21.10.2018: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfarrer Dönges
DIENSTAG, 23.10.2018: 14 Uhr Frauenhilfe in Berod
MITTWOCH, 24.10.2018: 14.30 Uhr Frauenkreis in Wahlrod

■ **Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**
 Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548;
 E-Mail: buero@wwkirche.de;
 Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
 Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr
Kirche St. Jakobus Altenkirchen
 Freitag, 19.10.18: 19 Uhr Hospizgottesdienst
 Samstag, 20.10.18: 18 Uhr Hl. Messe
 Sonntag, 21.10.18: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 24.10.18: 18 Uhr Hl. Messe im DRK Klinikum

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul
 Samstag, 20.10.18: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch
 Sonntag, 21.10.18: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 19.10.18: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 21.10.18: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe mit Tauffeier

Dienstag, 23.10.18: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 21.10.18, 10 - 11.45 in deutscher Sprache Vortragsthema: „Unter Christi Führung in die neue Welt“; 14 - 15.45 in russischer Sprache Vortragsthema: „Beweise für die Existenz Gottes wahrnehmen“. Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „Großzügiges Geben macht glücklich“

Biblischer Leittext: **(Apostelgeschichte 20:35)** „Beglückender ist Geben als Empfangen“

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:

Aus dem Bibelbuch Johannes, Kapitel 15 bis 16 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Ihr seid kein Teil der Welt“.

Ein Christ braucht Mut, um sich nicht durch die Denk- und Handlungsweise der Welt, die mit Jehova Gott in Feindschaft liegt, zu verunreinigen und um ihm trotz des Hasses der Welt treu zu bleiben. Der Sohn Gottes gab dem Einfluss der Welt niemals nach; er triumphierte über die Welt, indem er ihr in keiner Hinsicht gleich wurde. Das hervorragende Beispiel Jesu Christi - sein Sieg über die Welt - und der Ausgang seines makellosen Wandels können uns mit dem Mut erfüllen, der nötig ist, um wie Jesus von der Welt getrennt zu bleiben und sich nicht von ihr beflecken zu lassen (Joh 17:16).

Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Mittwoch, 24.10.18, 19 - 20.45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 25.10.18, 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org.

Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezialitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks uvm. zu genießen. Geöffnet: Do 9 - 13 & Fr 12.30 - 21 Uhr.

MaMiMo

Mi 24.10.18, 9.30 - 11 Uhr für Mütter mit Kindern bis 3 J. im Café ‚friends‘. Mehr Infos: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 21.10., 10.30 Uhr mit Special Guests Mike & Kay Chance von Arise!

So 04.11., 10.30 Uhr

Besondere Termine:

Limonaden Date - SA 20.10.18, 15 - 17 Uhr:

Jojo, der Papagei aus Hawaii, Schlummilei, das süße Schaf und ihre Freunde laden dich zu viel Spiel, Spaß, Musik u. spannenden Geschichten über Jesus ein (für Kids bis 12 J.)

Bethlehem Night - SA 17.11.18, 19 Uhr:

Herzliche Einladung an Jugendliche + jung gebliebene Erwachsene zu einem besonderen Konzert, gefüllt mit Kreativität, Musik, guter Botschaft, HotDogs uvm. Eintritt frei.

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 0152-08725256, 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 16.30 - 18.15 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Donnerstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Lisa Meier, Tel. 0160-97742343

Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de Wöchentliche und aktuelle Infos zum Gemeindeleben finden Sie auch in unserem wöchentlichen Newsletter. Schnell und einfach auf unserer Website www.efg-woelmersen.de anmelden.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen
Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;
Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!
Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2
Ev. freie Pfingstgemeinde
Donnerstag, 18.10.2018, 19 Uhr Gebet
Freitag, 19.10.2018, 19 Uhr Gebet; 19 Uhr Jugendtreff
Samstag, 20.10.2018, 19 Uhr Gebet
Sonntag, 21.10.2018, 16 Uhr Gottesdienst
Montag, 22.10.2018, 18 Uhr Gebet
Dienstag, 23.10.2018, 18 Uhr Gebet
Mittwoch, 24.10.2018, 19 Uhr Bibelabend
Donnerstag, 25.10.2018, 19 Uhr Gebet
Freitag, 26.10.2018, 19 Uhr Gebet; 19 Uhr Jugendtreff
Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel 0157 / 38 20 64 68
Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel 0175 / 6 06 68 23
Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Samstag, 17. & 18.11.2018 10 Uhr Wochenendseminar mit Jody und Alyosha

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1
Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42
Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen
Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:
Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinder-gottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).
Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)
SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)
DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)
MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)
DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508); 19 Uhr **Glaubens-kurs**, (Tel. 02681/9849866)
FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungeschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).
Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868).
www.efg-altenkirchen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)
Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 21. Oktober 2018, um 10.30 Uhr statt.
DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungeschargruppe 6 - 12 Jahre)
MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)
FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)
SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

-Anzeige-

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)
Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532
Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.
Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr
Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungeschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde
Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen
Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!
Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)
Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr
Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)
Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen
Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040
Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend
Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst
Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis
Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen
CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.
Angebote des CBZW
Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 21.10.2018: 9.30 Uhr Gottesdienst „Wort vom Kreuz“; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule / Sonntagsschule; 11 Uhr Bezirks-Jugend-Gottesdienst mit Gästen in Taunusstein „Im Nächsten Jesus erkennen“
Montag, 22.10.2018, 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor
Mittwoch, 24.10.2018, 20 Uhr Gottesdienst „Jerusalem?“
Donnerstag, 25.10.2018, 15 Uhr Zusammenkunft der älteren Geschwister (Kirche), Motto: Oktoberfest
Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.
Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.
Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Autogenes Training
Kassenanerkannter Kompaktkurs
Autogenes Training bedeutet, in einer bestimmten Reihenfolge den einzelnen



Körperteilen und Organen Wärme / Schwere / Ruhe / Entspannung zu suggerieren. Zunächst werden Reihenfolge und Formeln vorgegeben, im weiteren Verlauf üben Sie „im Geiste“ selbst mit diesen Formeln. Ziel ist es, die Fähigkeit zu entwickeln, sich zu jeder Zeit und an jedem Ort entspannen zu können. Damit ist eine ganze Reihe positiver Effekte verbunden. Die Selbstheilungskräfte werden aktiviert und mit der Zeit erwächst ein hilfreicher Umgang mit Stress, Prüfungsängsten, sozialen Ängsten und Selbstwertproblemen. Die Methode hat auch einen positiven Einfluss auf das Ein- und Durchschlafen, Magen- und Darmprozesse, Probleme mit dem Blutdruck, Belastungen durch Schmerzzustände, Nervosität und Hyperaktivität. Referentin: Sandra Hönnicke Dipl.-Berufspädagogin (Lehrerin für Pflege und Gesundheit), Krankenschwester, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Am 26.10. und 27.10., (Fr. 17 - 20:30, Sa. 10 - 13:30 Uhr), 100 € (Selbstverpflegung)

Raus aus dem Gedankenkarussell Vortragsabend mit Ute Lauterbach

Jeder kennt diese Momente, in denen das „Wenn“ und „Aber“ nicht aufhören will: „Ich würde ja, aber ich muss erst noch und deshalb denke ich, ich sollte, damit, falls alles gutgeht, dann wirklich mein Leben beginnen kann ...“ Ja, wenn wir den Kopf frei hätten und nicht immer wieder in Sörgel-, Nörgel-, Trübel-, Grübelgedanken drehen, dann wäre alles freudvoller. Auf geradezu kabarettistische Weise lockt Ute Lauterbach in ein intensiveres, genussreicheres Leben mit freiem Kopf. Spritzig und anspruchsvoll führt sie vor, wie leidige Gedankendreher gestoppt werden können. Dieser Vortragsabend wird garantiert wie gewohnt unterhaltsam, spannend, anrührend, emotional, erhellend und lehrreich. „Wenn Sorgen unsere Gedanken auf Hochtouren kreiseln lassen, dann ist der Kopfspek perfekt.“ Referent: Ute Lauterbach Autorin und Philosophin, Leiterin des „Instituts für psycho-energetische Integration“
www.ute-lauterbach.de

Am Dienstag, 06.11., 20 - 21:30 Uhr, 7 €

Wir sind die Medienprofis von HEUTE!

Medienbildung mit Unterstützung von digitalen Medien

Medien spielen bei den Kindern heute immer früher eine große Rolle. In den Familien spielen sie mit Smartphone und Tablet und die Faszination der Geräte auf Kinder ist unumstritten. PädagogInnen sollen Kinder deshalb schon in frühem Alter auf den Umgang mit modernen Medien vorbereiten. Hierfür das nötige Wissen und zusätzlich gute Ideen für eine gelungene Umsetzung zu haben, ist eine große Herausforderung. Mit Medien kompetent umgehen und einen kreativen Lernprozess gestalten - das kann in diesem Kurs gelernt werden. Dank unseres starken Kooperationspartners können wir diese spannenden Themen sehr kostengünstig anbieten:- Möglichkeiten und Chancen der Medienarbeit in der Kita und Grundschule - Fördermöglichkeiten Schwerpunkt Sprache - Welche Technik wird benötigt? - Welche rechtlichen Dinge sind zu beachten? - Projektideen zur Umsetzung - Selbst erstellen, selbst kreieren, selbst erfinden, selbst ausprobieren Zielgruppe: ErzieherInnen, GrundschullehrerInnen und andere Menschen, die mit Kindern zusammenarbeiten und die Möglichkeiten des medialen Einsatzes kennenlernen wollen. Kooperationsveranstaltung: Kreismedienzentrum Altenkirchen

Referent: Michaela Weiß-Janssen freiberufliche Medienpädagogin
Am Mittwoch, 14.11. und 21.11., (je 14 - 18 Uhr), 40 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

SPORTING Taekwondo

Anfängerkurs legt erste Prüfung ab

Die seit einigen Monaten im Anfängerkurs trainierenden Kinder von SPORTING Taekwondo haben kürzlich ihre erste Gürtelprüfung abgelegt. In koordinativen, körperlichen sowie theoretischen Prüfungsfächern bestanden die Kinder mit tollen Ergebnissen. Im Einzelnen wurden die jungen Sportler in den Prüfungsfächern Grundschule, Steppschule, Einschrittkampf, Freikampf und Theorie auf den nächsten Gürtel geprüft und bestanden alle problemlos.

Für Darius Dorssers war es bereits die zweite Prüfung, nämlich die auf den gelben Gürtel.



Die folgenden weiteren Sportler erreichten mit ihrem ersten Ziel den weiß-gelben Gürtel: Aaron Janzen, Lennart Rae, Sophie Krass, Alissa Weiss, Silas Anel-Fernandez, Louis Fingerhut, Sem Schwaerzel. Der Verein gratuliert herzlich zu diesem ersten Schritt auf der „Leiter“ zum schwarzen Gürtel und wünscht viel Spaß und Erfolg im Training auf den nächsten Gürtel.
Infos zum Training erhält man unter www.sporting-taekwondo.de oder telefonisch unter 0160 9450 4797

■ Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

Mit einer guten Rente für ein würdevolles Leben im Alter

Irgendwann kommt er auf uns zu, der Schritt aus dem Arbeitsleben in das ersehnte Rentenleben. Doch, so lehrt die Erfahrung, man sollte nicht erst an die Altersvorsorge denken, wenn die Rente kurz bevor steht. Vielmehr ist es angeraten, sich schon frühzeitig Gedanken darüber zu machen, wie die Zeit nach dem Arbeitsleben finanziell abgesichert werden kann. Deshalb bietet die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft am **Donnerstag, 25.10.2018, von 17 Uhr - 19 Uhr** im Restaurant GustItalia in der Rathausstraße 8 in Altenkirchen eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Gesetzliche Rente - Gute Rente im Alter“ für Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis an. Dabei wird es u. a. um die Stichworte Regelrentengrenze, Vorzeitiger Rentenbeginn, Abschläge, Schwerbehinderung, Erwerbsminderung und andere gehen. Referent wird der ehrenamtliche Leiter der Rechtsstelle der GEW Rheinland-Pfalz Dieter Ross sein. Anmeldungen per E-Mail über heribert.blume@gew-rlp.de oder über die Homepage der GEW.

■ Stiftung Bahn-Sozialwerk Ortsstelle Altenkirchen

Info-Nachmittag 7. November 2018

Habe ich Atemaussetzer während des Schlafens? Schnarche ich? Was ist Schlafapnoe und wie erkenne ich sie? Eine länger anhaltende Schlafapnoe führt dazu, dass Sie aufwachen. Hinter einer solchen Schlafapnoe kann aber eine bestimmte körperliche Ursache stecken, im schlimmsten Fall ist sie sogar mit erheblichen Gefahren für Ihre Gesundheit verbunden. Antworten und weitere Infos zu diesem Thema gibt

die Schlafmedizinerin Frau Katharina Diamantis, vom Schlaflabor der DRK Kamilluskllinik Asbach, beim BSW-Info-Nachmittag am 7. November 2018, **ab 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gieroeth**. Außerdem werden aktuelle Themen zur Stiftung BSW erörtert. Infos und Anmeldung: BSW - Berater der BSW - Ortsstelle Altenkirchen (Ww) unter Tel. 02685 1498 oder 02292 5699 oder 02681 2591 oder Mobil 01573 62 73 891 oder per eMail: stiftung.bsw.altenkirchen@freenet.de. Auf eine rege Teilnahme freuen sich die Kollegen der BSW-Ortsstelle Altenkirchen.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur 9. Moselsteig-Wanderung am **27. Oktober 2018** von der Ringelsteiner Mühle bis Löff, Anspruch schwer, ca. 15 km. Busabfahrt 8.15 Uhr Altenkirchen (Bushaltestelle Koblenzer Str.), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch Fluterschen über Puderbach.

Streckenführung: Heute wird Vielfalt groß geschrieben, denn zwischen dem Elztal und Löff begeistert der Moselsteig mit Abwechslung, herrlichen Pfaden und sagenhaften Ausblicken. Wir wandern von der Ringelsteiner Mühle steil bergan und weiter mit auf und ab bis Lasberg, wo wir in der Gaststätte „Zur Burg Bischofsstein“ zur Mittagsrast einkehren. Hier wird uns eine Rindfleischsuppe serviert, zu der wir unsere Rucksackverpflegung verzehren dürfen und lassen uns einen herrlichen Moselwein munden. Gestärkt wandern wir weiter, am Start der Gleitschirmflieger vorbei, nach Hatzenport und weiter zum Klettersteig Dolling. Der Dolling verlangt gute Trittsicherheit. Man kann ihn aber auch umgehen. Über die Rabenlay wandern wir zu unserem heutigen Endziel nach Löff. Hier geselliger Abschluss mit Kaffee, Kuchen und einem guten Moselwein im Hotel Restaurant „Traube“.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Freunde der Kinderkrebshilfe Gieroeth e.V.

Einladung zur Scheckübergabe

es ist mal wieder soweit. Ein Jahr unseres Wirkens ist vergangen, und es ist an der Zeit, die zahlreichen Spenden an die betroffenen Familien und geförderten Institutionen zu überreichen.

Dies geschieht im Rahmen einer kleinen Feier mit Kaffee und Kuchen und dem Kinderchor Ingelbach, im Bürgerhaus Gieroeth. Als Überraschung haben wir für die Kinder einen Zauberer engagiert und eine Spielecke eingerichtet. **Termin ist der 21. Oktober 2018, ab 14 Uhr, im Bürgerhaus in Gieroeth.** Hierzu laden wir recht herzlich ein, verbunden mit dem Dank für die Unterstützung.



■ Heimatverein Helmeroth e.V.



Einladung zur Wanderung am Sonntag, 21. Oktober 2018

Wie üblich treffen wir uns um 9.30 Uhr am Heimathaus in Helmeroth. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften per Auto nach Ehrlich, wo wir unsere Wanderung starten. Wir wandern von Ehrlich über Heimborn, Zusammenfluss von Großer und Kleiner

Nister und Lützelauer Mühle zum „Wilhelmsteg“ in Heuzert. Die Streckenlänge beträgt ca. 8 km. Im Café & Biergarten Wilhelmsteg erwartet uns eine rustikale Stärkung. Anschließend wandern wir über den Westerwald Steig zurück nach Ehrlich. Anmeldungen oder Anfragen nehmen die Wanderführer Uwe Thiel, Tel. 02682/964282, und Dieter Henn, Tel. 02682/4786, gerne entgegen. Bei der Wanderung ist wie immer ein jeder herzlich willkommen - ebenso natürlich bei der Rast am Wilhelmsteg. Der Heimatverein freut sich auf Euch!

**■ Frauenchor Hilgenroth
Ausflug nach Lübeck**

In diesem Jahr fuhr der Frauenchor Hilgenroth für drei Tage nach Lübeck. Am Freitag, 28.09.2018, erreichten wir nach ca. 520 km wir gegen 14.30 Uhr die schöne Stadt an der Trave. Im zentral gelegenen Hotel konnten wir unsere Zimmer umgehend beziehen. Eine Stunde später ging es sofort weiter mit Kultur. Bei einer sehr unterhaltsamen Führung wurde uns die Stadt Lübeck ein Stück näher gebracht.



Im „Lübecker Kartoffelkeller“ haben wir anschließend zu Abend gegessen. Am Samstagvormittag hatte jeder die Möglichkeit, seine Zeit frei zu gestalten. Um 13 Uhr brachen wir dann wieder gemeinsam mit dem Bus und dem Stadtführer zur Ostseerundfahrt auf. Hier haben wir viele schöne und interessante Informationen und Eindrücke gewinnen können. Vorbei an Travemünde hatten wir einen kleinen Aufenthalt am schönen Timmendorfer Strand. Nach einer Tasse Kaffee oder auch einem leckeren Fischbrötchen fuhren wir zurück in unser Hotel nach Lübeck. Das Abendessen haben wir wieder gemeinsam im Lübecker Restaurant „Schiffergesellschaft“ zu uns genommen. Am Sonntag ging es bereits um 9.30 Uhr nach dem Frühstück in die Stadt. Hier durften wir an einer sehr interessanten Rathausführung teilnehmen. Anschließend traten wir die Heimreise an. Bei dem geplanten Zwischenstopp in der Pott's Erlebnisbrauerei in Oelde haben wir noch einmal gemeinsam gegessen, bevor wir die letzten Kilometer antraten.

■ Bürgerinitiative Ingelbach



Einladung zur Kinder-Aktion „Arbeiten im Wald“

Liebe Ingelbacher Kinder und Eltern, am Freitag, 26.10.18, besuchen wir den Ingelbacher Wald. Wir treffen uns um **14.30 Uhr** an der Alten Schule und wandern von

dort aus über den Egonsteg Richtung Gieleroth zum Herzberg. Im Wald erwartet uns dann Manfred Quast von den Waldinteressenten. Er wird uns von seiner Arbeit im Wald berichten. Wie werden Bäume gefällt? Wie sorgt man für „Nachwuchs“?

Welche Bedrohungen gibt es für den Wald: Käfer, Trockenheit und Stürme? Anschließend werden wir selbst mit Hand anlegen.

Bringt deshalb unbedingt Handschuhe und Gartenschere mit! Zum Schluss - nach getaner Arbeit - gibt es zur Stärkung ein Picknick im Wald. Bei Regen wird die Veranstaltung verschoben.

Anmeldung bis 20.10.18 bei Silke Birkenbeul-Weber, Tel. 02688/98 86 60. Wir freuen uns auf Euch.

■ Schützenverein 1958 „Adler“ Michelbach e.V. Michelbach



Tag des Schießsports - Schnuppern bei einem Wettbewerb

Am **Samstag, 27. Oktober**, von 15 Uhr bis ca. 18 Uhr und **Sonntag, 28. Oktober**, von 10 Uhr bis 13 Uhr, bietet der Schützenverein Adler Michelbach 1958 e.V. einen Tag des Schießsports für jedermann im Schützenhaus in Michelbach an. Im Luftgewehrsport können sich Mannschaften von 3 bis 5 Schützen bilden, aber auch Einzelwettbewerb

ber sind herzlich willkommen. Die Regeln sind 20 Wettkampfschüsse plus 5 Probeschüsse. **Das Startgeld beträgt 3 Euro pro Schütze. Jugendliche, im Alter von 10 bis 15 Jahren** können an beiden Wettbewerben mit einem elektronischen Gewehr teilnehmen. Beim Kleinkaliberwettbewerb, ab 18 Jahre, geht es um das Einzelschießen, mit 10 Schüssen und 5 Probeschüssen. Das Startgeld hier beträgt 5 Euro. Es warten auf die Gewinner tolle Preise in Form von wertvollen Gutscheinen, die bei der Siegerehrung am Sonntag verteilt werden. Natürlich werden die Sportgeräte vom Verein zur Verfügung gestellt. Aktive Schützen sind nicht startberechtigt. Bitte Fragen oder Anmeldungen bei Heinz-Willi Ellert, Tel. 02681-2645, hw.ellert@t-online.de und/oder bei Günter Imhäuser, Tel. 02681-1696, guenter.imhaeuser@online.de .

**■ MGV Oberwambach
Gelungener Jahresausflug**

Der diesjährige Ausflug des Männergesangvereins Oberwambach führte zum Erlebnisbahnhof Westerbürg und nach Rotenhain zur Alten Burg. Hier konnten wir als erstes die erste und einzige Eisenbahnplakat-Sammlung anschauen. Die Plakate wurden vom Sammler mit großer Leidenschaft erklärt und präsentiert. Im Anschluss sahen wir uns die verschiedenen Dampf- und Diesel-Loks der Westerbülder Eisenbahnfreunde 44-508 e.V. an. Eine der größten in Deutschland gebauten Dampfloks, die 44-508 von KRAUSS-MAFFEI, und eine große Anzahl an Diesel-Loks der Firmen DEUTZ, Jung-Jungental, Henschel, Diema und anderer konnten wir uns ansehen.



Fast alle wurden in erster Linie für den Bundeswehr-Schienerverkehr genutzt. Nach Kaffee und Kuchen und einem Schluck Lok-Öl ging es weiter nach Rotenhain zur Alten Burg Rotzenhahn, einer sogenannten Motte oder Turmhügelburg, die um etwa 1250 erbaut wurde. Bei Ausgrabungen im Jahr 1997 bis 2000 wurden die ersten Hinweise auf die damalige Motte entdeckt. Durch das große Interesse an der Wehranlage wurde der Verein HISTORICA-Rotenhain gegründet, und mit sehr viel Eigenleistung und Fördermitteln wurde diese Motte/Burg wieder im Originalmaß aufgebaut.



Die Burg liegt im Wald bei Rotenhain und wurde uns durch den 1. Vorsitzenden Peter Benner sehr anschaulich und humorvoll erklärt. Nach der Besichtigung konnten noch ein paar Bierchen bei sehr schönem Wetter auf dem Burggelände zu uns nehmen. Zum Abendessen gingen wir in die nahegelegene Burgschänke, bei Essen, Trinken und Plaudern ging dieser schöne Tag zu Ende.

**■ Dorfgemeinschaft Stürzelbach
Einladung zum bayrischen Abend**

Am **Samstag, 27. Oktober 2018**, ab 19 Uhr, veranstaltet die Dorfgemeinschaft Stürzelbach einen bayrischen Abend in der Grillhütte in Stürzelbach. An diesem Abend wollen wir unsere Gäste mit zünf-

tigem Essen und den zugehörigen Getränken verwöhnen. Wir stellen für diesen Abend folgende Speisen zur Auswahl: 4 Weißwürstl mit süßem Senf 14 € / Portion und Person; Schweinekrustenbraten mit Dunkelbiersoße 14 € / Portion und Person; als Beilagen stehen Semmelknödel mit Rotkraut und Brezeln bereit.

Um besser planen zu können, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Eine Änderung bezüglich des Ablaufs behält sich der Veranstalter vor.

Wir bitten, die **Beträge zusammen mit der Anmeldung bis spätestens 16.10.2018 bei einem der Vorstandsmitglieder abzugeben** und hoffen auf eine rege Beteiligung.

■ SoVD Sozialverbandes Deutschland - Ortsverband Weyerbusch nach Hachenburg Halbtagesfahrt nach Hachenburg

Am Samstag, 6. Oktober 2018, fuhren wir nach Hachenburg, wo wir uns um 15 Uhr auf dem Marktplatz zur Stadtführung versammelten. Danach begann bei sonnigem Herbstwetter der Stadtrundgang.



Von der Stadtführerin wurden wir zu den historischen Sehenswürdigkeiten geführt, es wurde die Stadtgeschichte erklärt und wir mit dem geschichtlichen Hintergrund vertraut gemacht. Als Abschluss gingen wir zum Hachenburger Schloss, das sich im Besitz der Bundesbank befindet, wo Anwärter für den gehobenen Dienst der Bundesbank geschult werden.

Anschließend fuhren wir zum Kloster Marienstatt. Hier hatten wir uns um 18 Uhr zum Essen verabredet. Damit endete der sonnige Herbsttag.

■ SSV Weyerbusch 1929 e.V. Aufstieg der Damen-30-Mannschaft in die Rheinland-Liga

Der Damen-30-Mannschaft des SSV Weyerbusch gelang im zweiten Jahr in Folge der Aufstieg. Stolz blickt die Mannschaft auf die fünf vergangenen Spiele zurück.

In fünf Begegnungen wurden insgesamt nur fünf Matches von dreißig verloren.

Zwei Begegnungen wurden sogar ohne Matchverlust gewonnen. Ungeschlagen wird die Mannschaft in der kommenden Saison in der Rheinland-Liga antreten. Auch der Trainer der Mannschaft, Uli Scheyer, ist stolz auf diese Leistung.



hinten von links: Trainer Uli Scheyer, Sandy Jungbluth, Kerstin Weyer, Maren Hänelt, Anna-Lena Pfeiffer, Katharina Adam; vorne von links: Hanna Sturhan, Julia Jakobs, Juliane Klein, Angela Etbach, Desirée Aßenmacher

AH Ü60 wanderten rund um die „Thorhecke“

Bei Kaiserwetter trafen sich über zwanzig Ü60-SSVer zur diesjährigen Herbstwanderung. Die Organisatoren hatten eine vorzüglich ausgearbeitete Wanderung rund um die „Thorhecke“ vorbereitet. Beim ersten Zwischenstopp, auf dem Weiler „Wiesplacken“, wurden die Wanderer von einem durch die Jagdkollegen Werner Walterschen und Heinz-Helmut Schneider eingerichteten Luftgewehrschießstand überrascht. Nach spannendem Wettkampf ließ sich Fritz Klaphecke als König feiern.



Auf der nächsten Etappe waren zunächst Steigqualitäten verlangt. Über den Asberg, mit 333 m die höchste Erhebung in der Gemeinde Weyerbusch, erreichte man schließlich Walterschen. In der Firma Osterkamp gewährte Heinz-Joachim Osterkamp, ein ehemaliger Aktiver des SSV, einen Einblick in den Aufbau der Firma und die Produktion von Zaunsystemen. Die Herstellung von Zäunen, Toranlagen, Geflechten und Gittern wurde fachmännisch und interessant erklärt. Die letzte Etappe ging Richtung Hemmelzen. Im Landgasthaus Stähler fand eine tolle Wanderung ihren Abschluss.

Die E-Jugend freut sich über ihre neuen Trikots

Einen erfolgreichen Einstand feierten die neuen Trikots der E-Jugend, gestiftet vom „Malerbetrieb & Farbenfachhandel“ Weller aus Birnbach, beim Auswärtsspiel in Scheuerfeld.



Zuvor stellten sich die Kinder zum Mannschaftsfoto mit Markus Weller vor dem Firmensitz in Birnbach auf und dankten der Fa. Weller für ihre großzügige Unterstützung. Der SSV Weyerbusch ist sehr dankbar für diese Hilfe, die das Interesse am Jugendfußball und der Arbeit des Vereins unterstreicht.

■ „Verschwende dein Leben“ Neues Leben-Tag 2018



Der Einladung zum 18. NEUES LEBEN Tag auf dem Campus des Missions- und Bildungswerk NEUES LEBEN, zu dem auch das Theologische Seminar Rheinland gehört, folgten am 3. Oktober zahlreiche

Besucher von nah und fern. Manche waren mehr als 200 km ange-reist, um dabei zu sein. Einige waren schon zum 15. Mal dabei, viele andere erstmals. Neben einem Angebot für Erwachsene gab es separate Tagesprogramme für Kinder, Teens und Jugendliche.

Im Festgottesdienst am Vormittag zum Thema „Verschwende dein Leben“ forderte Rektor Dr. Steffen Schulte dazu heraus, nicht selbstbezogen zu leben. Wer Christ ist, kommt nicht daran vorbei, auf die Liebe Gottes, von der er selbst lebt, zu reagieren. Sie bringt jeden, der sie erfahren hat, in Bewegung, bewirkt echtes Interesse am Mitmenschen. Unsere Gesellschaft braucht von der Liebe Got-tes geprägte Beziehungen.

Am Nachmittag hatte man die Wahl zwischen acht verschiedenen Seminaren. Dabei ging es um Themen wie „Mit Sinn und Ziel ein Lebenskonzept entwerfen“, effizientes Zeitmanagement, nachhaltig leben, jede Lebensphase nutzen, Evangelisation im Alltag, Träume, die kein Alter kennen, wieviel Großzügigkeit ist angemessen? ... Infor-mation über das Missions- und Bildungswerk konnte man von Direk-tor Wilfried Schulte und Geschäftsführer Olaf Becker verbunden mit einem Rundgang über das Gelände aus erster Hand erhalten. Die 13- bis 18-Jährigen hatten ihr eigenes Programm mit Philipp Bonin (alias DJ Peppi), ebenso die Kinder von 9 - 12 Jahren. Sie erlebten den Tag unter dem Motto „Einmal Kindskopf - immer Kindskopf“. Für ein Missi-ons- und Bildungswerk sind unterstützende Freunde ein unersetzlicher Faktor. Der jährliche NEUES LEBEN-Tag ist eine gute Gelegenheit, sich dafür zu bedanken. Die Festgottesdienst wurde aufgezeichnet und kann unter www.neues-leben.de/tag angesehen werden.

■ Palette Mensch Westerwald e.V.

Mensch und Café

Frühstück, Begegnungen und gute Gespräche in entspannter Atmo-sphäre **am Sonntag, 21. September**, von 10 -13 Uhr. Für Familien, Pärchen, Singles, Redefreudige, Ruhesuchende ... Dich ...!? Bei schönem Wetter locken Sonnenterrasse und Garten. Anmel-dung für Gruppen ab 5 Personen unter 02684-977403. Spenden zur Deckung der Kosten sind erwünscht.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Easy English für Anfänger mit sehr geringen Vorkenntnissen - A1
Freitag, 19.10.2018, 10 bis 11:30 Uhr - 12 Termine

Jutta Schmidt - 60 €

Whisky-Seminar

Freitag, 19.10.2018, 18 bis 20 Uhr - 1 Termin

Kristina Kramer - 45 €

„Play Ukulele“ - Klein aber oho!

Freitag, 19.10.2018, 18:45 bis 20:15 Uhr - 10 Termine

Stefan Henn - 70 €

Schnupper-Workshop „Zilgri-Atemdynamik: Aktive Selbsthilfe bei Rücken- und Gelenkbeschwerden

Samstag, 20.10.2018, 9 bis 12 Uhr - 1 Termin

Bianca Geimer - 15 €

Xpert Business „Finanzbuchführung (1)“

Samstag, 20.10.2018, 9 bis 13 Uhr - 12 Termine

Holger Telke - 220 €

Pilates-Workshop

Samstag, 20.10.2018, 9:30 bis 13 Uhr - 1 Termin

Mandy Jung - 30,00 €

Kreatives Gestalten mit Ton - Töpferkurs

Samstag, 20.10.2018, 10 bis 12:30 Uhr - 3 Termine

Renate Honecker - 30 €

Jugendliche im Yoga: Yogastunden für Jugendliche planen

Samstag, 20.10.2018, 10 bis 18 Uhr - 1 Termin

Kornelia Becker-Oberender - 95 €

Exkursion: Deutscher Gegenstoß nach Bitzen

Samstag, 20.10.2018, 14 bis 16 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Psychologische Ansätze der Schmerzbewältigung: Hilfe zur Selbsthilfe

Samstag, 20.10.2018, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin

Dr. Kerstin Hübner - 25 €

Japanisch für Einsteiger - A1

Samstag, 20.10.2018, 15 bis 17:15 Uhr - 6 Termine

Hisashi Shigenobu - 50 €

Vorschulkinder im Yoga: Yogastunden für die „Kleinsten“ planen

Sonntag, 21.10.2018, 10 bis 18 Uhr - 1 Termin

Kornelia Becker-Oberender - 95 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher:

Wir sind die Großen - Bildung im letzten Kindergartenjahr

Montag, 22.10.2018, 8:30 bis 16 Uhr - 3 Termine

Ursel Rohde-Kehl - 150 €

Xpert - Fit im Büroalltag (Bildungsurlaub)

Montag, 22.10.2018, 8:30 bis 16 Uhr - 5 Termine

Yvonne Özcan - 185 €

Alles rund um E-Mails

Montag, 22.10.2018, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Einsteiger-Kochkurs für Männer „Kochen lernen leicht gemacht“

Montag, 22.10.2018, 18:30 bis 20:45 Uhr - 1 Termin

Andrea Langens - 27 €

Qualifizierung für angehende Tagespflegemütter und -väter

Dienstag, 23.10.2018, 17:30 bis 20:45 Uhr - 37 Termine

Brigitte Müller - 195 €

Pädagogische Abfallberatung an Schulen und Kindertagesstät-ten

Mit Kindern Abfall trennen und vermeiden lernen

Dienstag, 23.10.2018, 9 bis 16 Uhr - 1 Termin

Sigrun Jungwirth - kostenfrei

Themenkochabend „Kürbis“

Dienstag, 23.10.2018, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 €

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstag, 23.10.2018, 19 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Annemarie Schödl - 70 €

Erweiterungs- und Kompaktkurs

„Tabellenkalkulation mit Excel“

Mittwoch, 24.10.2018, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 40 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII) und seine Umsetzung in Kindertagesstätten

Donnerstag, 25.10.2018, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Melanie Sühnhöld - 35 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Marte Meo - Practitioner

Donnerstag, 25.10.2018, 9 bis 16:30 Uhr - 6 Termine

Heike Bösche - 350 €

Praxis der Kita-Verpflegung: Vollkorngerichte in der Kitaver-pflegung

Donnerstag, 25.10.2018, 17 bis 20 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 10 €

Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik für Fortgeschrittene

Freitag, 26.10.2018, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

Workshop „Mach dich frei!“ - Grundlagen der Schauspielarbeit

Samstag, 27.10.2018 und Sonntag, 28.10.18, jeweils 9 bis 16 Uhr - 2 Termine

Christoph Bautz - 70 €

Exkursion „Letzter Widerstand bei Freudenberg“

Samstag, 27.10.2018, 14 bis 16 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Themenkochabend „Quiche und Tarte - Köstlichkeiten aus dem Ofen“

Dienstag, 30.10.2018, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 €

Von der Idee zum Bild - Malen mit Acryl und Aquarellfarben

Dienstag, 30.10.2018, 19 bis 21:15 Uhr - 8 Termine

Marion Oberender - 67 €

Mediation und Integrierte Mediation - Berufsbegleitende Fort-bildung zum Mediator

Freitag, 02.11.2018, 14 bis 18 Uhr - 12 Termine

Arthur Trossen - 990 €

Aqua-Fitness

Freitag, 02.11.2018, 18 bis 18:45 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolks-hochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder

kvhs@kreis-ak.de



Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ Neuauflage „Wahlkampf in Rheinland-Pfalz“

In der Schriftenreihe des GStB ist die 2. Auflage des Handbuchs „Wahlkampf in Rheinland-Pfalz - Handreichung für die Praxis“ erschienen. Im handlichen Format werden praxisrelevante Frage-stellungen rund um den Kommunalwahlkampf aufbereitet: Wahlwer-bung mit Lautsprechern und Flugblättern - was ist in welcher Form erlaubt? Wann liegt eine unzulässige Wahlbeeinflussung vor? Was darf ins Amtsblatt? Wie ist mit Spenden zu verfahren? Je härter der

Kommunalwahlkampf geführt wird, desto mehr Auseinandersetzungen und Fallstricke kann es geben. Das Handbuch soll die notwendigen Hilfestellungen leisten und die Spielregeln, die im Wahlkampf zu beachten sind, sowie die Rechte und Pflichten der Wahlkämpfer aufzeigen. Bestellungen werden gerne unter info@gstbrp.de entgegengenommen (Preis 9,90 Euro).

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Haus ohne Keller?

Der Keller gehört zum Haus traditionell dazu - zumindest im größten Teil Deutschlands. Trotzdem lassen auch in Deutschland einige Bauherren den Keller weg, meist aus Kostengründen. Denn vor allem, wenn wegen ungünstigen Bodenverhältnissen, hohem Grundwasserpegel oder in Hochwassergebieten in einer sogenannten „weißen Wanne“ gebaut werden muss, um das Fundament trocken zu halten, ist ein Keller ein großer Baukostenfaktor. Vor der Entscheidung für einen Keller ist es besonders wichtig, ein Bodengutachten einzuholen. Und vor der Entscheidung gegen einen Keller sollte der Bauherr genau überlegen, ob er den fehlenden Raum später vermissen wird, weil sich seine Bedürfnisse mit der Zeit ändern. Ein beheizter Hochkeller mit großen Fenstern ist auch als Wohnraum attraktiv. Er stellt allerdings höhere Anforderungen an den Wärmeschutz als ein unbeheizter Keller. Ein Ausbaukeller muss rundherum gedämmt sein, dichte Fenster und Außentüren sowie eine dicke Dämmung unter der Bodenplatte aufweisen.

Wird ein unbeheizter Keller nur zur Lagerung genutzt, muss die Tür zum inneren Kellerabgang dicht schließbar sein und die Deckendämmung muss bei der Berechnung der Raumhöhe mit berücksichtigt werden. Die Heiztechnik (Heizkessel und Speicher) ist idealerweise nicht im kalten Keller, sondern im gedämmten Bereich untergebracht. So geht die Wärme des Brenners, des Warmwasserspeichers und der Verteilrohre nicht im kalten Kellerraum verloren. Fragen zu allen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 25.10.18, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

- Anzeige -

Patienteninformationsabend:

Dienstag, 23. Oktober 2018, 19:00 Uhr – Speisesaal/2. UG im DRK Krankenhaus in Hachenburg „Wenn nur noch das künstliche Gelenk hilft – auf was muss ich vorher und nachher achten?“

Im Rahmen der ärztlichen Vortragsreihe im Jahr 2018 lädt das DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg zu einem Informations- und Diskussionsabend zum Thema „künstlicher Gelenkersatz“ ein.

Im Anschluss an den Vortrag steht der Referent Dr. Patrick Löh, Chefarzt der Abteilung Orthopädie, Unfallchirurgie/Sporttraumatologie für Fragen gerne zur Verfügung.

www.oldtimervermietung-westerwald.de

Gartenbau Müseler

- Gärtnerei
- Kranzbinderei
- Landschaftsbau
- Floristik



57641 Oberlahr · Telefon: 026 85/3 58

- Anzeige -

FLY & HELP-Schulen im Land der Inkas besucht

Kroppach, 08. Oktober 2018 – Zwei neue FLY & HELP-Schulprojekte in Cusco sowie Alto Tiwinza in Peru wurden von einer Delegationsgruppe der Stiftung besucht.

Die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP finanziert den Bau neuer Schulen in Entwicklungsländern. In den letzten Jahren sind so auch mehrere Schulbauten in Peru entstanden, die nun gemeinsam mit Spendern besucht wurden. Die Gemeinde Alto Tiwinza liegt in der Provinz Satipo. Durch einen Erdbeben Anfang des Jahres 2015 wurden die dortige Schule sowie die umliegende Infrastruktur so stark beschädigt, dass die Schule einsturzgefährdet war. Die Stiftung FLY & HELP hat hier ein neues, solides Schulgebäude mit Sanitärerichtungen gebaut. Außerdem entstanden ein Schulgarten und eine Schulküche, in der die Kinder den Delegationsreisenden ein leckeres Essen zubereiten konnten.



In Cusco, der früheren Hauptstadt des Inkareichs, befindet sich in einem Stadtrandviertel, welches von hoher Armut, familiärer Gewalt und Verwahrlosung der Kinder geprägt ist, die zweite FLY & HELP-Schule. In dem bisher dreistöckigen Gebäude sind ein Kindergarten sowie andere Förderangebote für Schulkinder und Eltern untergebracht. Nun wurde das vierte Stockwerk ausgebaut, um 150 Grundschüler dort zu unterrichten. Die Kindergartenkinder überraschten die Besucher mit Tänzen, Gesängen und Geschichten. Sehr ergriffen zeigte sich auch eine Reiseteilnehmerin: „Es ist einfach wunderbar, eine solche Schuleröffnung einmal miterleben. Sogar selbst gebastelte Geschenke haben wir bekommen, da kamen mir dann die Tränen. Eine bessere Art und Weise, ein Land kennenzulernen, kann ich mir nicht vorstellen. Diesen Einblick in das Leben der Menschen und Kinder vor Ort in den Dörfern bekommt man als normaler Tourist nicht.“

Der Stiftungsgründer Reiner Meusch freut sich über jede Spende und verspricht: „Alle Spendengelder fließen 1:1 in die Bildungsprojekte, da ich alle Kosten der Stiftung privat übernehme bzw. diese durch Sponsoren abgedeckt werden. Auch die Reisekosten zahlt natürlich jeder Reiseteilnehmer selbst. Ich würde mich freuen, wenn Sie den Kindern in Entwicklungsländern mit Ihrer Spende Bildung ermöglichen!“ Spendenkonto Westerwald Bank eG, BLZ 573 918 00, Kto.Nr. 5550 3, IBAN-Nr.: DE94 5739 1800 0000 0055 50, BIC Code: GENODE51WW1

Hauptziel der 2009 gegründeten Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP ist die Förderung von Schulbildung. Mit Hilfe der Spenden errichtet die Stiftung neue Schulen in Entwicklungsländern. Bis Ende 2018 wird die Stiftung 270 Schulen gebaut haben. Für 2019 sind schon weitere Schulbauten in der Umsetzung. Weitere Informationen unter www.fly-and-help.de



Herbst-Angebot:

- Stiefmütterchen 0,30 €
- Hornveilchen 0,30 €
- dreifarbige Heide 1,50 €



**Lothar
Müller**

* 3.6.1950
† 25.9.2018

Wir sagen Danke

... für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben
... für einen Händedruck,
wenn Worte fehlten
... für Blumen und Geldspenden
... für die Anteilnahme bei der
Trauerfeier

Ein besonderer Dank geht an Frau Pfarrer Gudrun
Weber-Gerhards für die einfühlsamen Worte und an
das Bestattungshaus Arbeiter, Fam. Müller für die
erwiesene Hilfe.

Steffi und Jörg Böhm
mit Lisa

Fluterschen, im Oktober 2018

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer

*Man sieht die Sonne langsam
untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*

Leider ist es uns nicht möglich, jedem einzelnen zu danken, als wir in den schweren Stunden des Abschieds erfahren durften, wie viel Freundschaft u. Zuneigung unserem lieben Entschlafenen

Rolf Thiel

entgegengebracht wurde.

Wir danken: *Für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
Für den Händedruck, wenn Worte fehlten
Für die Zuwendungen zur Grabgestaltung
und all denen, die ihn auf seinem letzten Weg
begleitet haben*

Besonders danken wir:

*dem Pflorgeteam v. Balzer
dem Ärzteteam aus Gebhardshain
Fr. Pfarrerin Frölich, für die wohlthuenden Worte
dem Frauenchor Mörsbach
dem Bestattungshaus Christian aus Hachenburg
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
den fleißigen Helfern aus der Nachbarschaft*

Im Namen aller Angehörigen
**Gertrud Thiel
mit Kindern,
Enkelkindern
und Urenkeln**

Mörsbach, September 2018

Statt jeder besonderen Anzeige!



*Wir gingen zusammen im Sonnenschein,
wir gingen zusammen im Regen;
doch niemals ging einer von uns allein
auf all seinen Lebenswegen.*

*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heiko Grahn

* 07. Mai 1954 † 07. Oktober 2018

**Sonja
Markus mit Joelle, Julian, Jasmin,
Ben Luca und Katrin mit Kindern
Maren und Marco
Gabriele
Tanja und Patrick**

53567 Asbach, Sessenhausen 4 b, früher: 51503 Rösrath-Forsbach

Der Trauergottesdienst wird am Donnerstag, dem 25. Oktober 2018, um 14.00 Uhr in der Trauerhalle des Zentralfriedhofs Rösrath, Am Sommerberg, gehalten. Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wöhnen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus



Klaus Taafel
Portugal † 03.10.2018

Wir trauern um unseren Freund und Geschäftspartner Klaus Taafel, der im Alter von 69 Jahren überraschend verstorben ist. Er war Firmengründer von Paradigma, Vorreiter für Pelletsheizungen und Erfinder des besten Solarheizsystems auf dem Markt. Unsere Kunden sind begeistert und wir können uns nur verneigen, vor den Leistungen eines genialen Tüftlers und Unternehmers. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Kindern. Lieber Klaus, wir werden Dein Motto: „Heizen mit Sonne“ in Deinem Sinne weiter leben.

Daniel Jansen und sein Team
Haustechnik Jansen GmbH,
Hohlweg 10, 57610 Gieleroth



– Anzeige –

**Zweite Gedenkfeier im Ruhewald Steimel
Liebevolleres Erinnern und Gedenken in der Natur**

Steimel. Das Altenkirchener Bestattungshaus Arbeiter arrangierte in Kooperation mit Bestattungen Baumung aus Puderbach und der Ortsgemeinde Steimel am Samstag, dem 29. September 2018 bereits zum zweiten Mal die Gedenkfeier im Ruhewald Steimel. Bei dieser Veranstaltung wurde zur liebevollen Erinnerung an die Verstorbenen eingeladen, welche ihre letzte Ruhestätte zwischen den Wurzeln eines Baumes gefunden haben. Nachdem die Veranstaltung im vergangenen Jahr regen Zuspruch fand, war für Fernando Müller vom Bestattungshaus Arbeiter und Lara Baumung von Bestattungen Baumung klar, dass die Veranstaltung wiederholt werden soll.

Das gute Wetter an diesem Samstag trug sicherlich dazu bei, dass wieder viele Menschen an der Veranstaltung teilnahmen. Es fanden insgesamt über 80 Verwandte und Freunde der Verstorbenen den Weg zum Ruhewald in Steimel.

In diesem Jahr wurde die Naturkulisse am Andachtsplatz des Ruhewaldes genutzt, dort wurden die Teilnehmer von dem bekannten Trauerredner Reinhard Zerres und dem Musiker Kevin Wiens durch diese Zeit der liebevollen Erinnerung und des Gedenkens geführt. Bestandteil der Veranstaltung waren unter anderem Live-Musik und verschiedene Rituale, die zum „Mitmachen“ anregten. In diesem Jahr wurde neben dem Anzünden von Gedenkkerzen gemeinsam ein Baum der Erinnerung auf zwei Leinwänden gestaltet, von dem die Teilnehmer auf Wunsch einen Abzug erhalten.

Immer mehr Menschen entscheiden sich für eine Bestattung unter Bäumen. Die Zahl der Naturbestattungen und der pflegefreien Gräber nehmen zu. Im Durchschnitt finden jährlich ca. 150 Bestattungen im Ruhewald Steimel statt, die Mehrheit dieser Bestattungen ohne kirchlichen Beistand und oftmals mit einem freien Trauerredner. Somit gibt es aber für diese Verstorbenen keinen Gedenkgottesdienst, wie es in den meisten Konfessionen gebräuchlich ist. Dies bewegte Fernando Müller zusammen mit Lara Baumung dazu, diese Gedenkfeier ins Leben zu rufen.

Führungen im Ruhewald Steimel finden jeden zweiten Samstag um 11.00 Uhr statt. Eine vorzeitige Anmeldung ist erforderlich und unter folgender Telefonnummer der Ortsgemeinde Steimel möglich: 02684 - 97 93 95



BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG, Friedrich** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **GROSS Mode GmbH & Co. KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Betten Jung GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung**

Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihre Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

SONNTAG
21.10.
13 - 18 UHR

Die neue Global-Kollektion ist da!

E-Bike Vorstellung durch den Fahrradladen BOCK SHOP

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

MÖBEL für Einrichtungen & Küchen
Ideenhaus **HÜSCH** GmbH
57629 Atzelgift bei Hachenburg

hülsta **NEU** bei uns!
Stressless
BORA
Musterring

Telefon (0 26 62) 9581-0 · www.moebel-huesch.de

WITTICH MEDIEN Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Weyerbusch, ruhige Lage

4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad/Dusche/WC, Wfl. ca. 95 qm, Stellplatz, frei nach Absprache, von privat. EnEV: Verbr; C; Gas; Bj. 90; 89,00 kWh7(m²a)

Kaltmiete: 560,- EUR + NK, KT, Tel. 0170-3849960

Weyerbusch, ruhige Lage

3 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad/Dusche/WC, Wfl. ca. 75 qm, Garage, frei nach Absprache, von privat. EnEV: Verbr; C; Gas; Bj. 90; 89,00 kWh7(m²a)

Kaltmiete: 450,- EUR + NK, KT, Tel. 0170-3849960

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauft

Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnbindung!

Einem Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Hoher Aufwand

Der Verkauf eines Hauses oder einer Wohnung ist mit hohem Aufwand verbunden. Es müssen häufig technische und rechtliche Fragen, zum Beispiel zu Bauvorschriften, geklärt und ein realistischer Verkaufspreis gefunden werden. Die Bonität eines Käufers muss geprüft, ein notarieller Kaufvertrag aufgesetzt werden. Nicht jeder Verkäufer hat Lust oder Zeit dazu. Und nicht jeder wohnt selbst in der Immobilie und kann Interessenten das Objekt zeigen. Hier kommen die Makler ins Spiel, die im besten Fall all diese Aufgaben übernehmen. Etwa 30.000 gibt es in Deutschland, rund 12.000 davon hauptberuflich.

Darauf sollten Sie achten

Wer seine Immobilie verkaufen möchte, sollte ein paar Regeln beachten. Grundsätzlich gilt: Ausreichende Vorbereitungszeit und ein gut geplantes Vorgehen sind ein wichtiger Schlüssel zum Verkaufserfolg. Denn ein Immobilienverkauf ist in der Regel mit Aufwand verbunden, der von Immobilienbesitzern immer wieder unterschätzt wird. Bereits vor der Vermarktung empfiehlt es sich, folgende Fragen zu klären: Wie hoch ist der derzeitige Marktpreis der Immobilie? Für welche Zielgruppe ist die Immobilie interessant? Wie sollte das Angebot am Markt bekanntgemacht werden? Liegen alle für den Verkauf notwendigen Unterlagen vor (lesbare Grundrisspläne, Exposé, aktueller Grundbuchauszug)? Welche steuerlichen Komponenten hat der Verkauf?

GESUCHT: Hochwertiges Einfamilienhaus in Ruhelage, Anwesen in Alleinlage, Hof mit Weideland

PROVISIONSFREI für Verkäufer!

Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held
Tel.: 02741 - 9757190
info@Held-Immobilienwerte.de | www.Held-Immobilienwerte.de

HELD Immobilienwerte

» Familienanzeigen

Den Tag unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir gerne mit den Menschen verbringen, die uns wichtig sind. Wer uns gratulieren möchte, laden wir herzlich am 25.10.2018, ab 15.00 Uhr, in die Gaststätte Ehrenstein in Windeck-Irsen ein.

Der Dankgottesdienst findet um 10.30 Uhr, in der ev. Kirche zu Hilgenroth statt.

*Helene & Heinrich
Brandenburger*

Ölsen

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben:

wittich.de/geburtstag

80 Jahre

durfte ich am 28.08.2018 werden!

Viele Menschen haben an mich gedacht und mir auf ihre besondere Art und Weise mit herzlichen Geschenken und lieben Geburtstagsgrüßen sehr viel Freude bereitet.

Dafür möchte ich mich nun ganz herzlich bei euch allen bedanken!

Eure Hannelore Mückler

Birnbach, im Oktober 2018



Am Montag, dem
22. Oktober 2018 werde ich
85 Jahre alt

Alle, die mir gratulieren möchten, sind am Samstag, den
27. Oktober 2018, ab 15.00 Uhr im „Westerwälder Hof“
in Helmenzen herzlich willkommen.

Hildegard Hartmann
Oberölfen

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

wittich.de/familienanzeigen

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
Brautkleid

€ **498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider
bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer
Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn



§ IHR GUTES RECHT



- Anzeige -

STEINSTRASS & PARTNER

Rechtsanwälte & Fachanwälte



Rechtsanwalt
Heinz H. Schneider
FA für Familienrecht
ADAC-Vertragsanwalt



Rechtsanwalt
Bernd Koch
FA für Arbeitsrecht
FA für Familienrecht



Rechtsanwalt
Jochen Alfes
FA für Arbeitsrecht
FA für Verkehrsrecht



Rechtsanwalt
Clemens Storbeck
FA für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



Rechtsanwalt
Sven Bromba
FA für Strafrecht
Dipl. Finanzwirt (FH)



Rechtsanwältin
Sabine Drews
FA für Familienrecht

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 0 26 81 / 98 33 - 0 · Fax: 0 26 81 / 98 33 - 55

Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 0 27 42 / 91 11 20 · Fax: 0 27 42 / 91 11 21

www.steinstrass-partner.de

Blitzer-Foto, Knöllchen und Co. – Risiken im Straßenverkehr

Autofahrer geraten regelmäßig in rechtlich brenzlige Situationen – und das meist im Eiltempo. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr zählen zu den fünf größten Rechtsrisiken im privaten Umfeld. Nicht selten geht es dabei um Bußgelder oder den

Führerscheinentzug wegen überhöhter Geschwindigkeit. Besonders kritisch wird es aber, wenn sich ein Autofahrer nach einem Unfall zu schnell vom Ort des Geschehens entfernt: Hier droht nicht nur eine Geldbuße, sondern gleich eine Strafanzeige.

Gefahren im Netz



Foto: pixabay.com/DA Direkt/spp-o

Ob mit Smartphone, Tablet oder PC – 79 Prozent der Deutschen sind regelmäßig online. Sie shoppen, vernetzen sich mit Freunden, tätigen Überweisungen oder googeln nach Informationen.

Der ständige Zugang zum Internet bietet viele Vorteile, bringt aber auch Risiken mit sich, die teuer werden können.

Da nicht alle Gefahren leicht erkennbar sind und mit der rasanten Entwicklung des Internets auch stetig neue entstehen, sollten sich Verbraucher gegen Internetrisiken absichern.

Diese können in die Haftpflichtversicherung oder für vertragliche Streitigkeiten im privaten Bereich in die Rechtsschutzversicherung eingeschlossen werden. „Risiken, die das Internet betreffen, können Verbraucher heutzutage einfach mitversichern, eine separate Police ist nicht nötig“, erklärt Norbert Wulff, Vorstand des Direktversicherers DA Direkt.

So lassen sich bei DA Direkt (www.da-direkt.de) zum Beispiel weltweit Schadenssummen von bis zu 50.000 Euro abdecken.

spp-o

BGH kippt Eventims „print@home“-Gebühr

Eine pauschale „Servicegebühr“ in Höhe von 2,50 Euro für die elektronische Übermittlung einer Eintrittskarte zum Selbstausdrucken ist unzulässig. Das hat jetzt der Bundesgerichtshof (BGH) aufgrund einer Klage der Verbraucherzentrale NRW gegen die CTS Eventim AG & Co

KGaA entschieden (AZ. III ZR 192/17). Aus Sicht der Verbraucherzentrale NRW hat das Urteil grundsätzliche Bedeutung und betrifft marktweit auch weitere Anbieter, die pauschal Geld im Zusammenhang mit dem Selbstausdrucken von Eintrittskarten verlangen.

Nachbarschaftsstreit? Ihr Anwalt hilft Ihnen!

Bettkuhle ist kein Grund zur Klage

Der Käufer eines Boxspringbettes kann den Bettkauf nicht deshalb rückabwickeln, weil er als Alleinschläfer mittig schläft. Auch eine Kühlenbildung zwischen den beiden Liegeflächen dieses Doppelbettes sei nach zweijähriger Nutzung normal. Das Rechtsportal anwaltauskunft.de informiert über dieses Urteil des Landgerichts Koblenz vom 17. August 2018 (AZ: 6 S 92/18).

Der Kläger kauft als Alleinschläfer ein Boxspringbett in den Maßen 1,60 x 2,00 m für den Preis von 2.000 Euro. Das Boxspringbett selbst besteht aus einem gefederten Untergestell und zwei aufgelegten Matratzen mit durchgehendem Bezug und Auflage. Nach zweijähriger Nutzung hatte sich eine Kuhle in der Mitte des Bettes gebildet. Der Kläger sah den Schlafkomfort erheblich beeinträchtigt. Er verlangte von dem Möbelhaus, diesen Mangel zu beseitigen. Das Möbelhaus verweigerte dies mit dem Hinweis, dass bei dem Schlafen in der Mitte des Bettes sich zwangsläufig wegen

der zwei Matratzen eine Kuhle bilden würde. Mit seiner Klage wollte der Alleinschläfer die Rückabwicklung des Kaufvertrages erreichen. Er meint, man müsse in einem Boxspringbett auch mittig schlafen dürfen. Auf der Werbung des Möbelhauses für die Betten habe auch eine Single-Frau in der Mitte gelegen.

Die Klage blieb erfolglos. Der Kläger habe nicht erwarten können, dass er dauerhaft (auch) in der Mitte des Boxspringbettes habe schlafen können, so das Gericht. Das Bett sei aufgrund seiner Größe, seines Aufbaus und seiner Federungseigenschaften auf zwei Schläfer ausgelegt. Mittiges Schlafen auf einem Doppelbett stelle keine sach- und fachgerechte Nutzung dar. Dem Kläger sei auch bekannt gewesen, dass er ein Doppelbett gekauft habe. In der Werbung wurde keine typische Schlafsituation abgebildet. Daraus ergäbe sich keine Pflicht des Möbelhauses, zu garantieren, dass jeder in der Mitte schlafen dürfe. DAA

§ IHR GUTES RECHT

Verbraucherbeschwerden über Widerruf bei Online-Anbietern

Im Frühwarnnetzwerk der Verbraucherzentralen gehen regelmäßig Beschwerden zum Widerruf bei Online-Anbietern ein. Dem Marktwächter Digitale Welt liegen Beschwerden betroffener Verbraucher aus sechs Bundesländern vor. Verbrauchern steht in bestimmten Fällen wie Fernabsatz oder Haustürgeschäften ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, doch wie die Auswertung durch die Marktwächterexperten zeigt, haben Verbraucher immer wieder Probleme, dieses Recht im Internet durchzusetzen.

Online-Anbieter verweigern den Widerruf beispielsweise unrechtmäßig oder informieren nicht hinreichend zu Abschluss und Erlöschen ihres Widerrufsrechts. Die Marktwächter-Teams der Verbraucherzentralen Bayern, Brandenburg und Rheinland-Pfalz haben die Verbraucherbeschwerden im Frühwarnnetzwerk

zu Problemen mit dem Widerrufsrecht ausgewertet. Beim Online-Shopping, der Buchung von Dienstleistungen über das Internet sowie beim Kauf digitaler Inhalte wie etwa Software kommt es immer wieder zu Problemen mit dem Widerruf. Verbraucher haben im Internet grundsätzlich das Recht, den Kauf von Waren und Dienstleistungen innerhalb von 14 Tagen zu widerrufen. Falls der Widerruf in bestimmten Fällen gar nicht besteht oder das Widerrufsrecht vorzeitig erlischt, müssen Verbraucher auf das Erlöschen hingewiesen werden. Außerdem müssen sie der vorzeitigen Ausführung der Dienstleistung unter diesen Bedingungen zustimmen.

Verbraucher, die Hilfe in ihrem individuellen Fall benötigen, können sich in einer der rund 200 Beratungsstellen der Verbraucherzentralen beraten lassen.

Abmahnung wegen DSGVO-Verstoß?

Sowohl in kleinen als auch großen Unternehmen hat die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und deren Durchsetzbarkeit für viel Wirbel gesorgt. Die Angst vor Abmahnungen ist dabei groß. Aber kann ein Verstoß gegen die DSGVO überhaupt rechtlich wirksam abgemahnt werden? Die typischen Abmahnungen erfolgen wegen eines Verstoßes gegen das Wettbewerbsrecht. Dabei kommt es unter anderem darauf an, ob bestimmte Vorschriften auch als sogenannte Marktverhaltensregeln gewertet werden. Ein Verstoß gegen die Impressumpflicht kann beispielsweise von Mitwettbewerbern als wettbewerbswidrig abgemahnt werden.

Auch zu Abmahnungen wegen fehlender Datenschutzerklärung sind schon Gerichtsurteile ergangen. Wie die Rechtslage bei

der DSGVO einzustufen ist, ist derzeit hingegen noch vollkommen unklar. Naturgemäß existieren bisher noch keine Urteile, die eine Tendenz in der Rechtsprechung abzeichnen. Unter Juristen ist umstritten, ob eine fehlende oder falsche Datenschutzerklärung nach der DSGVO überhaupt abmahnfähig ist oder nicht.

Tatsache ist, dass es wohl bereits einige Abmahnungen wegen Verstößen gegen die DSGVO gegeben hat. Fakt ist aber leider auch, dass eine sichere juristische Einordnung bisher nicht möglich ist. Umso wichtiger ist es, für eine korrekte Datenschutzerklärung zu sorgen, um so Abmahnungen von vornherein abzuwenden. Denn auch, wenn die Gerichte hier eine Abmahnung für unzulässig halten sollten, Ärger ist damit allemal verbunden.

Quelle: D.A.S.-Rechtsschutz

Testamentsauslegung: Erbeinsetzung oder Zuwendung von Vermächtnissen?

In der anwaltlichen Praxis stellt uns die Auslegung von Testamenten oft vor nicht unerhebliche Probleme. Grundsätzlich ist der wirkliche Wille des Erblassers zu erforschen. Bei bestehenbleibenden Unklarheiten können gesetzliche Auslegungsregeln helfen.

Dem Kammergericht Berlin lag im Januar dieses Jahres ein Fall zur Entscheidung vor, in dem der Erblasser testamentarisch Person A "als Haupterben" eingesetzt hat; er sollte 20% vom Vermögen des Erblassers erhalten. Da A die "die mit der Durchführung der Erbschaft verbundenen Arbeiten" erledigen sollte, sollte er außerdem einen Betrag i.H.v. 20.000,- € erhalten. Sodann hat der Erblasser weitere 9 Personen aufgezählt, die Quoten zwischen 5% und 20% erhalten sollten; bei Addition der Quoten ergaben sich 110%. Person A war nun der Auffassung, dass er Alleinerbe geworden sei, während den anderen Bedachten lediglich Vermächtnisse zugewendet worden seien.

Das Kammergericht ist der Auffassung, dass zur Klärung der Frage, wer Erbe geworden ist, der Wortlaut des Testaments allenfalls als Indiz herangezogen werden könne. Denn die Begriffe "Erbe" und "Vermächtnis" würden unter Laien weitgehend mit dem gleichen Bedeutungsinhalt verbunden. Bei der Aufteilung des Erblasservermögens nach Quoten auf die einzelnen Bedachten könne es sich um Erbeinsetzungen oder um die Anordnung sog. Quotenvermächtnisse handeln.

Vorliegend habe der Erblasser sämtliche Bedachten jedoch zu Miterben nach Quoten eingesetzt. Andernfalls wären lediglich Vermächtnisse angeordnet worden und es gäbe keinen Erben. Es sei nicht anzunehmen, dass der Erblasser niemanden zum Erben habe bestimmen wollen. Mit der Benennung der Person A zum "Haupterben" habe der Erblasser ihn nicht zum Alleinerben machen wollen. Eine derart herausgehobene Stellung habe der Erblasser der Person Art nicht zugebilligt.



Rechtsanwaltskanzlei Michael Adams

Mitglied der Deutschen
Vereinigung für Erbrecht
und Vermögensnachfolge e.V.

Fachanwalt für
Bank- und Kapitalmarktrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht

Tel. 02681 / 8 15 02 20
Bahnhofstr. 1 · 57610 Altenkirchen
www.adams-kanzlei.de



Ihr Recht in guten Händen

Je nach abgeschlossenem Vertragstarif zahlt die Rechtsschutzversicherung die Kosten und Kostenvorschüsse, die zur Wahrnehmung der eigenen rechtlichen Interessen notwendig sind. Dazu gehören:

- die Kosten des eigenen Anwalts nach der gesetzlichen Gebührenordnung,
- die Gerichtskosten einschließlich der Zeugengelder und Sachverständigengebühren so-

wie die Vollstreckungskosten, die Kosten der Gegenpartei, soweit diese zu tragen sind, Privatgutachterkosten in Verkehrsstrafsachen und Kfz-Vertragsstreitigkeiten, die notwendigen Vorschüsse. Diese Kosten trägt die Rechtsschutzversicherung bis zu der vereinbarten Versicherungssumme. Lassen Sie sich vor Abschluss der Police vom Fachmann informieren.

Finden Sie hier den Anwalt Ihres Vertrauens.

Die Schattenseiten des Internets



Foto: djd/Roland Rechtsschutz/Antonioguillém-Fotolia

Auf das Internet möchte niemand mehr verzichten. Es hat unseren Alltag und unser Kommunikationsverhalten umfassend verändert, aber auch die Schattenseiten des Netzes sind mittlerweile den meisten Usern bewusst.

Bei jedem aktuellen Thema muss man beispielsweise damit rechnen, dass die sozialen Medien von Hasskommentaren geflutet werden. Noch viel gravierender aber ist es, wenn jemand ganz persönlich von Cybermobbing, Daten- und Identitätsmissbrauch oder Datenverlust betroffen ist.

In einer Studie des Vereins „Bündnis gegen Cybermobbing“ aus dem Jahr 2017 gaben beispielsweise 69 Prozent der befragten Kinder und Jugendlichen an, dass sie bereits online beleidigt oder beschimpft wurden. 45 Prozent berichteten über die Verbreitung von Lügen und Gerüchten, 24 Prozent wurden unter Druck gesetzt, erpresst oder bedroht. Das Problem des Identitätsmissbrauchs wiederum be-

kommen viele Betroffene zu spüren, wenn sie Rechnungen oder Post von Inkasso-Unternehmen für etwas erhalten, was sie nie bestellt haben. Allein für 2015 ermittelte das Bundeskriminalamt (BKA) einen Schaden von 4,6 Millionen Euro – die Dunkelziffer dürfte erheblich höher liegen.

Auch für die meisten Gewerbetreibenden, Freiberufler und Selbstständigen ist die Arbeit mit Daten – insbesondere mit Kundendaten – ein wesentlicher Bestandteil ihrer täglichen Arbeit. Gehen Daten verloren, werden sie zerstört oder gestohlen, ist das Geschäft oft ernsthaft gefährdet.

Um selbst Fehler im Umgang mit personenbezogenen Daten zu vermeiden, können sich die Kunden eines Versicherers eine Online-Datenschutzschulung empfehlen lassen. Denn seit Einführung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung sind viele verunsichert, ob ihr Vorgehen immer gesetzeskonform ist.

djd 58103pn

HELLWIG RECHTSANWÄLTE

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



KATHARINA HELLWIG
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Wirtschaftsmediatorin



JAN PETER NIEMANN
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Strafrecht



RITA CRYNEN
Rechtsanwältin
Richterin am Oberlandesgericht a.D.
Familienrecht
Zivilrecht
Mediatorin



KATHRIN DOCKTER-WOLF
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Medizinrecht
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Schlossplatz 6 | 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 70021 | Telefax 02681 6057
kontakt@hellwig-rechtsanwaelte.de | www.hellwig-rechtsanwaelte.de

Warnblinker nur in seltenen Ausnahmen

Viele Autofahrer nutzen das Warnblinklicht, wenn sie mit dem Auto in zweiter Reihe halten, um schnell eine Besorgung zu machen – doch ist das verboten und kann teuer werden. Das Warnblinklicht darf nur in seltenen Ausnahmefällen genutzt werden, wie die Straßenverkehrsordnung festlegt. Dazu zählen, wer andere Autofahrer durch sein Fahrzeug gefährdet

oder vor Gefahren warnen will. Letzteres ist beispielsweise dann der Fall, wenn man sich einem Stau auf der Autobahn nähert oder bei besonders langsamer Fahrgeschwindigkeit auf Autobahnen und anderen schnell befahrenen Straßen. Darüber hinaus müssen beide Fahrzeuge das Warnblinklicht anschalten, wenn ein Auto ein anderes Auto abschleppt.

Rechtsberatung · Steuerberatung



SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB

Ihre kompetenten Partner in
Rechtsberatung und Steuerberatung
0 26 62 / 930 930

Koblenzer Straße 10-12 · 57627 Hachenburg
Fax: 0 26 62 / 930 93-30 · E-Mail: info@seidel-und-partner.de

In Zusammenarbeit mit Klaus Seidel Haus- und Immobilienverwaltung

www.seidel-und-partner.de

Ab 11.10.2018
Einkellerungskartoffeln
 (bekannte gute Qualität) und
deutsche Äpfel



Wo: In Altenkirchen auf dem Wochenmarkt
 direkt gegenüber der Metzgerei Korte. Jeden Donnerstag.
 Petra Dangendorf Kartoffelhandel · Johannesbergstr. 6 · 57258 Freudenberg

Die Hammermühle
 HOCHZEITEN · FAMILIEN- UND FIRMFESTE
 Wohlfühl-Gastronomie am See
 Jeden Di. leckere Burger ab 9,90 €
 Jeden Mi. u Do. Schnitzel u. Salatangebot für 9,90 €
 Außerdem erwartet Sie Mi. bis So. unsere große
 Speisekarte mit neuen regionalen Gerichten.

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980
www.hotel-hammermuehle.de

HÖR-GUTSCHEIN

Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörsysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.

KOSTENFREI Hörsysteme probetragen

berafon® PHONAK SIEMENS WIDEX

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
 Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer
 anerk. geprüfter Bodenleger
 Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
 Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

www.rinis-brautmoden.com

METZGEREI SCHNUG
 ... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
 Telefon: 0 26 80/80 90



**Freitag + Samstag
 19. + 20. Oktober**



mit der
HARTENFELSER BURGKAPELLE



und
DEN STOCKHIATLA!



SAMSTAG AUSVERKAUFT
 Jetzt den Freitagabend buchen!

Tickets sichern unter:
michael@freundlicher-bierlieferant.de
 oder per Telefon 02681-1673

Veranstaltet mit ♥ von Getränke Müller
 Infos unter www.oktoberfest-neitersen.de

LW-flyerdruck.de - Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 7232-88



Stellenmarkt

aktuell

Anzeigen aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Weitere
Stellenangebote
online unter:
wittich.de/
jobboerse



Initiative ergreifen

Mehr als zwei Drittel aller offenen Stellen werden besetzt, ohne dass sie jemals offiziell ausgeschrieben wurden. In vielen Fällen handelt es sich dabei um Positionen, die gut bezahlt werden und auch von der Tätigkeit her anspruchsvoll und attraktiv sind. Um an solch einen interessanten

Job zu kommen, gibt es eigentlich nur zwei Möglichkeiten: Vitamin B – oder Sie schreiben eine Initiativbewerbung. Wer eine Initiativbewerbung schreibt und verschickt, sollte allerdings Vorarbeiten geleistet und wichtige Informationen über das Zielunternehmen recherchiert haben.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Weyerbusch (360 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-063

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Punkten mit Zusatzleistungen

Die eigenen Mitarbeiter sind für deutsche Unternehmen wichtige Werbeträger, wenn es darum geht, qualifizierte und motivierte Beschäftigte zu gewinnen. Einer Studie der Universitäten Bamberg und Frankfurt am Main zufolge resultiert immerhin fast jede zehnte Neueinstellung aus Empfehlungen der Mitarbeiter – dies ist somit die dritt wichtigste Art der Personalbeschaffung.

Dabei spielen ein üppiges Gehalt und die entsprechenden Karrierechancen demnach längst nicht mehr die allein entscheidenden Faktoren bei der Beurteilung der Attraktivität des eigenen Arbeitgebers. Stattdessen wird beispielsweise ein Angebot wie die betriebliche Krankenversicherung von zwei Dritteln der Studienteilnehmer als besondere Wertschätzung durch den Chef empfunden.



Das Verwaltungsamt des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen bietet ab 1. August 2019 einen

Ausbildungsplatz zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) - Fachrichtung Kirchenverwaltung inkl. Qualifikation Fachrichtung Kommunalverwaltung - an.

Nähere Informationen zu der oben genannten Stelle entnehmen Sie der Internetseite www.kirchenkreis-altenkirchen.de. Weitere Auskünfte erteilt der Verwaltungsamtsleiter Herr Danner, Tel. 02681/8008-16.



Wir suchen einen:

Fachverkäufer m/w

für unsere Farben- & Tapetenabteilung in Vollzeit

Wir sind:

Ein mittelständisches Unternehmen der Baustoff-Branche und Mitglied der EUROBAUSTOFF Kooperation – Europas Nr. 1 für Baustoffe, Holz und Fliesen.

Ihre Aufgaben:

Als aktiver Verkäufer sind Sie serviceorientierter Ansprechpartner für unsere Kunden. Neben der Beratung und dem Verkauf bearbeiten Sie Kundenaufträge und kümmern sich um die Warendisposition und Warenpflege.

Unsere Anforderungen:

Eine abgeschlossene kaufmännische oder handwerkliche Ausbildung. Hohe Verkaufs- und Kundenorientierung. Eigenverantwortliche Arbeitsweise, sowie PC-Kenntnisse und Flexibilität im Rahmen unserer Öffnungszeiten. Erfahrungen im Verkauf von Farben, Tapeten, Leuchtmitteln und Zubehör wären von Vorteil.

Das bieten wir:

Ein gesichertes Einkommen, sowie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zuverlässigen Team, in dem ein kollegiales und respektvolles Miteinander „GROSSGESCHRIEBEN“ wird.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben Ihrer Gehaltsvorstellung, sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins. Gerne auch per E-Mail an fh@bauzentrum-mies.de.

Friedrich Mies GmbH & Co. KG
Ziegeleiweg 2, 57627 Hachenburg

www.bauzentrum-mies.de - E-Mail: info@bauzentrum-mies.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

LVT

LVT Löt- und Verschleißtechnik GmbH

Als wirtschaftlich solides Familienunternehmen gehören wir zu den Marktführern im Bereich der Herstellung von hartmetallbestückten Verschleißteilen. Wir verfügen über einen weltweiten Kundenstamm in diversen Branchen, die unsere Produkte in vielfältigen Einsatzgebieten nutzen.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin:

Facharbeiter Metalltechnik (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Betreuung unserer Schleifmaschinen
- Ausführung von Lötprozessen im Rahmen der Verschleißteilfertigung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Facharbeiterausbildung im Bereich Metalltechnik / Mechanische Bearbeitung mit Kenntnissen im Bereich der Schleif- und/oder Frästechnik
- Bereitschaft zur Weiterbildung, insbesondere auf dem Gebiet der Löttechnik

Produktionshelfer (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung von Werkstücken für die Lötprozesse
- Kontrolle und Nacharbeiten von/an gelöteten Verschleißteilen
- Mitarbeit im Versandbereich

Ihr Profil:

- Handwerkliches Geschick
- Bereitschaft, sich in unsere Produktionsprozesse und Abläufe einzuarbeiten

Wir bieten:

- Interessante und vielfältige Aufgabenstellungen mit Entwicklungspotential
- Intensive Einarbeitung
- Unbefristete Arbeitsverhältnisse mit leistungsgerechter Vergütung

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres möglichen Eintrittsdatums und Ihrer Verdienstvorstellung senden Sie bitte an bewerbung@lvt-hartmetall.de. Fragen zu dieser Stellenanzeige beantworten wir Ihnen gerne vorab unter der nachstehenden Rufnummer.

LVT Löt- und Verschleißtechnik GmbH

Industriestraße 9, 57520 Steinebach

Telefon: +49 (0)2747-9216-0, Fax: +49 (0)2747-3723, www.lvt-hartmetall.de

Sachlichkeit gefragt

Für jeden Stellenbewerber, der unzufrieden mit seinem aktuellen Arbeitgeber nicht schlecht. Gehen Sie im Bewerbungsschreiben nicht darauf ein. Auch wer in einem Bewerbungsgespräch danach gefragt wird, tut gut daran, sachlich zu bleiben. Besser ist es, sich im Vorfeld Gedanken

zu machen und sich Gründe zu-rechtzulegen, die den eigenen Wunsch nach einem Wechsel erklären. Und konzentrieren Sie sich auf das Neue: Betonen Sie, dass Sie neue Herausforderungen suchen und sich einen Perspektivenwechsel wünschen. Das kommt besser an als Lästern über die alte Stelle.



SEIN EIGENER CHEF SEIN!

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Die Gebr. Kämpf GmbH ist eines der marktführenden Unternehmen im Großraum Westerwald in der Planung und Ausführung von Heizungs-, Kälte- und Sanitärinstallationen.

Mit fast 100 Mitarbeitern innerhalb der Gruppe, sind wir im Westerwald und überregional tätig. Als Unterstützung für unser Team suchen wir eine/n

Servicetechniker/in Heizung Lüftung Sanitär

Als Servicetechniker/in sind Sie für die **eigenständige Bearbeitung und Abwicklung unserer Wartungsaufträge** in **Großobjekten** und bei zahlreichen **Privatkunden** im Umkreis von bis zu 100-150 km zuständig. Wir stellen Ihnen ein Servicefahrzeug, Tablet/Notebook und Smartphone zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen eine **anspruchsvolle und äußerst abwechslungsreiche Tätigkeit** in einem **modernen und motivierten Team**. Wenn wir Interesse geweckt haben senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:

bewerbung@kaempf-gebaeudetechnik.de

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1 | 57629 Müschenbach
www.kaempf-gebaeudetechnik.de






Macht Spaß. Macht Sinn.
Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

Weitere
Stellenangebote
online unter:
[wittich.de/
jobboerse](http://wittich.de/jobboerse)



Aufstieg dank Weiterbildung

Im modernen Arbeitsleben sind regelmäßige Fortbildungen fast selbstverständlich und unverzichtbar geworden, denn die Anforderungen in der Berufswelt ändern sich oftmals rasend schnell. Das gilt vor allem für das Finanz- und Rechnungswesen, hier ist man zusätzlich mit ständigen gesetzlichen Änderungen konfrontiert. Wer sein Wissen auf dem neuesten Stand hält

oder etwa nach einer Kindererziehungspause auffrischt, hat also beste Karrierechancen. Eine mögliche Hürde kann jedoch die Finanzierung sein, daher greift der Staat Fortbildungswilligen unter die Arme. Informationen zum Thema findet man u. A. auf der Homepage des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter www.aufstiegs-bafoeg.de

Hier ist eine Stelle frei.

**KREIS
ALTENKIRCHEN**



Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

**LANDKREIS
ALTENKIRCHEN**

eine Amtstierärztin/ einen Amtstierarzt

zur Unterstützung in dem Bereich Veterinärwesen
und Landwirtschaft.

Die Tätigkeit umfasst alle Bereiche des amtstierärztlichen Dienstes eines kommunalen Veterinäramtes mit den Aufgabenbereichen Tierschutz, Lebensmittel- und Tierarzneimittelüberwachung, Fleischhygiene und Tierseuchenbekämpfung.

Ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Einsatzbereitschaft und Flexibilität setzen wir ebenso wie gute EDV-Kenntnisse, Organisations- und Durchsetzungsvermögen, wirtschaftliches Denken sowie soziale und kommunikative Kompetenz voraus. Berufserfahrung in der Veterinärverwaltung ist von Vorteil.

Der Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des eigenen PKW gegen Kostenerstattung werden vorausgesetzt.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Die Kreisverwaltung ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Dr. Oppitz (Tel. 02681/81-2810) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **21.11.2018** erbeten an:



**Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen**



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Online-Bewerbungen an: Bewerbung@kreis-ak.de

Gemeinnützige Gesellschaft für Behindertenarbeit



Wir suchen ab sofort:

**Erzieher, Heilerziehungspfleger, Altenpfleger,
Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)**
-für Gruppendienst in Teilzeit 50 %, befristet
(Elternzeitvertretung)

Alten-, Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)
-für Nachtdienst in Teilzeit 50 %, unbefristet
in unserer **Wohnstätte Nisterpfad** in Hachenburg
Rückfragen zu den Stellen an Herrn Ralf Deelsma
ralf.deelsma@gfb-hachenburg.de | Tel. 0 26 62 / 9574 -10

Alten-, Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)
-für Gruppendienst in Vollzeit, unbefristet
in unseren **Tagesförderstätten in Hachenburg**
Rückfragen zu der Stelle an Frau Kristina Berner
kristina.berner@gfb-hachenburg.de | Tel. 0 26 62 / 94749-10

Bitte senden Sie Ihre kompletten aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild bis zum **26.10.2018** an:

GFB gGmbH
Auf dem Gleichen 10
57627 Hachenburg

Personalverwaltung
Tel.: 0 26 62 / 94 26 - 14
bewerbung@gfb-hachenburg.de

www.gfb-hachenburg.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Asbach-Kircheib**



Stellenausschreibung

In der Evangelischen Kirchengemeinde Asbach-Kircheib ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines pädagogischen Mitarbeiters m/w mit einem Dienstumfang von 50% zu besetzen. Die Anstellung und Vergütung erfolgt nach BAT-KF einschließlich aller Sozialleistungen.

Unser Anforderungsprofil:

Abgeschlossene Ausbildung bzw. Studium zur Gemeindepädagogin/ Gemeindepädagogen, Diakonin/ Diakon, Religionspädagogin/ Religionspädagoge oder vergleichbar. Dass Sie Mitglied der Evangelischen Kirche sind, den Führerschein Klasse B besitzen, über kommunikative Kompetenz und Flexibilität ebenso verfügen wie über eine hohes Maß an Teamfähigkeit, setzen wir voraus. Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit ist wünschenswert.

Aufgabenbereiche:

Entwicklung von Angeboten in der Kinder- insbesondere in der Jugendarbeit, Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten (z.B. Familien- und Jugendgottesdienste), Mitarbeit in der Konfirmandenarbeit und Angebote für Jugendliche nach der Konfirmation, Bereitschaft zur Durchführung von Freizeiten. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sollten wir uns kennen lernen. Bitte schicken Sie uns Ihre aussagekräftigen, vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15. November 2018** an:

Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib,
Pfarrerin Dorothea Brandtner, Vorsitzende des Presbyteriums,
Hauptstr. 52 b, 53567 Asbach. Für Rückfragen steht Ihnen
Pfarrerin Brandtner, Tel. 02683 949340 gerne zur Verfügung.
Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter
behinderter Menschen sind erwünscht.



Stellenmarkt aktuell

Zur Verstärkung unserer Heizung-, Sanitär- u. Elektroabteilung suchen wir:

- **Heizungs-Sanitärmeister** m/w
- **Obermonteure u. Monteure** m/w
- **Elektro-Obermonteure u. Monteure** m/w

Für die Heizung-Sanitärabteilung suchen wir eine/n

leitende/n Mitarbeiter/in
der/die eigenverantwortlich die Abteilung leiten kann.

Bewerben Sie sich unter:

u.hehl@gtech-online.com

Tel.: 0160-94946233

Bleichstr. 19, 56249 Herschbach

www.gtech-online.com



Die Stellenanzeige

Eine gut gemachte Stellenanzeige ist wie eine Visitenkarte des Unternehmens. Sie sollte mindestens folgende Elemente enthalten:

- Vorstellung der Firma (Standort, Größe, Mitarbeiterzahl)
- Aufgaben, die neue Mitarbeiter erwarten (z. B. Vertragsabwicklungen durchführen, Lieferanten bewerten)
- Stellenbeschreibung (eventuell Gründe für die Ausschreibung)
- Anforderungsprofil des Bewerbers

- Arbeitsbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten
- Leistungen (Gehalt, Erfolgsbeteiligungen, Sozialleistungen z. B. Altersversorgung)
- Organisatorisches (Empfangsadresse, Eintrittstermin, erforderliche Bewerbungsunterlagen)

Über innerbetriebliche Stellenausschreibungen (z. B. durch Rundschreiben) werden vakante Stellen den eigenen Mitarbeitern bekannt gemacht.

**KREIS
ALTENKIRCHEN**



Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

**LANDKREIS
ALTENKIRCHEN**

Gesundheits- oder Krankenpfleger/in

mit nachgewiesener Weiterbildung in der Krankenhaushygiene

für die MRE-Netzwerkmoderation der Landkreise Altenkirchen, Westerwald und Rhein-Lahn. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (19,5 WStd.) beim Gesundheitsamt in Altenkirchen.

Die Tätigkeit umfasst u.a. die eigenständige Entwicklung von Schulungsunterlagen, Powerpoint-Präsentationen, Zertifizierungsvoraussetzungen für die verschiedenen Institutionsgruppen, die Durchführung von Schulungen für Pflegekräfte und Ärztinnen und Ärzte größtenteils in Form von Inhouse-Schulungen und die Aufarbeitung und statistische Auswertung von Untersuchungsergebnissen. Dazu gehören regelmäßige Fortbildungen und der Austausch mit anderen Netzwerken, die Kommunikation mit übergeordneten Behörden, auch die selbstständige Verwaltung der Homepage und die Kommunikation mit der Presse.

Ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Einsatzbereitschaft und Flexibilität setzen wir ebenso wie gute EDV-Kenntnisse, Organisations- und Durchsetzungsvermögen, wirtschaftliches Denken sowie soziale und kommunikative Kompetenz voraus.

Der Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des eigenen PKW gegen Kostenerstattung werden vorausgesetzt.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen in einem zunächst für vier Jahre befristeten Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (EG 9a TVöD).

Die Kreisverwaltung ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter: www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Dr. Dörwaldt (Tel. 02681/81-2777) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **31.10.2018** erbeten an:



**Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen**



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Online-Bewerbungen an: Bewerbung@kreis-ak.de

www.ami-foerdertechnik.de



AUSBILDUNG

DER WEG IN DEINE ZUKUNFT

Finde den Job, der zu Dir passt !

- **Technische Produktdesigner/-innen**
- **Industriekaufmann/-frau**
- **Kaufmann/-frau für Büromanagement**
- **Konstruktionsmechaniker/-in**
- **Mechatroniker/-in**
- **Zerspanungsmechaniker/-in**
- **Elektroniker/-in für Betriebstechnik**

UNTERLAGEN ZUR BEWERBUNG

Bitte sende die schriftlichen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Nach anschließendem Auswahlverfahren laden wir zu einem schriftlichem Einstellungstest und Gespräch ein. So kannst du und wir feststellen, ob der jeweils ausgewählte Ausbildungsberuf optimal passt.

Deine aussagefähige Bewerbungsunterlagen erbitten wir an nachstehende Adresse:



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH
Leystraße 27 • 57629 Luckenbach
Personalabteilung
bewerbung@ami-foerdertechnik.de

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**



Die Ortsgemeinde Alpenrod sucht für die
Kindertagesstätte „Zauberstein“ zum 1. Januar 2019

**eine/n staatl. anerkannte Erzieher/in
(Teilzeit)**

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Hachenburg unter www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen.

Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien etc.) bis zum **5. November 2018** an:

Ortsbürgermeisterin Beate Salzer
Mittelstraße 4
57642 Alpenrod



Info unter
[www.hachenburg-vg.de/
stellenanzeigen](http://www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen)

Nicht mehr länger nur vom Traumjob träumen ...

**Mit einem Blick in den
Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung
können Sie fündig werden!**

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r
für Stuhlassistenz gesucht,
Vollzeit, ab November, Kenntnisse in
Chirurgie/Implantologie erwünscht

Schriftliche Bewerbung an:
Praxis für Zahnheilkunde, Christof Lauf,
Lindenstr. 66, 57627 Hachenburg

Bedachungen Schröder UG

Altenkirchen / Rhein-Sieg-Kreis



Wir stellen ein:

- Dachdeckermeister
- Dachdeckergehilfen
- Dachdeckerhelfer

Wir bieten:

- gutes Betriebsklima
- gute Bezahlung

Bitte bewerben unter: ✉ info@5sternedach.de
☎ 02681/7819655

Service-Techniker (m/w)

Die Hehl Gebäudeautomation GmbH mit Sitz in Nister beschäftigt sich mit der kompletten Projektbearbeitung im Bereich Gebäudeautomation der haustechnischen Gewerke.

Die Unternehmung steht für zeitgemäße Projektentwicklung, anspruchsvolle Qualität und kundenorientierten Service.

Zur Verstärkung und Unterstützung unseres jungen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen qualifizierten und technisch orientierten Mitarbeiter.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Service- u. Wartungstätigkeiten an gebäudetechnischen Anlagen für unsere Kunden mit Schwerpunkt regionaler Reichweite RLP / NRW / Hessen
- eigenverantwortliche Arbeitsvorbereitung, Koordination

Wir erwarten:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung Fachrichtung Elektronik, Energietechnik, Automatisierung oder vergleichbar
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- selbstständiges Arbeiten und Handeln
- Kenntnisse im Bereich der haustechnischen Gewerke von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- Motivation, Engagement und Leistungsbereitschaft

Wir bieten:

- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben mit Eigenverantwortung
- übertarifliche und pünktliche Entlohnung
- Auszahlung von Spesen / Reisekosten
- Dienstwagen
- Wegezeit gilt als Arbeitszeit
- professionelle, moderne Arbeitsplatzgestaltung
- Weiterbildung und -bildung

Bei Interesse, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Hehl Gebäudeautomation GmbH • Herr Michael Hehl • Zum Drahtzug 1 • 57645 Nister • Tel: 02662 – 946865-0 / Fax: 02662 – 946865-90 • E-Mail: hehl@hehl-ga.de



Auto-Ankauf, von Schrott bis top, PKW, LKW, Unfallw., Firmenfahrzeuge, viele km, Motorsch. o. Getriebesch., KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 3.950 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Opel Astra „Edition“, 1,6, 16 V, 101 PS, 1. Hd., EZ 5/99, orig. 105 Tkm, grünmet., Klima, Alu, ZV, super Zustand, TÜV und Service neu, 1.850 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Kaufe wie gesehen! Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

BMW 316i, Touring (Kombi), 75 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2000 (10/99), TÜV neu, 221 Tkm, Klima, ZV, eFH, ABS, blau, guter Zust., 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Ankauf von allen PKW/LKW, Diesel/Benz., auch mit allen Schäden, TÜV/km-Stand egal. AC Automobile Tel.: 0175/8885451

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Ford Focus 1,6, EZ 7/2008, 101 PS, silbermet., 157 Tkm, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, TÜV 1/20, gepfl. Zust., 4.350 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Chikh Autoexport, Tel.: 0261/20829883

Für Transporter: Pirelli 4Season-Reifen, 225/70 R 15 C 112/110 S, Dot 12/16, 95 %, NP 118 €, kpl. Satz 280 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCHMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Top Opel Astra H Kombi "Edition" aus 2. Hd., 81 kW, CDTi, Diesel Euro 4, Mod. 2008 (10/07), 163 Tkm, alle Insp., Klima, AHK, ZV, eFH, ABS, Navi, Alu, silbermet., top gepfl., 2.990 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Renault Megane Kombi 1,6, Benzin, 112 PS, EZ 5/07, schwarzmet., 190 Tkm, Klimaautomatik, ZV, eFH, Navi, TÜV 7/19, regelmäßige Wartung, Zahnriemen neu, super Zustand, 3.400 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top VW Polo 6R TDi „Highline“ aus 2. Hd., 5trg., 66 kW, Euro 5, Diesel, keine Fahrverbote, Bj. 2012, TÜV 5/2019, 144 Tkm, Scheckh. gepfl., Klima, Sitzhgz., Parktronic, eFH, ZV, ABS, 8fach ber., silbermet., wie neu! 5.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Ford Focus „Trend“ 1,6 TDCi, Euro 4, 66 kW, Lim. 5trg., 2. Hd., Bj. 2005, TÜV 4/2020, orig. 162 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, ABS, ESP, eFH, CD, silbermet., super gepfl., 2.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgrünmet., Klima, Sitzhgz., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.650 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

SONSTIGES

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Altenkirchen, Haushaltsauflösung: Samstag, 20.10. + Sonntag, 21.10., 10:00 - 16:00 Uhr, Auf dem Steinchen 31, Tel.: 0177/3199329

Schwäbisch-Hällische Ferkel zu verkaufen. Tel.: 02684/1460

Sprachen-Nachhilfe für Englisch und Französisch, alle Klassenstufen. Infos unter Tel.: 0171/3221429

2 Stellplätze in ehm. Scheune für Wohnwagen/Wohnmobil etc. abzugeben. Tel.: 02684/1036 ab 19 Uhr

Gepfl. Hausgarten sucht neue Pfleg./Nutzer, son. Lage, 80 qm, eingez., Drahtzaun, Wasserans. Zuschriften unter Chiffre 17828565 an den Verlag.

Vortrag: Stoffwechsel-/Abnehmkurs: 23.10.18, 18:30 Uhr, 9-15 kg, in einem Zyklus erleichtern. Praxis Selia R. Simon -Heilpraktikerin-, Martin-Schmidt-Str. 8, Mittelhof, Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

Kleinanzeigen online
gestalten & günstig schalten.
wittich.de/anzeigen
AB 7,80 €

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

Natürlich Suchtfrei!

Zucker-, Raucher-, Alkoholentwöhnungen
Über 30 Jahre Erfahrung, hohe Erfolgsquote
www.weiss-institut.de

WITTICH LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigekunden:

Wegen **Allerheiligen** (1. November 2018) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **44/2018** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 29.10.2018, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 26.10.2018, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!



MISCH Pflanzenhof und Gartengestaltung
Pflanzen
aussuchen, kaufen, mitnehmen!
Dienstleistung:
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten
Seit über 20 Jahren
Anerkannter Ausbildungsbetrieb
57612 Kroppach · Gewerbestraße 9
Telefon: 0 26 88/86 09 · Mobil: 0171/4208849 · www.garten-misch.de

TAXI Altenkirchen
UB TAXI UWE BISCHOFF
02681-2222
Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

PEES

IMMOBILIENTEAM

Asbach 02683/948120 · Horhausen 02687/2040
www.immobilien-pees.de – www.immo-pees.de

Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!

Vertrauen Sie einem Profi vor Ort, wenn Sie zeitnah und vor allem marktgerecht verkaufen wollen. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und ein kompetentes Team, das Sie von der Hausbewertung bis zum Notarvertrag vertrauensvoll begleitet!



Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose Kaufpreisermittlung Ihrer Immobilie.




Ehepaar aus Köln sucht: Gepflegten Bungalow ab Bj. 1980.
 Wfl. ab ca. 120 m², normale Renovierungsarbeiten kein Problem.
KP: bis 270.000 Euro

Handwerklich geschickter Polizist sucht: Massiv gebautes Einfamilienhaus mit Garage oder Carport in ruhiger Lage.
 Wfl. ab ca. 100 m², Grdst. ab 700 m²
KP: bis 160.000 Euro

Unternehmer-Ehepaar sucht: Älteres Wohnhaus mit Charme oder moderne Immobilie ab Bj. 2000
 Wfl. ab ca. 150 m², Grdst. ab ca. 800 m²
KP: bis 600.000 Euro

Familie mit Großeltern sucht: Geräumiges Zweifamilienhaus oder Wohnhaus mit Einliegerwohnung.
 Wfl. ab ca. 180 m², Grdst. ab ca. 600 m²
KP: bis 350.000 Euro

Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen

Töpferei M. Girmscheid

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
 seit 1884
 56203 Hörh-Grenzhausen

Keramischer Lichterglanz

am Samstag, den 3.11.2018 von 16.00 - 20.00 Uhr

Genießen Sie die einmalige Atmosphäre unserer Töpferei am Abend, beleuchtet vom Kerzenschein. Schauen Sie uns bei der Handarbeit zu. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Beginn der Sonderausstellung „Weihnachtlicher Werksverkauf“.
Am Sonntag, 4.11.2018 von 11.00 - 16.00 Uhr geöffnet.



Töpferei M. Girmscheid
 Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Werksverkauf auf über 250 m²

Rheinstr. 41 (Stadtteil Hörh – gegenüber der Fachhochschule)
 56203 Hörh-Grenzhausen
 Telefon 02624/7182 · Telefax 02624/4399
www.girmscheid.de · info@girmscheid.de

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.: 8.00 - 17.00 Uhr
 Sa.: 9.00 - 16.00 Uhr

Wegbeschreibung
 Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte links verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Hinweistafel.

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altengkirchen

Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.



Angebote vom 22.10. - 27.10.2018

Kasseler-Nacken ohne Knochen.....	1kg	6,99 €
Schinkenbraten	1kg	5,99 €
Schinkenschnitzel	1kg	6,55 €
Broccoli - Kräuterpfanne		
Schw. Geschnetzeltes, mariniert	1kg	8,99 €
Bauernmettwurst	100g	0,99 €
Zwieblinge Kräuterleberwurst	100g	0,99 €
Schwarzwälder Schinken	100g	1,69 €
Pikant Aufschnitt		
neuer Aufschnitt mit eingelegter Paprika.....	100g	0,89 €

Mittagsmenü Angebote vom 22.10. - 26.10.2018

Mo	Schaschlikpfanne mit Reis und Salat	5,70 €
	Spaghetti mit Tomaten - Sahnesoße und Salat	4,95 €
Di	Fleischspieße mit Gratin und Krautsalat	5,70 €
	Nudelauflauf mit Salat	4,80 €
Mi	Grillhaxe mit Bratkartoffeln und Krautsalat	6,50 €
	Chili con Carne mit Brötchen	3,90 €
Do	Gyrosteller mit Pommes, Krautsalat und Zaziki	5,90 €
	Hacksteak „Zigeunerart“ mit Gratin und Salat	5,50 €
Fr	Currywurst mit Pommes	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altengkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de 